



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wertgl. Bezugsp. (pro Monat) f. Mitgl. ein Stck. Postenl. weit. Stücke 5. eig. Bedarf üb. Leipzig od. Postüberweis. 2.50 M. Nichtmitgl. 10.- M. x - Bd. - Bez. haben. Porto. u. Verhandgeb. zu erstatten. Einzel - Nr. Mitgl. 0.20 M. Nichtmitgl. 0.60 M. **Umschlag - Anzeigenpreise:** Mitgl.: Erste S. (nur unget.) 175.- M. 2., 3. u. 4. S.: 1/2 S. 70.- M. 1/2 S. 39.- M. 1/2 S. 20.- M. Nichtmitgl.: 1. S. 350.- M. 2., 3. u. 4. S.: 1/2 S. 140.- M. 1/2 S. 78.- M. 1/2 S. 40.- M. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag unzulässig. - Rabatt wird nicht gewährt. - Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. - Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen auch ohne besondere Mitteilungen im Einzelfall jederzeit vorbehalten. - Belegauschnitte nur auf Verlangen. - Beiderseitiger Erfüllungsort: Leipzig.

Bank: ADCA, Leipzig - Postsch.-Kto.: 13 463 - Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 - Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 268.

Leipzig, Donnerstag den 18. November 1926.

93. Jahrgang.



ZWEI WELTBERÜHMTE WERKE

GALSWORTHY

Der
weiße Affe

ROMAN

Weltauflage über 500.000 Exemplare
innerhalb eines Jahres

Kürzlich erschien die deutsche Ausgabe im 1. bis 50. Tausend.
Das 51. bis 50. Tausend befindet sich im Druck.

Dieser neueste Roman Galsworthys, ein in sich abgeschlossenes Kunstwerk, das die weltberühmte Forsyte Saga fortführt, wurde mit ebenso großer Begeisterung wie diese aufgenommen. Anlässlich dieses großen Erfolges ersuchen wir das verehrliche Sortiment, auch die übrigen Bände der gesammelten Werke Galsworthys ständig auf Lager zu halten und empfehlend vorzulegen.

Die Forsyte Saga 50. Tausend
Der Patrizier 20. Tausend
Die dunkle Blume 20. Tausend
Der Menschenfischer 11. Tausend

H. G. WELLS

Die
Geschichte
unserer Welt

Weltauflage über 1.000.000 Exemplare
seit Erscheinen

Soeben erschien die deutsche Ausgabe im 1. bis 5. Tausend.
Das 6. bis 10. Tausend befindet sich im Druck.

Wells sieht die Weltgeschichte als Ganzes von Erd- und Menschheitsentwicklung und erzählt sie von ihren Ursprüngen bis in die jüngste Gegenwart mit leichtem und großartig beschwingtem Vortrag. Entgegen der Doktrin von einer Vergreisung der Welt sieht der berühmte englische Romancier den Menschen erst in seinem Jünglingsalter stehen und betrachtet die bisherige Geschichte als Vorspiel einer ungeheuren Evolution.

DÜNNDRUCKAUSGABE
IN TASCHENFORMAT

Pappband M 5.60, Ganzleinenband mit Goldschnitt M 7.—
Ganzlederband M 12.—

(Z)

PAUL ZSOLNAY VERLAG · BERLIN · WIEN · LEIPZIG

PZ



Neuerscheinungen über Reklame

die heute kein vorwärtsstrebender Kaufmann mehr entbehren kann:

Die Reklame der Straße

von Traugott Schalcher

8°, etwa 150 Seiten mit 67 Illustrationen und 2 farbigen Tafeln.

Es ist das erste Werk, das den Riesenkomplex der Straßenreklame in gedrängter Form dem Reklamer leicht fällich und erschöpfend darbietet. Der Verfasser bietet nicht nur dem Großunternehmer Fingerzeige, sondern auch dem mittleren, kleinen und kleinsten Geschäftsmann. Denn alle müssen heute Reklame machen. Das Werk ist unterhaltend und belehrend zugleich, der Stil einprägsam und witzig, nicht weitschweifig und langweilig. Die Vielseitigkeit des Buches aber erhellt aus folgender Inhaltsübersicht: I. Zweck, Form und Bedeutung der Straßenreklame. II. Die Schrift. III. Die Eigenmarke. IV. Die Reklame der Fassade. V. Giebelreklame. VI. Das Plakat. VII. Leipziger und anderes Allerlei. VIII. Die Lichtreklame. IX. Das Schaufenster. X. Kehraus. Nachwort. Namen- und Sachregister.

Geheftet Mk. 7.—, Halbleinenband Mk. 9.—, Ganzleinenband Mk. 12.—

Der Prospekt als geschäftliches Werbemittel Von Hans Wündrich

Geheftet Mk. 8.—, Halbleinenband Mk. 10.—,
Ganzleinenband (in Schuber) Mk. 14.—

8°, 250 Seiten mit vielen Illustrationen und über 40 Originalbeilagen.

In diesem prachtvoll ausgestatteten Buch werden an der Hand der wirksamsten deutschen und ausländischen Prospekte, die im Original beigegeben sind, klar die Wege zur Bedarfswirkung und zum direkten Kaufantrieb aufgezeigt. Die Erweckung und Lenkung der Aufmerksamkeit, die Werbestilkunst, der Blickfang, die drucktechnische Ausstattung, die Erzielung der Spannung, die Erfolgskontrolle, die Erledigung der Anfragen samt Nachbearbeitung werden darin ausführlich und mit anregender Lebendigkeit behandelt.

Sie brauchen dieses eigenartige Werbework Ihre wirtschaftlich interessierten Kunden nur vorzulegen und Sie verkaufen es spielend.

Die Reklame des Hotel- u. Gastgewerbes der Kurorte und des Fremdenverkehrs Von Harry Nitsch

Geheftet Mk. 8.—, Halbleinenband Mk. 10.—

8°, 400 Seiten mit über 100 Illustrationen und einer Original-Kunstdruck-Werbebroschüre.

„Der Verfasser hat in den 54 Kapiteln eine gewaltige Summe von Material über das vielgestaltige Gebiet der Reklame zusammengetragen und verarbeitet, von der Propaganda durch die Kofferetikette, den Faltprospekt . . . bis zur Reklame mittelst Rundfunk, welche Teile zur besseren Erläuterung des Textes teilweise illustriert sind. Darüber hinaus in flüssigem Stil geschrieben, bietet das Buch eine instruktive Belehrung und stellt eine wertvolle Bereicherung der Fachliteratur und willkommene Zierde jeder Hotelbibliothek dar. Wir empfehlen es dem Reklamefachmann des Gastgewerbes, den Leitern von Verkehrsbureaus, den Hotelbesitzern und Direktoren zur nachhaltigen Lektüre, vor allem auch dem jüngeren Nachwuchs im Gastgewerbe . . .“ („Schweizer Hotel-Revue.“)

Wie werde ich Reklame-Chef Von Hanns Kropff mit einem Vorwort von Bruno W. Randolph (Universität New-York)

Kartoniert Mk. 1.20

Das berufteste Organ, die Berliner Zeitschrift der Reklamefachleute „Die Reklame“, schreibt hierüber im Septemberheft: „Es ist ein Vergnügen festzustellen, wie es dem Verfasser gelungen ist, in etwas mehr als 12 gedrängten Abschnitten die Bedingungen dieses Berufes, fast leitsatzartig, abzugrenzen, die menschlichen und geistigen Voraussetzungen festzulegen. Von ganz besonderem Wert für die Weiterverfolgung ist die jedem Abschnitt angefügte Bibliographie. — Man darf wohl sagen, daß Hanns Kropff mit dieser der Zeilenzahl nach kleinen Arbeit mehr gegeben hat, als manch anderer mit einem umfangreichen Bande . . .“

Nur bar mit 35% und Partie 11/10; Vorzugsangebot auf Bestellzettel.

Lehrbuch der Reklame Einführung in das Werbewesen von

Karl Lauterer

Geheftet Mk. 6.40, Halbleinen Mk. 8.—,
Leinen Mk. 9.60

Eine der vielen glänzenden Pressestimmen: Der Verfasser lehrt den Kaufmann zielbewußte, psychologisch richtige Werbearbeit mit einem von jedermann selbst berechenbaren Mindestaufwand an Zeit, Arbeit und vor allem an Geld zu verrichten, eine Werbearbeit, die einen kaufmännisch richtig geführten Betrieb zu einem gewinnbringenden gestalten muß.

C. Barth's Verlag (Dr. L. Landau)

Wien VI Luftbadgasse 11, Berlin S. 59 Camphausenstr. 9 (Varia-Verlag)
Leipzig, Hospitalstraße 10 (R. Hoffmann.)



Nr. 268 (Nr. 140).

Leipzig, Donnerstag den 18. November 1926.

93. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

Gemäß § 10 a der Satzung des Börsenvereins geben wir hierdurch bekannt, daß

Herr Carl Franz Walter Ohme,
Inhaber der Firma Franz Ohme,
Leipzig, Universitätsstr. 3/5,

und

Herr Josef Bader,
Inhaber der Organisationsbuchhandlung Josef Bader,
München, Hefzstr. 36,

wegen gesellschaftlichen Verstoßes gegen die Bestimmungen der buchhändlerischen Verkaufsordnung durch gemeinschaftlichen Beschluss des Vorstandes und des Vereinsausschusses aus dem Börsenverein ausgeschlossen worden sind.

Die beiden oben genannten Firmen sind im Adressbuch des Deutschen Buchhandels gestrichen worden.

Leipzig, den 10. November 1926.

Der Vorstand

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Max Röder. Paul Nitschmann. Richard Linnemann.
Dr. Fr. Oldenbourg. Albert Diederich. Ernst Reinhardt.

Bekanntmachung.

Herr H. Przyborowski i. Fa. Krüger & Co. in Leipzig überwies uns

60.— Mark

nachträglich erhaltene Beiträge einer größeren Sammlung, die im Anschluß an die Wiener Herbsttagung von Teilnehmern des Ausfluges nach Budapest dort abgeliefert wurde.

Wir danken für diese Spende.

Berlin, den 12. November 1926.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Dr. Georg Paetel. Max Schotte. Max Paschke.
Reinhold Vorstell. Friedrich Feddersen.

Passau — Linz — Baden — Wien.

II (I siehe Bbl. Nr. 258).

Ein Rückblick von Hayno Foden.

Linz war bereits ein Superlativ, und ich konnte die Bedenken Rudi Bahers wohl verstehen, ob Baden und Wien die überwältigenden Eindrücke der Linzer Begrüßung und der herrlichen Donaufahrt noch zu erreichen und zu steigern vermöchten. Zu steigern wohl nicht, es war alles Superlativ, das Ganze eine Höhenwanderung mit immer wechselnden Eindrücken und Ausblicken in immer neuer Färbung und Beleuchtung. Und so gab auch das erreichte Ziel bei der Landung in Nußdorf nach einer mehr als siebenstündigen Donaufahrt mit ihrer fast erdrückenden Schönheitsfülle, in enger Schiffsgemeinschaft der Aufnahmefähig-

keit eine neue, ich möchte sagen, etwas entspannende Belebung. Auch hier grüßten uns wehende Fahnen, auch hier klang uns Heil und Willkommen aus einer großen, den Landungsplatz umsäumenden Menschenmenge entgegen. Und die Deutschmeisterlänge gab dem Empfang eine echte Wiener Prägung. Doch hier grüßte in der Haupthalle der Wiener Buchhandel seine Kollegen aus dem Reiche. Für die große, stolze, an Empfänge und Kongresse gewohnte Millionenstadt Wien konnte die Ankunft der reichsdeutschen Buchhändler naturgemäß nicht zu dem Ereignis emporwachsen als für die Hauptstadt Oberösterreichs. Und als unser Börsenvereinsvorsteher in seiner ragenden Gestalt als erster über die Schiffsbrücke an Land ging und Kommerzialrat Frid, der Vorsitzende des österreichischen Kreisvereins, ihm die Hand entgegenstreckte und in ihm den ganzen deutschen Buchhandel grüßte, durch diesen Handschlag die auf Gedeih und Verderb verbundene Zusammengehörigkeit besiegt, so war das gewiß ein denkwürdiger Augenblick in der Geschichte des deutschen Buchhandels. Denn zum ersten Male war der reichsdeutsche Buchhandel in seiner offiziellen Vertretung zu Gast auf österreichischem Boden in der Bundeshauptstadt Wien. Die kurzen warmen, bereits im Börsenblatt zum Abdruck gelangten Begrüßungsworte des Herrn Kommerzialrats Frid, der Gruß des deutschen Gesandten, dargebracht durch Herrn Generalkonsul von Bivenot, fanden in den kernigen Worten Dr. Oldenburgs, des zweiten Vorstehers des Börsenvereins, ein starkes und lebendiges Echo. Auch sie gipfelten in dem Sehnsuchtsgedanken des deutschen Volles nach Zusammenschluß der durch willkürliche Grenzen getrennten Brüder. Doch betonten sie besonders, daß dieses Hoffen und Wünschen nur durch harte, stille, praktische Arbeit erreicht werden könne und müsse. Mit flotter Marschmusik an der Spitze ging es dann zu dem bereitstehenden Sonderzug, der unter den Klängen des Deutschmeistermarsches sich nach

Baden

in Bewegung setzte. Im Dämmerlicht des versinkenden Tages grüßten verheizungsvoll die Weinglände Mödling und Gumpoldskirchens, und ganz in der Ferne versank wieder der Stephansturm, das liebe Wahrzeichen der Donaustadt. Es war bereits dunkel, als wir in Baden eintrafen, doch leitete uns eine gute Organisation schnell und sicher in unsere Hotels. Trotz der kleinen numerierten weißen Fittiche, mit denen die Wiener Kollegen unser Gepäck beflügelt hatten, waren wir doch eher zur Stelle und konnten uns, besonders zum Leidwesen der Damen, am Begrüßungsabend in dem prächtigen Kursaal unserer Gastgeberin, der Stadt Baden, in unseren Reiselleidern nicht so prächtig präsentieren. Was verschlug's! Die lieben Badener warben um unsere Herzen, und die öffneten sich ihnen auch unter den Reiselleidern. Und wie warben sie! Wie großzügig war diese Gastlichkeit in den uns gebotenen leiblichen Genüssen, wie warm sprach sie zu Herzen in der Liebe, mit der sie uns geboten wurde! Wieder ein festliches Bild wie in Linz, doch wieder in anderer Färbung. An den Türen empfingen uns die liebenswürdigen Damen des Badener Komitees, die sich schon lange mit Aufopferung der Verwirklichung dieses Abends gewidmet hatten. Man fühlte sich sofort wohl und heimisch bei dieser natürlichen, nicht gemachten Herz-

lichkeit. Ihr seid ja keine Fremden, ihr gehört ja zu uns, und wir wollen zu euch, wir freuen uns, daß ihr unsere Gäste seid. Das war der warme Untergrund der Stimmung dieses Empfangsabends. Und das ehrwürdige, gütige Oberhaupt Badens, das als Vertreter seiner gastlichen Stadt zu Händen der Tafel unter uns weilte, gab diesem Gedanken in seinen Begrüßungsworten einen so einfachen, schlichten und deshalb so schönen Ausdruck. Auf einer besonderen Höhe standen auch die gedankenreichen, der hohen volksverbindenden Kulturarbeit des Buchhandels geltenden Ausführungen des Vertreters des Landeshauptmanns und des Unterrichtsministeriums, mit dem sich immer wiederholenden Sehnsuchtsgedanken der Vereinigung Österreichs mit dem Reiche. Herr Reinhardt-München erwiderte in seiner temperamentvollen Weise im Namen des Börsenvereinsvorstandes und der Buchhändlergäste und betonte besonders, daß die Vereinigung nicht Uniformierung zu bedeuten brauche, daß vielmehr jedem einzelnen Stamm seine Eigenart bleiben müsse, die er zum Vorteil des Ganzen erhalten und pflegen solle. Ja, in der großen deutschen Symphonie — wer möchte sie je missen, die fröhliche, helle Klangfarbe der Donaulände! Mit lachendem Gesicht und lästlichem Humor sagte Herr Finanzminister Kollmann doch das, was er als Minister aus politischen Gründen nicht sagen zu dürfen glaubte, indem er das Sehnen seines Herzens und seines Volkes in den Willen Gottes stellte, der dem Willen der Entente vorausgehe. Ja, wenn sich das, was dieser Mann in seiner schlichten Art über die Bedeutung der Staatsbetriebe gegenüber den Privatbetrieben äußerte, unsere Behörden hinter die Ohren schrieben, es stünde besser um sie und um uns.

Einen ganz besonders froh beschwingten Aufschub brachte in die Stimmung des Abends der Festgruß der Badener Frauen, gesichtet und in seiner Vortragskunst dargeboten von Fräulein Friederike von Rupprecht. Es war reife Poesie in vollendet Form, und jubelnder Beifall dankte der liebenswürdigen Künstlerin, besser als ich es mit meinen anschließenden Dankesworten vermochte. Und wenn sie sagte:

Ihr kommt in unsre liebe Stadt von weit,
Um Wichtiges und Ernstes zu beraten,
Wir geben guten Segen zum Geleit:
Die Sonne Österreichs reise Eure Saat!
Und eines noch: Ihr kommt ja nicht allein,
Wir Frauen wollen Eure Frauen grüßen
Und ihnen sagen: Laßt uns Führer sein!
Indes die Männer Schweres schaffen müssen.
Laßt uns Euch zeigen, was uns lieb und wert:
Die alte Stadt, in alten Traum versunken,
Die neue Stadt dem Leben zugekehrt,
In sprühenden und heißen Farben prunkt —

so eröffneten diese Verse das reiche Programm, das unseren Damen an den beiden nächstfolgenden Tagen von den Damen der gastlichen Stadt Baden geboten wurde, während uns Männer das ernste Arbeitsprogramm der Tagung mehr oder leider auch weniger in den Kursaal bannte. Wie mußten unsere Frauen begeistert zu erzählen von der schönen alten, an Erinnerung so reichen Stadt! Altösterreichische Vergangenheit auf Schritt und Tritt! Wohl mag der Sommer mit seinem reichen internationalen Badeleben den historischen Stimmungzauber dieser feinen alten Biedermeierstadt etwas verwischen, der beginnende Herbst, wie wir ihn erleben dursten, mit der leisen Wehmuth des fallenden Laubes, mit dem Absterben des lauten pulsierenden Lebens, rief ihn wieder wach und schaffte den echten Hintergrund für die Unsterblichen, die hier einst gewandelt, für die großen Gestalten der Geschichte bis zu Bismarck, im Auf und Nieder der Zeiten, für Kaiser und Fürsten, für die Könige im Reiche des Geistes, für einen Grillparzer und Hebbel, für die göttlichen Meister der Töne, für Beethoven und Mozart. Welch eine lebendige Sprache großer Vergangenheit kündeten die vielen Gedenktafeln in den alten Gassen der Stadt! Auf dem reichen Büchergabentisch, später bei dem Begrüßungsabend in Wien, lag unter so manchen von der hohen Buchkultur des Wiener Verlages zeugenden Druckwerken

auch das hübsche Buch des Österreichischen Bundesverlages »Wiener Wald« von Filet und Schaffran, ein Buch, so recht geeignet, in seinen Schlüpfkapiteln das in uns nachzulassen, was das alte liebe Baden mit seiner historischen Erinnerungsfülle in uns wachgerufen hat. Doch auch »die neue Stadt dem Leben zugekehrt«, wie lebendig sprach sie zu uns und unseren Frauen, wie unverwischbar bleiben ihre wechselnden Eindrücke: das Thermal-Strandbad, die Zause im Mittelstands-Sanatorium und der sonnige Sonntagmorgen im Sanatorium Gutenbrunn!

Ein Strandbad am Fuße des Wiener Waldes! Ein Wunder, wer es nicht glaubt, gehe hin und staune. Ein breiter, sandiger Strand um zwei riesige, von natürlichen Schwefel-Thermalquellen gespeiste Bassins, mit allen neuzeitlichen Errungenschaften ausgestattet, ein Strandbild wie an der Ostsee! Und diese wundervolle Anlage, von der Stadt Baden erst jüngst eröffnet, erschloß sich uns zu freier kostenloser Benutzung während der ganzen Tagung, dank der Einladung der gastlichen Stadtverwaltung. So stellte dieses Strandbad natürlich starke Anforderungen an das Pflichtgefühl der Kollegen, und die eindringlichen Worte unseres Verbandsvorsitzenden an die etwas gelichteten Reihen der Versammlungsteilnehmer am Sonnabend nachmittag drangen nicht zu denen, die es vorgezogen hatten, sich gerade jetzt nicht von den Damen zu trennen, um mit ihnen in unbekümmertem Behagen sich von Sonne, Luft und Wasser umschmeicheln zu lassen. Von großen Sprüngen wurde erzählt, herab vom höchsten Sprungturm »tauchend bis nieder an den Grund« des kristallklaren Schwefelwassers. Daß ein Verleger auch hier im großen Sprüngemachen und im eleganten Untertauchen allen voran war, das nur nebenbei. O wenn der Dionysier aus Jena in der Badehose, der große Satanemeister, im Schwefelduft des Strandbades diese Gelegenheit benutzt hätte, eine Latona rediviva, die ganze Schwefelbande in Frösche zu verwandeln, wie viele der 30—50jährigen wären da mit einem Schlag erledigt gewesen. Das sub aqua, sub aqua maledicere tentant hätte ihn und die Seinen dann nimmer gestört. Bis zur Absahrtzeit am Sonntag nachmittag, ja bis zur letzten Minute war das Strandbad vom deutschen Buchhandel bevölkert. Doch von noch anderem ist zu vermelden: von der Führung unserer Damen durch das in seinen Einrichtungen mustergültige Mittelstands-Sanatorium, von der Zause im gastlichen Hause des Sanatoriumsdirektors, des Herrn Hofrats Dr. Krüger, und seiner liebenswürdigen Gattin. Ja nach den Erzählungen unserer Damen muß es wohl so im Schlaraffenlande gewesen sein! Welch eine Fülle der Genüsse und mit welch herzlicher Gastfreundschaft dargeboten! Dem Dankgefühl der Damen gaben Frau Schmidt-Hannover und Frau Ehrich-Hameln in heredten Worten Ausdruck. Und wer denkt nicht mit freudiger Dankbarkeit zurück an den sonnigen Sonntag-Vormittag, der uns die Gastfreundschaft des Sanatoriums Schloß Gutenbrunn genießen ließ! Dieses prächtig eingerichteten Schlosses mit den großen Terrassen, Speisesälen, Musikzimmern usw., mit den modernsten Einrichtungen für Therapie und Diagnostik! Wer wird sich nicht gerne erinnern an die Frühstücksstunde unter den schattigen Bäumen des schönen Kurgartens, an die großzügige Gastlichkeit der Sanatoriumsverwaltung, bei fröhlicher Tafelmusik, die zuletzt die Paare zum Tanze im Freien lockte. Herr Dr. Schumann-Stuttgart hand warme, herzliche Worte des Dankes dafür. Ja überhaupt die liebe Stadt Baden hatte es uns angetan, und als wir alle wieder zur Absahrt nach Wien gerüstet auf die Straßenbahn warteten, zurückgekehrt aus dem Strandbade, aus dem großen Kurpark, von dem berühmten Kloster Heiligenkreuz und von mancherlei Autofahrten in den Wienerwald, da war wohl der dankbare Abschiedsgruß, aus jedem der drei in Abständen abgelassenen Straßenbahnenzüge dem an der Absahrtstelle erschienenen Bürgermeister der Stadt und den Badener Kollegen dargebracht, allen Teilnehmern ein Herzentscheidnis. Wir werden die schönen Tage in Baden niemals vergessen.

Doch wie kann ich die Stadt verlassen, die uns zur Arbeit rief, ohne der Arbeit zu gedenken, um derentwillen wir nach Baden gekommen waren! Gewiß, der Rahmen war breiter, vielleicht erscheint er Fernstehenden zu breit für das Bild. Aber im Ganzen verschmolzen Bild und Rahmen doch zu einer harmonischen Ein-

heit, denn der Zweckgedanke der Tagung lag ja nicht allein in der Erörterung wichtiger Berufsfragen, er gipfelte doch zuletzt in dem Gedanken einer inneren Festigung gegenseitiger Beziehungen, in der Vertiefung des Zusammengehörigkeitsgefühls, auch nach der beruflichen Seite hin, und der breite Rahmen dieser Tagung vermittelte uns die feinen inneren Zusammenhänge des doch wieder so anders gearteten kulturellen Lebens und Denkens Österreichs und seiner Bewohner. Es wurde vielleicht hier und da ein Vorurteil verwischt und manches in die rechte Beleuchtung gerückt. Und von dem Verständnis für die österreichische Eigenart führt auch der Weg zur verständnisvolleren Beachtung der besonders auf künstlerischem Gebiet hervortretenden Eigenprägung des verlegerischen Schaffens unserer österreichischen Kollegen, und aus dieser Erkenntnis wieder zu einer hoffentlich praktischen Auswirkung. Auch die lage letzten Endes mit auf dem Wege der den Anschlußgedanken fördernden stillen praktischen Arbeit, deren Bedeutung Herr Dr. Oldenbourg, wie bereits erwähnt, in seiner Ansprache in Nußdorf so treffend unterstrich. Wenn das Programm der Tagung in den vorzüglichsten eingehenden Referaten des Herrn Verlagsdirektors Gürth und des Herrn Dr. Wisłoschill Gelegenheit gab, ein Bild der Lage des österreichischen Buchhandels und seiner Sorgen und Nöte zu entwerfen, so war es den österreichischen Kollegen gewiß willkommen, auf dem Hintergrunde der großen Tagung im Gemeinschaft mit dem reichsdeutschen Buchhandel und seiner offiziellen Vertretung ihren Behörden gegenüber diesen Wünschen und Hoffnungen eine kräftigere Resonanz geben zu können.

Es kann und soll ja auch nicht meine Aufgabe sein, einen Bericht über die Verhandlungen im Badener Kurhaus zu geben. Das geschah bereits im Börsenblatt durch Herrn Prof. Dr. Meng, und die in der Folge im Börsenblatt zum Abdruck gelangenden und bereits veröffentlichten Referate geben ja einen Einblick in die Fülle der von unseren Referenten geleisteten Arbeit und ein Bild von dem Ernst und der Gründlichkeit der dort behandelten Fragen. Meine Aufgabe ist nur der Versuch, den Stimmungsgehalt der gesamten Tagung wiederzugeben. Nun, auch eine solche Verhandlung hat ihren Stimmungsgehalt. Man muß allerdings, um ihn wiederzugeben, gedämpftere Farbtöne auf seine Palette bringen, als bei der Darstellung eines Begrüßungssabends, der sich mehr an das Herz, an das Empfinden wendet als an den Kopf, an das Denken, das immer die Neigung zeigt, etwas kritisch auszurutschen. Zuerst waren sie alle da, und unseres Georg Schmidt Augen ruhten wohlgefällig auf den Seinen. Er hatte sie sicher im Saal wie König Ekel die Burgunden, und die Schlacht konnte beginnen. Sieben und noch mehr Referate knisterten drohend in den Rocktaschen der unerbittlichen Referenten. Bitte, ich sagte schon oben, qualitativ waren sie alle auf der Höhe, aber sind sieben Referate nicht etwas reichlich? Reichlich dann, wenn die Zeitdauer dafür noch um einen Vormittag gekürzt wurde. Und auch dann, wenn der Zuhörer durch die notwendige Ausschaltung einer lebendigen Aussprache über das Gehörte nach und nach zu einer lärmenden Passivität verurteilt wird. Erhitzte Köpfe sind besser als gestürtzte, man weiß nie, was sich hinter der Versunkenheit des Zuhörers verbirgt, und als nach der fesselnden, glänzenden rednerischen Leistung des Herrn Direktor Bäuerle der brausende Beifall sich gelegt hatte, loderte ein kleiner unscheinbarer Regiefehler das Gefüge: die Pause. Pausen gleich am Anfang sind immer gefährlich, wenn die Ausgänge nicht mit Maschinengewehren besetzt sind. Pausen suggerieren Bedürfnisse, die, wenn in diesem Falle die Rede Bäuerles noch eine Stunde länger gedauert hätte, gut und gerne unbefriedigt geblieben wären. Pausen führen an die Lust. Ach, und es lag so ein bezaubernder Sonnenschein über dem Kurpark, und die Kurmusik lodierte so verführerisch, und die Frau war im Strandbad, und alle die andern Damen auch. Sieh, halb zog es ihn, schon sank er hin, schon hatte er seine Garderobe, und einen Schmetterling um den anderen sah man durch die blaue Morgenluft zu den Blumen im Strandbade flattern. (O Bürgermeister von Baden, Dich klagt ich an!) Indes wir disziplinierteren Seelen in etwas gesichteten Reihen zurückblieben und dem tiefgründigen Vortrag des Herrn Professor Dr. Pakelt aus Wien über »Das Buch in Gegenwart und Zukunft« lauschten. Am Nachmittage

folgte dann das umfang- und gedankenreiche Referat unseres Herrn Dr. Runge über die Zusammenhänge von Wirtschaft und Sozialpolitik, ein Meisterwerk im Aufbau und der folgerichtigen Durchführung der Gedanken, mit manchen für den Buchhandel nützlichen Ausblicken. Vorher hatte, wie schon erwähnt, Herr Georg Schmidt seinem gepreßten Herzen über den schlechten Besuch Lust gemacht. Die dann folgenden Aussführungen der Herren Dr. Wisloschill und Direktor Gürth erwähnte ich bereits. Mit innerer Anteilnahme lauschten wir dann den Berichten der Minderheitsvertreter aus Neu-Polen, Neu-Italien, Deutsch-Böhmen und Lettland. Sie klagten nicht an, sie gaben nur ein Bild und unsere Herzen folgten ihnen in ihre Arbeit und in ihre Not. Wer hätte wohl vermocht, das Gehörte schöner und inniger zusammenzusäßen und mahnend in uns nachtlingen zu lassen als Paul Nitschmann mit seinen darauffolgenden, zu Herzen gehenden Worten! Herrn Steinkopff in Dresden soll es unvergessen sein, daß er nach den Berichten der tapferen Männer aus den Minderheitsgebieten für diese Pioniere und Hüter des deutschen Buches auf von Feindschaft umbrandetem Boden in warmen Worten einen so kräftigen Appell an seine Kollegen im Verlage richtete, doch die im schwersten Kampfe stehenden Volksgenossen und Kollegen durch bessere Bedingungen zu unterstützen und doch dort der direkten Propaganda zu entsagen. Denn letzten Endes ist ihre Not auch unsere Not. Möchten diese Worte nicht verhallen und Saaten sein für Taten, denn nur die Tat kann helfen.

Keine Freude war es uns allen, neben neuen interessanten
in dieser Versammlung auch die ehrwürdige Ge-
sellschaft des von uns...-ten geschätzten Herrn Kommerzialsrats Müller,
langjährigen Vorsitzenden der österreichischen Buchhändler,
der unter uns zu sehen. Jetzt waren wir auch einmal zu ihm
kommen, der so oft seine Sorgen um seinen österreichischen Buch-
handel nach Leipzig getragen hat. Den so redlich verdienten
Bestand sollte er nicht als Tragik empfinden, denn wenn sein
Werl auch in der Vergangenheit liegt, der alte Kämpfe aus der
Bönerzeit kann mit Stolz und innerer Genugtuung auf sein
Lebenswerk zurückblicken, auf dem ein jüngeres Geschlecht weiter-
tut, das seinen Namen und seine Arbeit immer hochhalten wird.
Hier sei auch der Platz, die Worte Röders am Schlusse der Tagung
zu unterstreichen und unserem verehrten Verbandsvorsteher,
Herrn Georg Schmidt, und seinen beiden treuen Helfern, den
Herrn Gude und Danehl, für alles, was sie in monatelanger
heißer Arbeit für das Zustandekommen der Tagung geleistet
haben, im Namen aller Teilnehmer zu danken. Die besonders ge-
eete Tagung legte die Pflichten der Repräsentation diesmal in
Hände des Börsenvereinsvorstandes, und es war gewiß nicht
richt für unseren Verbandsvorstand, der die ganze Bürde der Vor-
arbeit mit den Wiener Kollegen getragen hatte, nachher doch etwas
den Schatten treten zu müssen. Der glänzende Erfolg seiner
Arbeit dankt ihm am besten.

Merkprüche über Bücher und Leser.

Einen sehr hübschen Gedanken hat die J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger, Stuttgart und Berlin, in ihrem diesjährigen Greif-Almanach in dem Kalendarium des Büchleins verwirklicht. Sie hat eine Anzahl hervorragender Autoren des Verlags angeregt, für jede Monatstafel einen kurzen Spruch zu verfassen, der von Büchern und von Bücherfreunden handelt und der so während des betreffenden Monats den Besitzern des Almanachs das Gewissen zum Bücherkaufen schärfen soll. Wir bringen hier eine Anzahl dieser Sprüche, die zweifellos im Sortimentsbuchhandel gern aufgenommen und vielleicht auch gelegentlich zu Werbezwecken benutzt werden dürften.

Einem stillen Gewölbe voll alter, köstlicher Weine
Gleidhet zu Trost und Genuss die Reihe edelster Bücher;
Denn die großen und kleinen Bände in Leinen und Leder
Bergen aus Geist und Geschichte gekleidet die Fülle des Lebens.

Eugen Diezel.

Wer ohne Not sich weigert, zwölf Bücher zu kaufen
Zum mindest im Jahr —: soll zwölf Jährlein laufen
Auf glühendem Rost, daß er wimmernd bereut,
Als Abschreck — und zur Freude der Bücherleut.
(Paragraphus 13 der neuen Höllenstrafenliste.)

Viktor v. Kohlnegg.

Lieb' und Freundschaft — Spreu im Wind —
Wie sie leicht verwehen —!
Bücher, die uns Freunde sind,
Bleiben uns bestehen.

Karl Rosner.

In dieser Zeiten Hast und Tosen
Bau dir ein Sonntagsklämmerelein,
Und trag' als Strauß der schönsten Rosen
Die besten Bücher dir hinein!

Gustav Schüler.

Ich bin der Geist und nicht die Gasse.
Ich bin der Mensch und nicht die Masse.
Ich bin die Freiheit, nicht ihr Fluch.
Ich bin dein Freund: das deutsche Buch.

Rudolph Straß.

Auf Lager liegt das Buch versteckt,
Als ob sein Schöpfer nie geboren;
Die Kunst des Druckens ward entdeckt,
Die Kunst des Lesens ging verloren.

Hermann Sudermann.

Georgi, Dr. phil. Arthur: Die Entwicklung des Berliner Buchhandels bis zur Gründung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler 1825. Berlin: Paul Parey 1926. 233 S.
RM. 5.—; Lwd. RM. 6.—.

Berlin hat eine Buchhandelsgeschichte erhalten. Genauer gesagt: der erste Teil davon liegt vor. Er reicht von den Anfängen bis 1825. Es gab eine Geschichte des Berliner Buchhandels bisher nicht. Es gibt ein Werk wie das Georgische auch für keine andere Stadt. Das Werk ist wissenschaftlich. Es berichtet vor allem auf den Alten des Preußischen Geheimen Staatsarchivs zu Berlin. 250 Faszikel sind durchgearbeitet worden; dazu tritt an handschriftlichen Quellen das Klemmersche Archiv der Bibliothek des Börsenvereins. Es ruht auf einer dem Blick, den archivalische Spezialforschung ergibt, entsprechenden kritischen Bewertung der gedruckten Quellen. Dabei, übrigens, gibt es keine Polemik; die wissenschaftlich unbrauchbaren Schriften werden nicht erwähnt. Es ist Begrenzung und Ziel da; beides wird festgehalten; ein Grundgedanke der Entwicklung beherrscht das Ganze, und das Einzelne ist gewissenhafte Kleinarbeit. Das Werk gibt die Gewissheit, daß man ihm vertrauen kann. Wenn Georgi sagt, daß er eine Untersuchung geben wollte, die grundlegend sein soll, und eine Darstellung, auf die jeder zurückgreifen kann, so wird ihm hiermit von uns aus das Zeugnis ausgestellt, daß er beides gegeben hat. Die beiden Gründer der Geschichtsschreibung des deutschen Buchhandels, Kirchhoff und Schlirrmann, würden ihre Freude daran haben. Beide wünschten die wissenschaftliche Pflege der Lokalgeschichte, Kirchhoff besonders der Lokal- und Personalgeschichte, Schlirrmann der Lokal- und Firmengeschichte.

Kapitel 1 gibt die Gesamtentwicklung, deren Glied eine örtliche Geschichte ist. Wer von jetzt ab eine gute, knappe Darstellung der Entwicklung des deutschen Buchhandels (vorläufig also bis 1825) sucht, dem ist der Georgi zu empfehlen. Vielleicht wäre dabei noch möglich gewesen, an die Verbindung mit allgemeinen Handelsformen vor Beginn des Druckzeitalters zu denken. Ebenso würde es einzelnen Stellen vielleicht zugute kommen sein, wenn Büchermarkt, Aufnahmeschichten, Buchhandel ins Bewußtsein gerufen wären, die vor Beginn des Druckzeitalters bestanden. Es war z. B. die anfängliche Ausgabe des Vertriebs nicht, Bedürfnisse wachzurufen, sondern Bedürfende aufzufinden. Der übliche Ausdruck »sich ablösen« mit Bezug auf den Verlag, der die Vereinigung mit dem Druck aufgibt, ist nicht zu empfehlen. Er erweckt die Vorstellung des Zweiges, der sich als Nebenzweig ablöst von einem Stamm, der der Stamm war und bleibt. Aber der Stamm der Buchhandelsgeschichte ist, von Anfang an, also von vorchristlicher Zeit ab, die Edition, also der Verlag. Gutenberg erfand den Druck, aber die Bedeutung der Erfindung ist die, daß sie (wir reden kurz) die zweite Erfindung der Edition ist. Nicht der Verlag löst sich ab, sondern die Schalen des Drucks fallen vom Verlag ab. — Faktoreien werden nicht erst 1500 eingerichtet. — Die Wende von der ersten zur zweiten Periode sieht Georgi in der Reformation. Er bemerkt, die Geschichte des deutschen Buchhandels, Bd. 2, halte sich an ein charakteristisches »ähnliches« Merkmal. Vielleicht kann einen ersten Band fortzuführen, der ohne eigentlich geschichtlichen Geist ist, aber Teil eines

Ganzen werden soll, keine ganz einfache Aufgabe genannt werden, zumal wenn man sich vorstellt, die folgenden Bände seien noch nicht da und man solle sie selbst schreiben, und zwar Bd. 3 zuerst, diesen also gewissermaßen in die Lust bauen. In Bd. 1 war jene Periodisierung, von Albrecht Kirchhoff herrührend, vorgezeichnet. Georgis Einteilung ist aber richtig und treffend; in den Vorlesungen des Verfassers von Bd. 2 wird sie sogar noch viel gründlicher betont. In der Reformationszeit wird der Buchhandel als Rad in das Triebwerk der Gesellschaft eingesetzt, notwendiger, als unentbehrlich angesehener und geforderter Bestandteil des gesellschaftlichen Triebwerks.

Kap. 2—4 behandeln die beiden ersten Perioden. Jedes Kapitel gibt zuerst die Tatbestände, dann zusammenfassende Untersuchung. Die Kapitel stehen in dem Rahmen, den Kapitel 1 gegeben hat, aber Georgi beachtet, daß die Entwicklung einer Stadt, besonders in den Anfängen, zugleich ihre eigenen Entwicklungsphasen hat; er beachtet, daß zwischen entwicklungsnotwendigen und äußerlichen Momenten zu scheiden sein kann. Sehr geschickt, Zeichen sorgfältiger Überlegung, wie der Gegenstand dem Leser wirksam anschaulich zu machen sei (indessen nur durch Ziffern), sind die Tabellen zum Umfang der Verlagstätigkeit (Entwicklung der Verlagsproduktion) 1573/92 und 1615/1750. Übrigens hat sich Georgi nicht damit begnügt, den Codex Nundinarius zu grunde zu legen, hat auch nicht nur das Burgersche Firmenregister der Bibliothek des Börsenvereins hinzugezogen, sondern ist auf die Mehlkataloge selbst zurückgegangen. Dies hat ihm sogar mehrere noch unbekannte Titel eingebracht. Nicht verständlich freilich ist uns, wieso er das Thurneissische Onomasticon einen bisher unbekannten Druck nennt. Was das Burgersche Firmenregister betrifft, so hat Georgi festgestellt, daß es mehrfach vom Codex abweicht, und möchte daher vermuten, daß Burger dabei zugleich andere Quellen benutzt habe. Wir können für so gut als gewiß angeben, daß dies nicht der Fall ist. Georgi teilt z. B. mit, daß der Codex 1618 für Guth 3 Titel anführt, Burger aber 6, indem er auch drei Titel s. n. (sodass Burger also bestimmte andere Unterlagen gehabt haben müsse) dem Guth zuschreibt. Er teilt auch mit, daß 1619 der Codex für Guth 6 Titel, Burger keinen hat. Wir können daraus nur schließen, daß bei der Bearbeitung des Registers Burgers Vorzettel für 1619 irrtümlich Vorzettel für 1618 geworden waren. Mehlkataloge, Codex und Register haben zahlreiche Fehler und wahrscheinlich, da immer eins die Bearbeitung des anderen ist, jedes in erhöhtem Maße; eben der genannte Fall ist Beispiel dafür, daß sie keine absolut oder bibliographisch ohne weiteres benutzbaren Quellen sind, sondern ohne weiteres nur als Unterlagen relativ oder entwicklungsgeschichtlicher Maßstäbe zu verwenden sind. Für einzelne Jahre und einzelne Titel, firmengeschichtlich wie bibliographisch, sind sie nicht untrüglich, aber sie sind es für Jahrzehnte und Jahrhunderte des von ihnen verzeichneten Büchermarkts und der relativen Veränderungen der Länder, Orte, Firmen.

In Kapitel 3 ist ein schönes Beispiel dafür, wie Georgi schon die Tatbestände in ihre Beziehung zur allgemeinen Entwicklung setzt, die Auswertung der Mehlkatalog-Angaben über die nur nach Leipzig gekommenen Bücher. Anderseits kann die Darstellung hier schon viel mehr ins Persönliche und in das Besondere des Verlags gehen; ein neuer Reiz wird der Lektüre damit zugesezt. Und sie fängt an überzuquellen von Namen der Buchhändler, darunter solchen, die unbekannt waren. Ein Sonderabschnitt behandelt die Drucker: ein lehrreicher Abschnitt, mit vielen neuen Angaben über Verhältnisse, von denen man sonst zu wenig erfährt. In der Gesamtuntersuchung ist wesentlich die Partie über den Sortimenten.

In Kapitel 4, das in gleicher Weise gegliedert ist und reiche Verlagsdarstellungen enthält (Nicolai, Voh, Spener, Neimer, Dunker & Humboldt, Mittler), wird eine Unrichtigkeit der Geschichte des deutschen Buchhandels angemerkt, wofür ihm der Verfasser gewiß nur dankbar sein kann. Die Geschichte gibt an, daß die Versammlung vom 23. Mai 1802: 13 Deputierte wählte, und erwähnt nichts davon, daß Nicolai den Deputierten angehörte, sondern stellt den Verlauf so dar, daß er der Deputation wie der Versammlung fernblieb. Georgi führt aus dem Klemmerschen Archiv an, daß am 23. Mai 1802: 16 Deputierte gewählt wurden, Nicolai zu ihnen gehörte und sich zur Ostermesse 1803 nicht mehr unter ihnen befand. Die Geschichte führt III. 609 die wiederholte Abfrage Nicolais vom 19. April 1803 und III. 613 die 15 Deputierten an. Die 13 auf S. 583 ist falsch. Daran, daß Nicolai in der Aktion von 1802/04 keine Rolle spielt, sondern sie mit Haut und Haar ablehnt, wird dadurch nichts geändert.

Kapitel 5 behandelt erstens, und zwar nur auf Grund der Alten, die gewerberechtlichen Verhältnisse, und das ist ein sehr nötiger, verdienstvoller und dankenswerter Abschnitt; zweitens die buchhändlerische Tätigkeit der Buchbinder, von dem ähnliches gilt.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Karte, Plan, Zeitschrift usw.) sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler, (Leipzig, Straße des 18. Oktober 89) zur Aufnahme in die Bibliographie.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

Einsendungen direkt erbeten (Deutsche Bücherei, Leipzig, Deutscher Platz).

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Bemerkung: „Preis nicht mitgeteilt“ angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Handbuch der physikalischen und technischen Mechanik. Bearb. von . . . Hrsg. von Prof. Dr. F[elix] Au[er]bach u. Prof. Dr. W[ilhelm] H[art]. Bd 1, Lief. 1. Bd 3. Leipzig: Joh. Ambr. Barth 1927 [Ausg. 1926]. gr. 8°

1. 1. Mit 120 Abb. im Text. (IX, 306 S.) 30.—; Subskr. Pr. 24.—
3. Mit 198 Abb. im Text. (IX, 468 S.) 40.—; Lw. 42.50;
Subskr. Pr. 32.—; Lw. 34.50

C. H. Beck'sche Verlagsbuchh. in München.

Kapitalverkehrsteuergesetz nebst zugehörigen Verordnungen nach d. Stande vom 15. Okt. 1926. Mit Erl., Einl. u. Sachverz. von Ernst Kraemer, Reg.R. München: C. H. Beck'sche Verlh. 1927 [Ausg. 1926]. (XVI, 170 S.) H. 8° Lw. 4. 80

Julius Veltz in Langensalza.

Gronemann, Wilhelm: Das Erbe Wolgasts. Ein Querschnitt durch d. heut. Jugendstilfrage. Langensalza: Jul. Veltz 1927 [Ausg. 1926]. (VIII, 246 S.) gr. 8° 5.—; Lw. 7.—

W. Bertelsmann Verlag, G. m. b. H. in Gütersloh.

Materialien für das volkstümliche Büchereiwesen. Bdg. von der Staatl. Bücherei-Beratungsstelle Düsseldorf. (Vorbemerk.: Dr. W. Winkel, Bücherei-Dir., A. Walther, Erste Bibliothekarin.) Gütersloh: W. Bertelsmann [1926]. (56 S.) 8° 1.—

W. Bertelsmann Verlag, G. m. b. H. in Gütersloh.

Spannende Geschichten. 1—8. Gütersloh: C. Bertelsmann [1926]. 8° p. Je —. 15

1. Eine Nacht im Jägerhause. Von Friedrich Hebbel. (15 S. mit Abb.)
2. Über Bord! (Erzähl.) Von Philipp Rauter. (16 S. mit Abb.)
3. Durch Sturm und Klippen. (Eine Erz.) Von M. Ulrich. (16 S. mit Abb.)
4. Der Kampf ums Bergedorfer Schloß. (Eine Geschichte aus vergangenen Tagen.) Von Minna Küdiger. (16 S.)
5. Was ein Brust vermag. Von E. Winter (Marie Riedmeyer). (16 S.)
6. Das kleine verrostete Schwert. Von J. M. (16 S.)
7. Glindes-Moor. (Erzähl. aus Alt-Hamburg.) Von Christian Rosell Lamp. (16 S. mit Abb.)
8. Die Geschichte von Kalif Storch. Von Wilhelm Hauff. (16 S. mit Abb.)

Glee, Gotthold: Sagen der griechischen Vorzeit. Der deutschen Jugend erz. Mit 12 Bildern ([Taf.]. 5., veränd. Aufl. d. »Hausmärchen aus Altgriechenland«. Hrsg. von Gerhard Wilken.) Gütersloh: C. Bertelsmann 1926. (224 S.) 8° Lw. 5.—

König, Agnes: Weihnachten auf dem Dache u. a. Geschichten, für Kinder u. Mädchen erz. Mit 24 farb. u. schwarzen Bildern [im Text u. auf Taf.] von Prof. W. Claudio. Gütersloh: C. Bertelsmann 1926. (III, 111 S.) 8° Lw. 4.—

Max Beute in Erfurt (, Hirschbach 33).

Scheussler, G.; Clara Viebig. Zeit u. Jahrhundert. Erfurt [, Hirschbach 33]: M. Beute 1927 [Ausg. 1926]. (258 S., 1 Titelb.) 8° pp. 5.—

Oskar Born in Leipzig.

Praktikus (fd. i.) F[ranz] Koeckritz: Getränke-Industrie. Das moderne Lehr- u. Nachschlagewerk f. alle Zweige d. Getränke-Industrie. Bd 2. Berlin: Selbstverlag [; lt. Mitteilg: Leipzig: O. Born] 1926. gr. 8°

2. 1. Aufl. (161 S.) Lw. b n.n. 6.—

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Dahn, Felix: Ein Kampf um Rom. hist. Roman. (Die Künstler. Ausstattg. bes. Prof. Georg Welwe.) 181.—195. Tbd. [2 Bde.] Bd 1. 2. Leipzig: Breitkopf & Härtel [1926]. (VII, 543; 622 S., 1 Titelb., 2 [1 farb.] Bl.) 8° Lw. 13. 50;

Hldr. mit Goldschn. 18. 50

F. A. Brockhaus in Leipzig.

Hedin, Sven: Von Pol zu Pol [Från pol till pol]. [2.] Leipzig: F. A. Brockhaus 1926. 8°

[2.] (R. J.) Von Nordpol zum Äquator. 37. Aufl. (VI, 296 S. mit eingedr. At., mehr. Taf., darunter 2 farb.) Lw. b 5.—

Röss, Colin: Heute in Indien. Mit 80 Abb. [auf Taf.] u. 1 At. 2. Aufl. Leipzig: F. A. Brockhaus 1926. (330 S.) 8° Lw. b 9. 50

Buchhandlung der Diakonissen-Anstalt in Kaiserswerth.

Hasewig, Lili von: Briefe. Hrsg. von ihrer Schwester E. von Schierstedt. Mit 1 Titelb. Kaiserswerth a. Rh.: Buchh. d. Diakonissen-Anstalt 1926. (204 S.) H. 8° Lw. b 4.—

Büchler & Co. in Bern.

Schweizerischer Gewerbe-Kalender. Taschen-Notizbuch f. Handwerker u. Gewerbetreibende. Jg. 40. 1927. Bern: Büchler & Co. [1926]. (304, 2 S. mit Abb., 1 Titelb., 2 At.S.) H. 8° Lw. Fr. 3. 50; Ldr. 4. 50

Schweizerischer Notiz-Kalender. Taschen-Notizbuch f. jedermann. Jg. 35. 1927. Bern: Büchler & Co. [1926]. (157, 2 S., 2 At.S.) 16° Lw. Fr. 2.—

G. Danner in Mühlhausen (Thür.).

Neue Aufführungen für Polterabend u. Hochzeit. Bd 1. Mühlhausen i. Thür.: G. Danner [1926]. 8°

Wesel, Max: Wirkungsvolle Kränz- u. Schleiergedichte, sowie heitere Declamationen u. Vortr. bei Überreichg von Geschenken f. 1 Dame. [Neue Aufl.] Mühlhausen i. Thür.: G. Danner [1926]. (96 S.) 8° = Neue Aufführungen f. Polterabend u. Hochzeit. Bd 1. 1. 20

Der siede Couplet-Onkel. Erprobte, zündende Orig.-Couplets, beifalls-sichere Soloszenen, heitere Declamationen u. Vortrags-Dichtgn zum Vortrag in lustigen Kreisen f. e. Herren. Neubearb. Aufl. Mühlhausen i. Thür.: G. Danner [1926]. (80 S.) 8° 1.—

Silberne Hochzeit. Gediegene humorist. u. ernste Aufführgn u. Vortr. f. Kinder u. Erwachsene, sowie Kränzgedichte, Prolog, Ansprachen, Toaste u. Tafellieder. [Neue Aufl.] Mühlhausen i. Thür.: G. Danner [1926]. (96 S.) 8° 1. 20

Danner's Prologue. Nr 1. Mühlhausen i. Thür.: G. Danner [1926]. 8°

1. Prologue für Weihnachtsfeste. Armen- u. Christbescherungen. Weihnachts-gedichte f. Kinder. Vortragsgedichte f. d. Nikolaustage. [Neue Aufl.] (40 S.) —. 60

Humoristische Vorlesungen des Professors Thomasius [d. i. Seminar-lehrer Paul Thomasius]. [Neue Aufl.] Nr 1. 4. Mühlhausen i. Thür.: G. Danner [1926]. 8° 1. 60

1. Die lustige Anatomie oder: Das Buch vom natürl. u. künstl. Menschen. (31 S.)
4. Der Mensch. (47 S.)

Die Weihnachts-Feier im Verein und in der Familie. Prakt. Anleitg u. Ratschläge, diese Feier besonders wirkungsvoll u. erhebend u. gestalten, nebst e. sehr reichhalt. Sammlg von Weihnachts-Aufführgn, Vortr., Gedichten, Prologen, lebenden Bildern f. Erwachsene u. Kinder. Bd 1. (Mühlhausen i. Thür.: G. Danner [1926]. 8°

1. (Anleitung von Adolf Bourset.) [Neue Aufl.] (80 S.) 1.—

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Bonsels, Waldemar: Blut. Eine Erz. 59. u. 60. Tbd. Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt [1926]. (184 S.) H. 8° Lw. 4. 50

Bonsels, Waldemar: Der tiefe Traum. Eine Erz. 83.—84. Tbd. Stuttgart: Deutsche Verlagsanstalt [1926]. (120 S.) H. 8° Lw. 3. 50

Druckarnia Concordia Sp. Akc. in Posen.

Führer durch Posen und Umgebung. Hrsg. im Auftr. d. Histor. Ge-sellschaft in Posen. Mit reichem Bildschm. [Abv.] u. 1 [vielm. 2 farb.] Pl. (Poznań, Posen: Druckarnia Concordia Sp. Akc.) 1926. (59 S.) 8° 2.—

Dunder & Humblot in München.

Deumer, Robert, Dr.: Die Verstaatlichung des Kredits (Mutualisie-rung des Kredits). Gekrönte Preisschrift d. Travers-Borgstroem-Stiftg in Bern. München: Duncker & Humblot 1926. (XI, 371 S.) gr. 8° 14. 50; geb. 17.—

1513

C. Dünnhaupt in Dessau:

Heimatliches Jahrbuch für Anhalt. Hrsg. von Gerhard Heine. [Jg. 3.] 1927. (Geleitw.) : Gerhard Heine. Dessau: C. Dünnhaupt [1926]. (64 S. mit Abb., mehr. Taf.) gr. 8° 2.—

Evangelische Buchh. von Fr. Trümpler in Hamburg:

Carstenn, Helene: Dreistimmige Chöre für Frauen- und Kinderstimmen zum Gebr. in Kirche, Schule u. Haus gesamm. u. hrsg. 6. Aufl. (27.—32. Tsd.) Hamburg: Evangel. Buchh. von Fr. Trümpler [1926]. (440 S.) II. 8° Lw. 2. 50

Franck'sche Verlagshandlung in Stuttgart:

Gurwood, James Oliver: Tyr, der Grizzlybär. Eine Tiergeschichte aus d. kanad. Bergen. Deutsche Übers. von Peter Peters. Mit 67 Vollb. u. vielen Zeichn. nach Orig. von Heinrich Linzen. 2. Aufl. Stuttgart: Franck'sche Verlh. (1926). (203 S.) 8° Lw. 5. 60

Hepner, Clara: Mariannes Abenteuer mit dem Küchenvölkchen, erzählt f. Mädels, die kochen wollen. 6. Aufl. Stuttgart: Franck'sche Verlh. [1926]. (127 S. mit Abb.) 8° Hlw. 3. 20
[Rückent.]: Hepner's Küchen-Völkchen.

Meyer, Erna, Dr.: Der neue Haushalt. Ein Wegweiser zu wirtschaftl. Haussführq. Mit 203 [eingedr.] Bildern u. 12 Taf. 8. verb. Aufl. Stuttgart: Franck'sche Verlh. 1926. (VIII, 163 S.) gr. 8° 4.—; Lw. 6. 50

Miesbach, Med. Ass. Dr.: Gesundheits-Büchlein. 5. Aufl. Stuttgart: Franck'sche Verlh. (1926). (20 S.) 8° —. 25

Sonnleitner, A. Th., Dr. [d. i. Alois Luchow]: Die Höhlenkinder. [1.] Stuttgart: Franck'sche Verlh. [1926]. 8°
[1.] Die Höhlenkinder im Heimlichen Grund. Mit d. Titel-Bilde u. Berf., 6 Vollbild. [Taf.], 2 Plänen u. zahlr. Abb. nach Zeichn. von Fritz Jaeger. 50. Aufl. (254 S.) Lw. 5. 60

Wege zur Erkenntnis.

Zulliger, Hans: Unbewußtes Seelenleben. Die Psychoanalyse Freuds in ihren Hauptzügen. 8. Aufl. Stuttgart: Franck'sche Verlh. [1926]. (88 S. mit Abb.) 8° = Wege zur Erkenntnis. 1. 50; geb. 2. 40

Gräfe & Unzer in Königsberg.

Magnus, Fr.: Das malerische Ostpreußen. Bd 1. Königsberg i. Pr.: Gräfe & Unzer (1926). 4°
1. Die ostpreuß. Landschaft. Mit e. Einf. (8 S., 64 S. Abb.) 3. 50

Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

Bank-Archiv. Zeitschrift f. Bank- u. Börsenwesen. Hrsg. von Geh. Just.R. Prof. Dr. jur., Dr. rer. pol. h. c. [Jakob] Riesser, unter Mitw. von . . . Schriftl.: Rechtsanw. Otto Bernstein u. Rechtsanw Eugen Brink Gesamt-Reg d. Jg. 1—25 (1901—1926), bearb. von Rechtsanw. Dr. Hans Neu. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1926. (143 S.) 4° n.n. 10.—

Larsen, Karl: H. C. Andersens Leben ohne Dichtung. Kulturschichtlich ill. [Abb.]. (Die Übers. d. dän. Ms. stammt von Else v. Hollander - Lossoe.) Berlin: W. de Gruyter & Co. [in Komm.] 1926. (176 S.) 4° Hlw. 8.—; 25 num. Ex. auf Luxuspapier: Preis nicht mitgeteilt.

Hahn & Seifarth in Leipzig.

Bork, Ferdinand: Skizze des Lükischen. Königsberg i. Pr.: [; aufgekl.]; Leipzig: Hahn & Seifarth 1926. (VI, 48 autogr. S., 1 Bl.) 4° n.n. 6.—

Reimar Hobbing in Berlin.

Dix, Arthur, Dr.: Was Deutschland an seinen Kolonien verlor. Mit e. gemeinsamen Vorw. von Dr. Heinrich Schnee, Gouv. z. D. u. Dr. Theodor Seiß, Gouv. a. D. Berlin: Reimar Hobbing [1926]. (56 S. mit Abb.) 8° 2. 50

Internationaler Fachverlag J. M. Erich Weber in Radebeul.

Webers Konditorei-Kalender. (Jg. 1.) 1927. Radebeul-Dresden: Internationaler Fachverlag J. M. E. Weber [1926]. (78 Bl. mit Abb.) 4° [Abreißkalender.] 2. 50

W. Junk in Berlin.

(Deutsch, Richard): Die natürlichen Alkaloide. (Pflanzen-Alkaloide.) (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 309—328.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 2.—

Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Hürtl, Rudolph): Amino-Säuren. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 233—246.) gr. 8 [Kopft.] n.n. 1. 40

Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

W. Junk in Berlin ferner:

(Hesse): Benzol und seine Homologe. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 153—189.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 3. 60
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Gerhardt, H.): Biochemie des Wachstums. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 581—591.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 1. 20
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Aron, Hans) - Gralka: Bio-Elemente. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 362—387.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 2. 60
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Krüger, Deodata): Allgemeine Chemie. (Berlin: W. Junk 1926.) (11 S.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 1.—
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Schoen, R.): Chemie des Blutes. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 388—401.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 1. 40
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Grimpe, Georg): Chemie der Körper-Flüssigkeiten der Echinodermen. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 402—410.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 1.—
Enth. ferner: Grimpe-Hoffmann: Chemie d. Mollusken-Blutes.
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Kapfhammer, J.): Chemie der Leber. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 411—425.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 1. 60
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Dische, Zacharias): Chemie des Muskels. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 438—453.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 1. 60
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Grimpe, Georg): Chemie niederer Tiere. Echinodermen. Chem. Zsatzg.; Skelett. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 453—461.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 1.—
Enth. ferner: Grimpe-Hoffmann: Mollusken.
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Block, Walter): Dichte und Ausdehnung von Flüssigkeiten und Lösungen. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 11—18.) gr. 8° [Kopft.] n.n. —. 80
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Strauss, Eduard) - [Werner Albert] Collier: Eiweißkörper. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 247—303.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 6.—
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Brigl, Percy): Pflanzliche Farbstoffe. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 329—338.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 1.—
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Fischer, Hans) - Treibs: Tierische Farbstoffe. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 339—361.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 2. 40
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Nord, F. F.): Fette und Wachse. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 82—121.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 4.—
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Karrer, Paul): Flechten und Gerbstoffe. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 210—218.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 1.—
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Loewy, Alfred): Gas- und Energie-Wechsel. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 461—514.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 5. 60
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Bach, Fritz): Größen- u. Massen-Verhältnisse beim Menschen. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 617—719.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 11.—
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Aron, Hans) - Gralka: Allgemeine biochemische Grundlagen der Ernährung. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 572—581.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 1. 60
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Seligmann, Erich): Immunität. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 805—829.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 2. 80
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Krüger, Deodata): Konstanten organischer Verbindungen. Aliphat. Reihe. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 30—44.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 1. 40
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Kochmann, Martin) - de Veer: Pharmakologie. Gaben von Arznei-Mitteln f. Tiere. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 720—804.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 9.—
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

(Krüger, Deodata): Phosphatide. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 132—152.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 2.—
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926)

W. Junk in Berlin ferner:

(Karrer [Paul]): Polyalkohole und Kohlehydrate. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 122—132.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 1. 20
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926).

(Hürtl [Rudolf]): Aromatische Säuren. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 190—204.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 1. 40
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926).

(Hürtl [Rudolf]): [Oliphatische] Säuren. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 45—80.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 3. 60
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926).

(Grimpe [Georg]): Spezieller Stoff-Wechsel und Exkretion bei niederen Tieren. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 591—616.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 2. 50
Enth. ferner: Grimpe-Hoffmann: Mollusken.
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926).

(Winterstein [Hans]): Chemische Zusammensetzung des Nerven-Systems. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 515—558.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 4. 50
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926).

(Borinskij): Zusammensetzung und Wärme-Wert von Nahrungsmitteln. (Berlin: W. Junk 1926.) (S. 558—570.) gr. 8° [Kopft.] n.n. 1. 40
Aus: Tabulae biologicae. Bd 3. (1926).

Kameradschaft, Verlagsgesellschaft m. b. H. in Berlin.

Bücher der Zivilversorgung. Bd 1. Berlin: Kameradschaft 1926. II. 8°

Die Zivilversorgung der Versorgungsanwärter im Reichs- und preuß. Staatsdienst. (Vorbehaltene Stellen, Anstellungs- u. Einkommensverhältnisse.) Hrsg. von d. Schriftl. d. Zeitschrift: Die Zivilversorgung. Berlin: Kameradschaft 1926. (220 S.) II. 8° = Bücher d. Zivilversorgung. Bd 1. 3.—

J. Kauffmann Buchhandlung in Frankfurt (Main).

Guttmann, Jacob, Prof. Dr., weil. Rabb.: Fest- und Sabbath-Predigten. (Vorw.: Prof. Julius Guttmann.) Frankfurt a. M.: J. Kauffmann 1926. (XI, 323 S.) gr. 8° 6. 50; Lw. 8.—

J. G. Kistling in Osnabrück.

J. G. Kistlings Osnabrücker Allgemeiner Kalender, worin Zeit, Feste u. Fasttage, Prozessionen, Mondeswechsel u. Jahrmarkte enth. Der astronom. u. kirchl. Kalender ist f. d. 10. Parallelkreis nach d. Materialien d. Preuß. statist. Büros aufgest. 1927. Osnabrück: J. G. Kistling 1926. (116 S. mit Abb.) 16° — 35

Klasing & Co. G. m. b. H. in Berlin.

Deutsche Automobil- und Motorrad-Ausstellung, Berlin 1926, 29. Okt. — 7. Nov., Ausstellungshallen »Kaiserdamm«, veranstaltet vom Automobilclub von Deutschland, Berlin u. d. Reichsverband d. Automobilindustrie unter Mitw. d. Deutschen Automobilhändlerverbandes. Offizieller Katalog ([5.]). Vorw.: Dr. Scholz.) Berlin: Klasing & Co. 1926.) (264 S., 3 Taf.) 8° 1. 50

Rudolf Kuhnhardt in Göttingen.

Hogrebe [Karl]: Zehn Grab- und Trostgesänge. (Exequien.) Orig. Säze f. vierstimm. Männerchor zum Gebr. bei Beerdigungen u. Trauerfeiern. Göttingen: R. Kuhnhardt [hj.] 1927 [Ausg. 1926]. (20 S.) 8° 1. 30; Stimmen — 45

Johannes Küppers, Buchdr. in M. Gladbach.

[Verkehrt nur direkt.]

Kreuser, M[artin], Dr. th.: Denk an die Ewigkeit! Eine Sammlg. von Ablahgebeten. M. Gladbach: Johs. Küppers [verkehrt nur direkt 1926]. (24 S.) 16° p. —. 25

Kreuser, M[artin], Dr. th.: Messfeier im Seelengrund. [Erw. Aufl.] M. Gladbach: Johs. Küppers [verkehrt nur direkt 1926]. (31 S., 1 Titelb.) 16° p. —. 40; Lw. mit Goldschn. p. 1. 10

Läßt uns dem Kindlein singen! Eine Sammlg. d. beliebtesten Weihnachtslieder zum Mitsingen. [Texte.] (M. Gladbach: Johs. Küppers [verkehrt nur direkt 1926].) (16 S.) 10,5×14 cm [Stopf.] p. —. 20

Wilhelm Limpert Verlag in Dresden.

Jahn-Kalender. (Hrsg.: Wilhelm Pech, Max Schwarze, Wilhelm Limpert. Jg. 3.) 1927. (Dresden: W. Limpert [1926].) (64 Bl. mit Abb.) gr. 8° [Wochenabreißkalender.] 2.—

J. B. Lindl in München (Lumsfordstr. 27).

Taschenbuch für Handwerker u. Gewerbetreibende. Bearb. von Dr. Heinrich Haslinger, Synd. (1. Aufl.) 1927. München, Rumfordstr. 27: J. B. Lindl (1926). (160 S. mit Abb., Schreibpapier.) kl. 8° Lw. n.n. 2. 70

Lipsius & Tischer in Kiel.

Französische und englische Schullektüre. Bd 4. [Nur] Wörterb. 22. [Nur] Anm. [u.] Wörterb. 28. [Nebst] Anm. [u.] Wörterb. 32. [Nebst] Anm. [u.] Wörterb. 41. 61. [Nur] Wörterb.

[Umgeschlagt, z. T.] Lipsius & Tischer's Schullektüre.

Autour du Drapeau. Pages choisies à l'usage des classes. Bearb. von Prof. Dr. O[otto] G1ōde. 2. Aufl. [Nur] Wörterb. Kiel: Lipsius & Tischer 1926. 8° = Französische u. engl. Schullektüre. Bd 4. Wörterb. (56 S.) n.n. —. 30

Chefs-d'œuvre de contes modernes 3. Bearb. von Dr. Frido Lindemann. 3. Aufl. [Nur] Anm.-Heft [u.] Wörterb. Kiel: Lipsius & Tischer 1926. 8° = Französische u. engl. Schullektüre. Bd 22.

Anm.-Heft. (48 S.) n.n. —. 45
Wörterb. (68 S.) n.n. —. 50

Deslys, Charles: Les Récits de la grève. (Ouvrage couronné par l'académie française.) Pages choisies et annotées par Rudolph Neumeister, Dr., Oberrealschullehr., Prof. Ed. 2. [Nebst] Anm. [u.] Wörterb. Kiel: Lipsius & Tischer 1926. 8° = Französische u. engl. Schullektüre. Bd 32.

[Hauptw.] (IV, 52 S.) Hlw. n.n. 1. 35
Anm. (19 S.) n.n. —. 15
Wörterb. (40 S.) n.n. —. 40

Dickens, Charles: David Copperfield's Youth. Selected chapters. Ed. with notes and glossary by Prof. J. Friedlaender, Oberrealsch.Oberl. [Nur Hauptw.] Kiel: Lipsius & Tischer 1926. 8° = Französische u. engl. Schullektüre. Bd 41.

[Hauptw.] Ed. 2. (XII, 82 S. mit Abb.) Hlw. n.n. 1. 20

Neumeister, Rudolph, Dr., Oberrealsch.Prof.: Histoires du temps jadis pour la jeunesse. Pages choisies et annotées. Ed. 2. [Nebst] Anm. [u.] Wörterb. Kiel: Lipsius & Tischer 1926. 8° = Französische u. engl. Schullektüre. Bd 28.

[Hauptw.] (V, 57 S.) Hlw. n.n. 1. 40
Anm. (18 S.) n.n. —. 20
Wörterb. (36 S.) n.n. —. 40

Neumeister, Rudolph, Dr., Stud.R.: Stories for beginners, 2. 2. Aufl. [Nur] Wörterb. Kiel: Lipsius & Tischer 1926. 8° = Französische u. engl. Schullektüre. Bd 61.

Wörterb. (85 S.) n.n. —. 40

Alfred Lorentz in Leipzig.

Die Bestimmungen aller Staats-, Diplom- u. Doktor-Prüfungen für Studierende der Universität Leipzig (im Auszuge). [Hrsg.:] Amtliche Akademische Auskunftsstelle Leipzig. 5. Ausg. Okt. 1926. Leipzig: A. Lorentz (1926). (56 S.) kl. 8° —. 50

Wiederholung d. Aufnahme im Bbl. Nr 258 vom 4. II. 26.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Sammlung gemeinverständlicher Vorträge und Schriften aus dem Gebiet der Theologie u. Religionsgeschichte. 119. 121.

Bertholet, Alfred, Prof.: Das Dynamistische im Alten Testament. Tübingen: J. C. B. Mohr (P. Siebeck) 1926. (44 S.) gr. 8° = Sammlung gemeinverständl. Vorträge u. Schriften auf d. Gebiet d. Theologie u. Religionsgeschichte. 121. 1. 20

Tillich, Paul, Prof.: Das Dämonische. Ein Beitr. zur Sinndeutg. d. Geschichte. Tübingen: J. C. B. Mohr (P. Siebeck) 1926. (44 S.) gr. 8° = Sammlung gemeinverständl. Vorträge u. Schriften aus d. Gebiet d. Theologie u. Religionsgeschichte. 119. 1. 20

Rudolf Mosse, Esperanto-Abt. in Berlin.

Biblioteko Tutmonda. No 5/6.

Baudouin, Charles: La Arto de memdisciplino: psikagogio. Berlin: R. Mosse, Esperanto-Abt. 1926. (91 S. mit 1 Abb.) kl. 8° = Biblioteko Tutmonda. No 5/6. Die Serie von 10 Nrn 4. —

Emil Müllers Verlag in Barmen.

(Främer, Philipp): Ein Büchlein vom Veten. Barmen: E. Müller's Verl. 1927 [Ausg. 1926]. (47 S.) 16° —. 70
Ausgew. bibl. u. a. Texte.

J. Neumann in Neudamm.

Kolonial-Kalender. Hrsg. von der Deutschen Kolonialgesellschaft. (Geleitw.: Seitz, Gouverneur a. D.) 1927. Neudamm: J. Neumann [1926]. (105 Bl. m. Abb.) gr. 8° [Abreisskalender.] 3.—

Georg Neuner, Übungsbuchh. u. Verlag in Berlin.

Aamisepp, Jul.: Der Kartoffelbau in Eesti (Estland). (Reval [1926]: Riigi trükikoda [; lt Mittlg: Berlin: G. Neuner in Komm.]) (24 S. mit Abb.) 8° 1.—

Die Republik Eesti (Estland). Reval 1926 (: Eesti Kirjastus-Übisuse trükikoda [; lt. Mittlg: Berlin: G. Neuner in Komm.]). (18 S. mit Abb.) 8° 1.—

The Estonian Export Register. Das Estländische Export-Register. Hrsg. von d. Export-Abt. d. estländ. Handels- u. Industrie-Ausstellung A.-G. »Näitus«. Reval (1926: »Ühiseluk« [; lt. Mittlg: Berlin: G. Neuner in Komm.]). (109, XXXV S. mit eingedr. Kl. u. Abb.) 8° Hlw. 2. 50

1513*

Georg Neuner, Ostbuchs. u. Verlag in Berlin ferner:

Maddison, Eugen: Die nationalen Minderheiten Estlands und ihre Rechte. Reval 1926 (Eest Kirjastus-Uhisuse trükikoda [; It Mittig: Berlin: G. Neuner in Komm.]). (24 S.) 8° 1. 20

Georg R. Pfing & Co., Abt. Verlag in Gera (Altenburger Str. 21). Roseno, Fritz: Das sibirische Pendel als Hausdoktor u. im Dienste des Heilkundigen oder d. Arztes. 1. bis 10. Tsd. Gera [; Altenburger Str. 21]: G. R. Pfing & Co., Abt. Verlag (1926). (24 S.) 8° [Umschlagt.] b —. 60

Bergin, Ferdinand: Krebs. Ursachen u. Verhütg. 1. bis 10. Tsd. Gera [; Altenburger Str. 21]: G. R. Pfing & Co., Abt. Verlag (1926). (24 S.) 8° [Umschlagt.] b —. 60

Bergin, Ferdinand: Wechselfieber, Malaria. Ursachen u. Verhütg. 1. bis 10. Tsd. Gera [; Altenburger Str. 21]: G. R. Pfing & Co., Abt. Verlag (1926). (26 S.) 8° [Umschlagt.] b —. 60

Kilian Rauch in Innsbruck.

Gatterer, Michael, S. J., Prof.: Praxis celebrandi functiones ordinarias sacerdotales. Regulae et Ritus. Ed. 2. amplificata et secundum novas rubricas emend. Innsbruck: Fel. Rauch 1926. (XX, 400 S.) kl. 8° 5. —; geb. 6. 65

Häitler, Franz Seraph., S. J.: Herz-Jesu-Ehrenpreis. Erklärung d. Litanei vom heiligen Herzen Jesu. Zugleich Lesebuch f. d. Herz-Jesu-Monat. 4. Aufl. Innsbruck: Fel. Rauch 1926. (591 S., Titelb.) 8° 5. —; geb. 7. —

Noldin, Hieronymus, S. J., Theol. Prof. — Summa theologiae moralis. Scholarum usui accommodavit H. Noldin. Complementum 2. Innsbruck: Fel. Rauch; Regensburg: F. Pustet 1926. 8°

Complementum 2. De censuris. Codicis juris canon. adaptavit A[thur] Schönegger, S. J., Prof. Ed. XVIII (CIC adaptata VI). (120 S.) 1. —

Noldin, Hieronymus, S. J., Theol. Prof. — Summa theologiae moralis iuxta codicem iuris canonici. Scholarum usui accommodavit H. Noldin. 4. Innsbruck: Fel. Rauch; Regensburg: F. Pustet 1926. 8°

4. De sexto praecepto et de usu matrimonii. Ed. 21. quam recogn. et emend. A[lbertus] Schmitt S. J., Theol. Prof. (111 S.) 1. —

Schwäbische Tagwacht G. m. b. H. in Stuttgart.

Die Gebäudeentshuldungssteuer in Württemberg. Gesetz (über die Gebäudeentshuldungssteuer) vom 29. Juni 1926 und Verordnung zur Ausführung dieses Gesetzes vom 7. Juli 1926. Gemeinverst. dargest. mit Ann. u. Beisp. von Fritz Winter, Oberrechn.R., M. d. L. Stuttgart: Schwäbische Tagwacht 1926. (24 S.) 8° —. 75

L. Staedmann, Verlag, G. m. b. H. in Leipzig.

Bartsch, Rudolf Hans: Elisabeth Lött. Roman. 35.—37. Tsd. Leipzig: L. Staedmann Verl. 1927 [Ausg. 1926]. (312 S.) II. 8° 4. —; Lw. 6. —

Greinz, Rudolf: Abtissin Verena. Roman. 28.—30. Tsd. Leipzig: Staedmann Verl. 1927 [Ausg. 1926]. (374 S.) II. 8° 4. —; Lw. 6. —

Haas, Rudolf: Die drei Kuppelpelze des Kriminalrates. Ein fröhliches Buch. 6.—8. Tsd. Leipzig: L. Staedmann Verl. 1927 [Ausg. 1926]. (302 S.) II. 8° 4. —; Lw. 6. —

Taschenbuch für Bücherfreunde. Hrsg. v. Rudolf Greinz. (Bildschm. von Heinrich Reinhold Pfeiffer-München.) Folge 8. Leipzig: L. Staedmann Verl. 1926. (298 S. mit Abb., 1 Titelb.) II. 8° Kart. 1. —

Wahl, Hans: Aus wilder Wurzel. Ein Roman. 11. bis 13. Tsd. Leipzig: L. Staedmann Verl. 1927 [Ausg. 1926]. (345 S.) II. 8° 4. —; Lw. 6. —

Städtische Kunsthalle in Mannheim.

Stadt. Kunsthalle Mannheim. Edvard Munch. Gemälde und Graphik. 7. Nov. 1926 bis 9. Jan. 1927. (Mannheim: Städt. Kunsthalle 1926.) (48 S. mit Abb.) 8° [Umschlagt.] 1. —

Gerhard Stalling Verlag in Oldenburg.

Erinnerungsblätter deutscher Regimenter. Truppenteile d. ehem. preuß. Kontingents. Bd 173.

Manstein, Ehrenreich von, Oberst a. D., u. Rittmeister a. D. Cedric von Jerin: Husaren-Regiment Graf Goetzen (2. Schlesisches) Nr 6 im Weltkriege 1914—1918. Mit 1 Pt. u. 51 Abb. [im Text u. auf Taf.] Oldenburg i. O.: Gerh. Stalling 1926. (344 S.) 8° = Erinnerungsblätter deutscher Regimenter. Truppenteile d. ehem. preuß. Kontingents. Bd 173. Hlw. 10. —

Schulte, Robert Werner, Dr. Psycholog. Doz.: Leistungssteigerung in Turnen, Spiel und Sport. Grundlinien d. Psychobiologie d. Leibesübgn. (Mit 150 Abb., 1 Titelb. u. 4 Anlagen. 1. Aufl.) Oldenburg i. O.: Gerh. Stalling [1926]. (205 S.) II. 8° 4. 60; Lw. 5. 20

Statistisches Amt der Stadt in Köln (Klingelpütz 27).

Statistisches Jahrbuch der Stadt Köln. Im Auftr. d. Hrn Oberbürgermeisters hrsg. vom Statist. Amt d. Stadt. Jg. 14. Köln 1926: M. Du Mont Schauberg (Köln [; Klingelpütz 27]: Statistisches Amt). (XVI, 148 S.) gr. 8° 1. 20

Bernhard Tauchnitz in Leipzig.

Collection of British and American authors. Tauchnitz Edition. Vol. 4755. 4756.

Anderson, Sherwood: Dark Laughter. Leipzig: Bernh. Tauchnitz 1926. (263 S.) kl. 8° = Collection of British and American authors. Tauchnitz Edition. Vol. 4756. 1. 80; geb. 2. 50

Haggard, H. Rider: The Treasure of the lake. Leipzig: Bernh. Tauchnitz 1926. (336 S.) kl. 8° = Collection of British and American authors. Tauchnitz Edition. Vol. 4755. 1. 80; geb. 2. 50

VC-Geschäftsstelle in Charlottenburg 9 (Spandauerberg 9).

VC. Verband der Turnerschaften auf deutschen Hochschulen. Als Taschenbuch hrsg. im Auftr. des VC vom Hochschulpolit. Amt des VC. Mit 1 Farbentaf. 1.—3. Tsd. Charlottenburg 9, Spandauerberg 9 (: VC-Geschäftsstelle) 1926. (IV, 339 S. mit Abb.) 8°

Lw. n.n. 5. —

[Umschlagt.]: VC-Verband d. Turnerschaften.

VDI-Verlag G. m. b. H. in Berlin.

Jahrbuch der deutschen Gesellschaft für Bauingenieurwesen. (Geleitw.: Dipl.Ing. Baer.) [Jg. 2.] 1926. Mit 31 Abb. u. 1 [Titel]-Bildn. Berlin: VDI-Verlag 1926. (V, 230, 32 S.) 8° 10. —

Technik und Wirtschaft. Sonderh.

Krebs, Paul, Dr.: Konjunktur und Eisenbahn-Güterverkehr. Mit 62 Abb. Berlin: VDI-Verlag 1926. (VI, 67 S.) 4° = Technik u. Wirtschaft, Sonderh.

n.n. 4. —; f. VDI-Mitgl. 3. 60

VDI-Bücher. 4.

Jentzsch, Hermann, Ing.: Flüssige Brennstoffe. Mit bes. Bezug auf ihre Verwendung in Motoren. Mit 75 Abb. u. 40 Zahlentaf. [im Text]. (Geleitw.: Hilbig.) Berlin: VDI-Verlag 1926. (XI, 231 S.) 16° = VDI-Bücher. 4. Lw. 4. 50; f. VDI-Mitgl. 4. —

Verlagshaus Freya G. m. b. H. in Heidenau.

Wer war es? Bd 360.

Borstendorfer, Adolf: Die gelbe Maske. Kriminalroman. Heidenau 1 b. Dresden: Verlagshaus Freya [1926]. (64 S.) II. 8° = Wer war es? Bd 360. —. 20

Verlag für Wirtschaft u. Verkehr Jorkel & Co. in Stuttgart.

Russel, Fr. A. (= Victor) Vogt: Verkaufspsychologie für reisende Kaufleute. Erfahrungen über d. Kunst erfolgreicher Kundenbehandlung. (Autofreie deutsche Bearb. d. Buches «Textbook of Salesmanship» von Fr. A. Russel.) Stuttgart: Verlag für Wirtschaft und Verkehr [1926]. (459 S.) 8° Lw. 9. —

Vorarlberger Verlagsanstalt Ges. m. b. H. in Dornbirn.

Katholischer Volkskalender. Hrsg. vom christlich-sozialen Volksverein f. d. Land Vorarlberg. Jg. 22. 1927. Hiezu e. Wandkalender als Beil. Dornbirn: Vorarlberger Verlagsanstalt [1926]. (162 S. mit Abb., 1 farb. Titelb.) gr. 8° Öst. Sch. 1. 40

Werkkunstverlag in Berlin.

[Komm.: F. Volkmar, Leipzig.]

Veröffentlichungen des Kunstabchivs. [Katalog-Reihe.] Hrsg.: Gustav Eugen Diehl. [Jg. 1.] 1926. Nr 22/23. Berlin: Werkkunst-Verlag [Komm.: F. Volkmar, Leipzig]. gr. 8°

Für 20 aufeinanderfolg. Nrn. vom Tage d. Bestellung an gerechnet, 15. —; Probeabonnement auf 10 Nrn 8. —; Einzelh. 1. —

22/23. Byzantinisch-russische Monumentalmalerei. Ausstellung d. Faks. Kopien aus d. Lehrsammln d. russ. Reichsinst. f. Kunstgeschichte, Leningrad u. d. Kaiser Friedrich-Museums, Berlin, veranst. von d. Deutschen Gesellschaft zum Studium Osteuropas im Lichthof d. alten Kunstmuseum in Berlin, Prinz Albrechtstr. 7, vom 3. Nov. bis 5. Dez. 1926. (72 S. mit Abb.)

Georg Westermann in Braunschweig.

Zimmermann's psychologische Fibeln. Braunschweig: G. Westermann 1926. gr. 8°

Bären-Fibel. Erstes Lesebuch f. d. Kinder Gross-Berlins. Auf Grund von Otto Zimmermanns Hansa-Fibel bearb. u. hrsg. von d. Literar. Vereinigung d. Berliner Lehrervereins. Mit üb. 100 farb. [eingedr.] Bildern von Eugen Osswald. Ausg. K. 1. 7. Aufl. Braunschweig: G. Westermann 1926. (VIII, 104, 10 S.) gr. 8° = Zimmermann's psycholog. Fibeln.] Kart. 2. —; geb. 2. 20

Georg Westermann in Braunschweig ferner:

Guck hinein! Erstes Lesebuch f. d. Kinder d. Reg. Bez. Magdeburg. Auf Grund von Otto Zimmermanns Hansafibel bearb. von Lehrern im Aufr. d. Kreislehrervereine: Calbe an d. Saale, Neuhausen, Oschersleben, Wanzleben u. Wolmirstedt. Mit über 100 meist farb. Bildern von Eugen Osswald u. Ernst Kutzer. Ausg. A 1. Braunschweig: G. Westermann [1926]. (VIII, 98, 12 S.) gr. 8° [= Zimmerman's psycholog. Fibeln.] 2.—; geb. 2. 20

Xenien-Verlag Hermann Graef in Leipzig
(Philipp Rosenthal-Str. 9).

Gessow, Dorothy: »Sexual-Brevier der Frau«. Sieghafte Menschen. Leipzig [1. Philipp Rosenthalstr. 9]: Xenien-Verlag [1926]. (71 S.) 8° pp. 2. 50

Hauke, Wilhelm: Die Reiter der Offenbarung. (Das erlöste Leidensvolk.) Ein Mysteriensp. in 5 Geschehnissen. Leipzig [Philipp Rosenthalstr. 9]: Xenien-Verlag [1926]. (102 S.) 8° pp. 3. 50

Hochheim, Gretel: Hochzeit in der Ameisenburg u. a. Märchen. Leipzig [1. Philipp Rosenthalstr. 9]: Xenien-Verlag [1926]. (55 S.) 8° pp. 2. —

Liebsried, C.: Familien-Rechte und -Pflichten nach menschlichen und göttlichen Gesetzen. Leipzig [1. Philipp Rosenthalstr. 9]: Xenien-Verlag [1926]. (28 S.) 8° —. 50

Schäffer, Immanuel: Knospen. Ein Buch von Liebe u. Sehnsucht. Erste Lieder. Leipzig [1. Philipp Rosenthalstr. 9]: Xenien-Verlag [1926]. (88 S.) 8° pp. 2. 50

Schneller, Karl: Bei den Nebelmännlein und andere Märchen. Leipzig [1. Philipp Rosenthalstr. 9]: Xenien-Verlag [1926]. (87 S.) 8° pp. 2. 50

Zentralverband deutscher Haus- u. Grundbesitzer-Vereine in Berlin
(W 8, Mohrenstr. 33).

Schriften des Zentralverbandes deutscher Haus- und Grundbesitzer-Vereine e. V. Jg. 1926, H. 5.

Referate, gehalten auf dem 47. Zentralverbandstage in Düsseldorf am 8. August 1926. Berlin W. 8, Mohrenstr. 33: Zentralverband deutscher Haus- u. Grundbesitzervereine 1926. (80 S.) gr. 8° = Schriften d. Zentralverbandes deutscher Haus- u. Grundbesitzer-Vereine. 1926, 5. Preis nicht mitgeteilt.

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****C. Bertelsmann in Gütersloh.**

Zeitschrift für systematische Theologie. Hrsg. in Verb. mit . . . von Carl Stange, Göttingen. Jg. 4. Viertelj. H. 2. (S. 191—406.) Gütersloh: C. Bertelsmann 1926. gr. 8° 5. 50; Abonnementspr. 5. 50

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Europäische Gespräche. Hamburger Monatshefte f. auswärt. Politik. (Hrsg. von A. Mendelsohn-Bartholdy. Verantw.: Paul Marc.) Jg. 4. 1926. [4. Viertelj.] No 10. Okt. (S. 511—570, 1 Taf.) Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt (1926). gr. 8° Viertelj. 3.—; Einzelnr 1. 20

Felix Dietrich in Gaugisch b. Leipzig.

Internationale Bibliographie der Zeitschriftenliteratur mit Einschluss von Sammelwerken und Zeitungen. Abt. C. Suppl.-Bd 41. Bibliographie d. Rezensionen. 1924, Lfg 3. (S. 209—312.) Gautzsch b. Leipzig: F. Dietrich 1926. 4° n.n. 26. —

Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

Reallexikon der Vorgeschichte. Unter Mitw. zahlr. Fachgelehrter hrsg. von Max Ebert, Prof. Bd 7, Lfg 6. Bd 8, Lfg 1. Berlin: W. d. Gruyter & Co. 1926. 4° 7. 6. (Schluss)Lfg. Löffel-Malta. Mit 20 [z. Tl. eingedr.] Taf. (S. 305—370.) 7. 20 8. 1. Malta-Megalithgrab. Mit 19 [z. Tl. eingedr.] Taf. (80 S.) 7. 20

Wilhelm Knapp in Halle (Saale).

Zeitschrift für praktische Geologie mit bes. Berücks. d. Lagerstättenkunde. Begr. von Max Krahmann. Hrsg. von F. Beyenschlag u. P. Krusch. [Nebst] Lagerstätten-Chronik. Jg. 34. 1926. [4. Viertelj.] H. 10. (Okt.) (S. 145—160, 119—130 mit Abb.) Halle (Saale): W. Knapp (1926). 4° Viertelj. n.n. 6. —

Börsenblatt f. d. Deutschen Buchhandel. 90. Jahrgang.

H. Laupp'sche Buchhandlung in Tübingen.

Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft. Hrsg. von Georg Brodnitz. Bd 81. 1926/[1927]. H. 3. (S. 385—570, VI S.) Tübingen: H. Laupp'sche Buchh. 1926. gr. 8° n.n. 10. —; Subskr. Pr. n.n. 7. 50

Seedienst-Verlag in Hamburg.

Deutsche Seewarte. Abt. 1. Der Pilote. N. F.: Beiträge zur Küstenkunde. 1926, H. 22. (S. 197—239.) Hamburg: Seedienst-Verlag (1926). gr. 8° b 3. —

Julius Springer in Berlin.

Zeitschrift für wissenschaftliche Biologie. Hrsg. von F. Baltzer-Bern u. a.]. Abt. A. Zeitschrift für Morphologie und Ökologie der Tiere. Red. von P. Buchner u. P. Schulze, Rostock. Bd 6, H. 4 (Schluss). Mit 94 Textabb. (S. 645—811, V S.) Berlin: Julius Springer 1926. gr. 8° n.n. 26. —; Vorzugspr. n.n. 23. 40

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.

Der Prediger und Katechet. Eine prakt. lath. Monatsschrift f. Prediger u. Katecheten. Unter Mitw. e. Reihe von Welt- u. Ordenspriestern hrsg. von d. bayer. Ordensprovinz d. Kapuziner. Jg. 77. 1926/27. (12 Hefte.) H. 1. (88 S.) Regensburg: Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz 1926. gr. 8° Jährl. b 10. —

Volksbund-Verlag in Wien.

Der Kunstgarten. Wiener Volksbildungsbücher. (Red.: Hans Breida - Stifteregger, Dr. Siegmund Guggenberger.) Jg. 5. 1926. (12 Nr.) Nr 1. Okt. (40 S. mit Abb.) (Wien: Volksbund-Verlag) 1926. gr. 8° Jährl. öst. Sch. 9. —

Verzeichnis von Neulieferungen,**die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag in Zürich. 1 2/3
Kniptel: Der Weg durch die Nacht. Roman. 6.40; Lwbd. 8.40.
Mittler: Deutschland, Deutschland! Roman. 4.—; Lwbd. 5.60.

C. Barth's Verlag (Dr. C. Landau) in Wien. U 2
Schalcher: Die Reklame der Straße. 7.—; Lwbd. 9.—; Lwbd. 12.—.

J. A. Brodhaus in Leipzig. 11441
*Leden: Über Niwatins Eisfelder. Drei Jahre unter kanadischen Eskimos. 13.—; Lwbd. 16.—.

R. v. Deder's Verlag, G. Schenk, in Berlin. 11440
*Handbuch über den Preußischen Staat. Hrsg. vom Preußischen Staatsministerium für das Jahr 1927. (133. Jahrg.) Vollausgabe Lwbd. 40.—; Teilausg. I, III u. IV. Lwbd. je 10.—; V. Lwbd. 12.—.

Delphin-Verlag in München. 11432
Giese: Geist im Sport. Probleme u. Forderungen. 2. Auflage. 9.—; Lwbd. 11.50; Lwbd. 12.50.

Deutsche Bauzeitung, G. m. b. H. in Berlin. 11433
Deutscher Baukalender 1927. 55. Jahrg. (Taschenbauhandbuch.) 3 Teile. 6.—; für D. B.-Z. Bezieher 4.—.

Eichhorn-Verlag Lothar Kallenberg in Ludwigshafen. 11435
*Belschner: Schwäbischer Geist. Eine Sammlung schwäbischer Anekdoten. 3.—; Lwbd. 3.85.

S. Fischer Verlag in Berlin. 11421
Wassermann: Laudin u. die Seinen. Roman. 43.—47. Aufl. 6.—; Lwbd. 8.50; Lwbd. 11.—.

F. Frommannsche Buchh. (W. Biedermann) in Jena. — Fr. Frommannsche Verlag (H. Kurg) in Stuttgart. 11438. 39
*Wahnes: Freundschaftliches Begegnen. Goethe, Minchen Herzlieb u. das Frommannsche Haus. 4.—; Lwbd. 6.50.

Friedrich Gast in Berbst. 11434
*Tettenborn: Das Brauwezen der Stadt Berbst. 3.50; bei Vorbestellung bis 30. Nov. 2.80.

Görresverlag Dr. J. Kirch in Aschaffenburg. 11430
Müller, Josef: Die Philosophie des Schönen in Natur u. Kunst. 3. Aufl. Geb. 4.—.

Richard Hermes Verlag in Hamburg. 11418
*Rottner: Die Besteuerung nach der Reichsabgabenordnung. Lwbd. 6.25.

Max Hesse's Verlag in Berlin. 11435
Musiker-Kalender, Vereinigter, Hesse-Stern. 49. Jahrg. 1927. 6.50.

1514

Hermann Hillger Verlag in Berlin. *Wagnalls: Der tausendjährige Rosenstock. Eine Erzählung aus Hildesheim. Übers. v. A. Dittmer. —.90; Lwbd. 1.80.	11417	Ernst Rowohlt Verlag in Berlin. *Welt, Die literarische. Nr. 47. —.30.	11415
Georg Kummer's Verlag in Leipzig. *Linde: Ich, der König. Der Untergang Ludwigs des Zweiten. 3.—; Lwbd. 5.—.	11428. 29	See-Berlag Heinrich Schneider in Höchst (Vorarlberg). Schlesil, Mattheus. Bilder des Meisters in Verslein. 4. Aufl. 40.—50. Tauf. Lwbd. 6.—.	11428
J. F. Lehmanns Verlag in München. Cemach: Diagnostik innerer Krankheiten in Tabellenform. 5. Aufl. 7.—; geb. 8.—.	11420	Gebrüder Stiepel Ges. m. b. H. in Reichenberg. Kunstkalender, Der judeo-deutsche, f. das Jahr 1927. Zusammengestellt O. Klehl. 3.—.	U 4
Krehl, L. v.: Über Standpunkte in der inneren Medizin. 1.—. Opitz: Über Fortschritte in der Behandlung des Krebses. 2.—. Schlayer: Die Nierenkrankheiten in der Praxis. 3.—; geb. 4.50. Weskott: Bäder u. Kurorte in ihrer Bedeutung für die prakt. Medizin. 3.—; geb. 4.50.		Berlag Otto Beyer in Leipzig. Beyer's Kochkunst in Bild u. Film. Jedes Heft —.90. 1. Vorpeisen. — 2. Fische. — 3. Fleisch. — 4. Wild u. Geflügel. — 5. Süße Speisen u. Torten. — 6. Kuchen u. Backwerk.	11413
J. F. Lehmanns Verlag in München. Gedenk- u. Weihestätten, Deutsche. Ein Bilderwerk, mit e. Vorwort v. Börries, Frhr. v. Münchhausen. Pappbd. 4.—; Lwbd. 5.—.	11421	Hermann Wollermann (W. Maus) in Braunschweig. Das Echo. Eine Buchreihe aus deutschem Schrifttum. *Schreiner: Im Kampf ums Werden. Vom Weg einer christ-deutschen Schar. 2.25; Lwbd. 3.50.	11423
Konrad W. Mecklenburg, Verlag in Berlin. Bdarsky: Das Wandern im Gebirge. 2. Aufl. Kart. 5.—; Lwbd. 6.50.	11432	Zentral-Berlag, G. m. b. H. in Berlin. Geratewohl: Erziehung zum Redner. Eine Anleitung. 2. Aufl. Lwbd. 3.60.	U 4
R. P. Prager in Berlin. Aus Kultur u. Recht. Neue Folge 1926. —.50 bar.	11417	Paul Zsolnay Verlag in Berlin u. Wien. *Galsworthy: Der weiße Afje. Roman. 31.—50. Tauf. 4.—; Lwbd. 6.—; Lwbd. 7.—; Ldrbd. 13.—. *Wellis: Die Geschichte unserer Welt. 6.—10. Tauf. Pappbd. 5.80; Lwbd. 7.—; Ldrbd. 12.—.	U 1
Carl Neissner, Verlag in Dresden. *Schumann, Harry: Das Mysterium der Menschenseele. Wege zum All. 3.50; Lwbd. 5.—.	11437		

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Sonnabend, den 20. Nov.,
vorm. 10½ Uhr,

versteigere ich in den Geschäftsräumen Salomonstraße 10,
Großbuchbinderei:

ca. 6000 rohe, halbfertige, kartonierte und gebundene Bücher

auf Grund kaufmännischen Rückbehaltungsrechtes für Rechnung dessen, den es angeht.

Besichtigung 2 Stunden vorher.

Hans Hailbronner,
Versteigerer und Taxator,
Leipzig, Peterssteinweg 18.
Ruf 23553.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Zur gesl. Beachtung!

Wir haben der Firma Ernst Schumann, Versandbuchh. Essen/Ruhr, Sedanstr. 31 den Alleinvertrieb des in unserem Verlage erschienenen Werkes

Die Befreiung der Menschheit

Freiheits-Ideen
in Vergangenheit u. Gegenwart von Jezower

für Deutschland übertragen. Bei uns eingehende Bestellungen leiten wir an die Firma Schumann zur Erledigung weiter.

Berlin-Leipzig
Mitte November 1926

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

Adressenänderung.

Julius Schmidt, Kunstverlag

Inhaber: Rudolf Dresler

jetzt:

München 2 NO, Galeriestraße 35 II, Ghs.

Fernsprecher: Nr. 296 900

Ich bitte meine geehrten Geschäftsfreunde, davon gesl. Kenntnis zu nehmen und nur noch so zu adressieren, um Verzögerungen in der Expedition möglichst zu vermeiden.

Verlagsänderung.

Der Verlag von Fürst Awaloff, Im Kampf gegen den Bolszewismus, ord. 15.— Mk., ist wieder aus dem Verlag Albrecht von Egidy, Hamburg, in meinen Besitz zurückgegangen. Bestellungen sind an den unterzeichneten Verlag zu richten.

J. J. Augustin, Glücksstadt.

Zur Beachtung!

Wir benachrichtigen den Buchhandel, daß wir die Verlagsrechte für den Roman: Wilhelm Wingolf von Ulmenried-Naujek, „Ein Reiter, Die Jahre des Lernens“ von dem Verfasser und alleinigen Rechtsinhaber Herrn Wilhelm Ulmenried-Naujek erworben haben.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntnis, daß der Fortsetzungsband dieses Romans, der in sich vollständig abgeschlossen ist, in Kürze mit dem Titel: Wilhelm Ulmenried-Naujek, „Ein Reiter, Die Jahre des Leidens“ bei uns erscheinen wird. Sonderanzeige darüber folgt in einigen Tagen.

Eulen-Verlag, A.-G., Leipzig.

Vorstehendes wird bestätigt:
Wilhelm Ulmenried-Naujek
Buenos-Aires, Argentinien
zurzeit Berlin-Halensee,
Joachim-Friedrichstr. 9.

Die Firma

Horodisch & Marx
Verlag

(zugleich Allein-Auslieferungsstelle d. Verlages Scherbel & Co.).

Berlin-Wilmersdorf,
Prinzregentenstr. 7

hat den Verkehr über Leipzig wieder aufgenommen und mir erneut ihre Kommission übertragen.

Leipzig, den 15. Nov. 1926.

F. VOLCKMAR,
Kommissionsgeschäft.

Verluste für den Verlag

entstehen, wenn seine Neuerscheinungen und Neuauflagen nicht im Wochenlichen Verzeichnis aufgenommen sind. Daher setzt das erste Exemplar jeder Neuerscheinung und Neuauflage mit Angabe der Preise und des Erscheinungsjahres an die Deutsche Bücherei, Leipzig, Straße des 18. Oktober 89

Wir sind mit dem Gesamt-Buchhandel in Verbindung getreten und haben der Firma F. E. Fischer in Leipzig unsere Vertretung übergeben.

Kommunal-Schriften-
Verlag G. m. b. H.

(Verlag der Kommunalpolitischen Blätter),

Köln, Nachener Str. 64.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.



In westdeutscher, lebhafter Kreisstadt

soll eine 25 Jahre bestehende, gut eingeführte Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung wegen anderer Unternehmungen des Inhabers möglichst sofort verkauft werden. Kaufpreis 20000.— M. An den in guter Lage befindlichen Laden schließen sich zwei größere Zimmer an, die sich als Wohnung eignen.

Gef. Anfragen erbeten unter Nr. „265“ an

Leipzig Carl Fr. Fleischer

Zur Hälfte des Herstellungspreises

gebe ich wegen Verlagsauflösung infolge Todesfall des Verfassers ab:

1. Verlagswerke mit Resten, Rechten, Klischees,
2. Klischees — alte und moderne Kunst,
3. 3000 Adressen auf weißen Briefumschlägen: Kunstabendienst, Museen, Gewerbeschulen u. Handlungen, soweit sie dem Buchhandel nicht geschlossen sind.

Anfragen erbeten unter # 2877 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Kaufgesuche.

Fachzeitschrift

kaufst gegen Kasse.

Angebote unter „B & W“ 2 an „Deutscher Außenhandel“, Charlottenburg 2.

Tertige Bücher.

BARDSMUSEUMSKALENDER 1927

Mit farbigem Titelbild, 19 farbigen und 35 einfarbigen Tafeln. Preis 3.—

Dieser Kalender enthält die schönsten Gemälde, Plastiken und Zeichnungen

VERLAG JULIUS BARD • BERLIN W 15

Erfahrener Fachmann

sucht kleines bis mittl. Sortiment, das lebensfähig ist, in Nord-, allenfalls auch in Mitteldeutschland baldigst zu erwerben.

Geschäfte in Berlin oder Hamburg finden d. Vorzug. Es kommen Objekte bis zu M. 30000.— in Frage.

Angebote erbeten unter G. G. 529 an

F. VOLCKMAR, Leipzig,
Geschäftsvermittlung.

Teilhaber-Gesuche.

Ein angesehener mittelgroßer

Verlag

mit vorzüglich eingeführten Werken sucht zu sofort einen allgemein und sachlich gut gebildeten, rührigen und verträglichen

Teilhaber

mit 75000 M.

verfügbar. Eigenkapital zur Ronsolidierung und Erweiterung des gut rentierenden Unternehmens. Angebote mit bish. Lebenslauf und Kapitalnachweis an C. E. Krug, Leipzig. Hörer bemühen sich vergeblich.

Marg. Nicolaus

Sonnenkind

Einer Familiengeschichte Ernst und Humor.

Biographische Erzählung nach den Berichten einer 80jährigen Dresdnerin. Leinen M 6.—

Z

Ein Leben voll Sonne und Licht, voll Liebe und innerer Reinheit. Hier ist gesunde Kost und echte Frömmigkeit. Fürs neue Deutschland wünsche ich viele Häuser, in denen solch ein Sonnenkind lebt.

(Wartburg.)

C. Ludwig Angelenk, Dresden

Schul-Columbus-

wandkarten

Bearbeitet von Prof. Dr. Felix Lampé vom Zentralinstitut für Erziehung und Unterricht

III. Preis: Schul-Columbus Verlag G.m.b.H., Berlin-Lichterfelde

Joly

Techn.
Auskunfts-
buch

32. Auflage ist erschienen. Ca. 1400 Seiten. Preis geb. portofr. 9 M., Ausland 11 M. Landeswährg. Briefl. Einsendung empfohlen. Zu beziehen durch: Joly Technisches Auskunftsbuch, Kleinwittenberg (Elbe).

Julius Hainauer, Breslau.

Die beste

Weihnachts-Musik

Klaass, R., Op. 65. Weihnachtsfriede 2 ms M 1.20

Klose, A., Weihnachtsfeier 2 ms M 1.50

— do. 4 ms M 1.50

— do. P. u. Viol. M 1.50

— Op. 158. Weihnachten in Heimat u. Fremde 2 ms M 1.50

— do. 4 ms M 1.50

— Op. 172. Fröhliche Weihnacht 2 ms M 1.20

Martini, H., Op. 103. Weihnachten 2 ms M 1.20

Parlow, E., Heilige Nacht! Ges. u. Klav. M 1.20

Riemenschneider, G., Christnacht 2 ms M 1.—

— do. Ges. u. Pfte. M 1.—

Simon, E., Op. 508. Wenn die Weihnachtskerzen brennen 2 ms M 1.50

Mehrfarbige Titel!

je 1 Exempl. (statt M 15.60)

für Rm. 5.—

Einz. Exempl. (u. 7/6) mit 60%

Verlangzettel liegt bei.

Z

Im eigenen Interesse

finden allen Einsendungen für die Neugleichsverzeichnisse Angaben über

Preis und Erscheinungsjahr

beizufügen

Deutsche Bücherei, Leipzig
Straße des 18. Oktober 89

1514*

Die Auflage geht zur Neige! Neudruck erst im nächsten Jahre möglich!

Erich Mendelsohn AMERIKA BILDERBUCH EINES ARCHITEKTEN

Mit 77 ganzseitigen Tafeln nach photographischen Aufnahmen des Verfassers
182 Seiten Groß-Folio. Die Tafeln in Kupfertiefdruck der Kunstanstalt Albert Frisch.
Gedruckt auf feinstem holzfreien Papier. Einbandentwurf: Erich Mendelsohn.
Halbleinengeschenkband, in Futteral, Rm. 12.—

- Ausführlicher illustrierter Prospekt in beschränkter Anzahl kostenlos!
- Sonderangebot: 2 Exemplare bis 30. November mit 40 % Rabatt

URTEILE DER PRESSE

SCHWEIZERISCHE BAUZEITUNG: Zweifellos das schönste Bilderbuch, das zurzeit über amerikanische Großstadt-Architektur zu haben ist, höchst raffinierte Aufnahmen, mit allen Schikanen der Drucktechnik zu größter Wirkung herausgearbeitet.

STUTTGARTER NEUES TAGBLATT: Nicht nur den Pulsschlag von all dem Hasten und Jagen der Lebensenergie des zum Wunderland gewordenen westlichen Kontinents fühlt man beim Durchblättern dieses prächtigen Werkes — ein freudiges Hoffen durchdringt den Besucher, wenn er sieht, wie aus dem Rasen und Wirbeln Kristalle sich absondern, wie aus all dem rücksichtslosen Rennen und Raffen, das als oberstes Gesetz nur das Ich kennt, sich Neues, Großes formt.

QUERSCHNITT: Ein Ausschnitt aus dem Kolos Amerika, „gesehen durch ein Temperament“. Das Wirbelnde, Ungeheuerliche, Gigantische, Groteske, Kulturlose und wieder das sachlich Klare, Kühne, wuchtig Grandiose einer werdenden neuen Welt finden ihren Ausdruck in diesen prägnanten Bildern, photographischen Aufnahmen Mendelsohns.

MÜNCHEN-AUGSBURGER ABENDZEITUNG: Erich Mendelsohn, der Erbauer des Einsteturms und ganz neuartiger Häuser, einer der Führer unter den gegenwartbejahenden, zukunftgewissen jungen Berliner Architekten, berichtet über seine Erlebnisse in Amerika. Die persönlichen Aufnahmen des deutschen Baukünstlers, der im Chaos zerstörender, improvisierender, kühn auftürmender Elemente die Umrisse eines werdenden organischen Amerikas erkennt, das der Welt seinen Stil aufzwingen will, wie es ihr die Knechtschaft seines Geldes aufgezwungen hat. Europa war, Amerika wird. Merkwürdig, wie rasch der moderne Mensch seit Verbreitung des Kinos sich durch Bilder zu verständigen gelernt hat und wie schlagend, eindeutig und total sich diese Verständigung vollzieht.

BADISCHE PRESSE: Das buchtechnisch gelungene Werk wird nicht nur dem Architekten, sondern jedem, der sich an Hand von authentischem Material über das Land der Zukunft, die eigentlich längst Gegenwart geworden ist, unterrichten will, von Nutzen sein.

BAURUNDSCHE HAMBURG: Dieses vor kurzem erschienene Buch ist sicher diejenige Publikation, der es durch die packende Art der Bildauswahl und den kurzen begleitenden Text gelingt, Impressionen zu geben, die uns das neue Amerika zum wirklichen Erlebnis werden lassen.

Auslieferung für Österreich und die Nachfolgestaaten nur durch Leopold Heidrich, Wien I, Spiegelgasse 21

RUDOLF MOSSE / BUCHVERLAG / BERLIN



(Z)

VERLAG OTTO BEYER, LEIPZIG

Georg Westermann



Braunschweig
Hamburg



Halten Sie stets
in genügender Anzahl
vorrätig:

Weiner Sammlungen

Heldenzeit

Das Buch Treue

Nibelungenroman

111. bis 120. Tausend / In Ganzleinen M. 6.—
In Halsbleder M. 8.—

Das Buch Liebe

Sudrunroman

90. bis 99. Tausend / In Ganzleinen M. 6.—
In Halsbleder M. 8.—

Das Buch Leidenschaft

Amelungenroman

60.—68. Tausend / In Ganzleinen M. 6.—
In Halsbleder M. 8.—

Die drei Bände in Geschenkkassette
In Ganzleinen M. 18.— / In Halsbleder M. 24.—

Herrenzeit

Heinrich der Löwe

Der Roman des größten Niedersachsen vor Bismarck
41. bis 50. Tausend / In Ganzleinen M. 5.50
In Halsbleder M. 8.—

Robert der Teufel

(Die irdische Unsterblichkeit)

Roman / 101. bis 110. Tausend
In Ganzleinen M. 5.50

Geier um Marienburg

Deutschritterroman

101. bis 110. Tausend / In Ganzleinen M. 6.—
Die drei Bände in Geschenkkassette
In Ganzleinen M. 16.50

Aber den literarischen Wert dieser hervorragenden Bücher
braucht an dieser Stelle kein Wort gesagt zu werden

*

Die erprobte Gangbarkeit beweisen die Auflageziffern

[Z]

Eine Partie 9/8, auf Wunsch auch gemischt, ist kein Risiko.

REISEN UND ABENTEUER

Diese Sondernummer in vergrößertem Umfang
von 12 Seiten und in vermehrter Auflage
erscheint am 26. November
als Nr. 47 der

LITERARISCHEN WELT

AUS DEM INHALT:

H. v. Hofmannsthal:

Berichte über Reisen und Abenteuer

Richard Huelsenbeck:

Die Amerikanisierung des Abenteuers

Vier Dichter des Abenteuers:

(Jack London von Richard Huelsenbeck, R. L. Stevenson von Marcel Schwob, Joseph Conrad und die englischen Abenteuer-Romane von Edmond Jaloux, Hawthorne von Franz Blei)

E. E. Kisch: Karl Mays Kriminalverbrechen

W. Schendell, Theodor Lücke, Valeriu Marcu u. a.
über „Reisebücher“

Arthur Holitscher: Szenen aus Peking

Ferner eine Novelle von Alfons Paquet, eine Buch-Chronik der Woche usw.

Preis der Nummer nur 30 Pfg.

Herr Kollege vom Sortiment!

Hier ist eine vorzügliche Gelegenheit, für Ihren Umsatz und für die „Literarische Welt“ zu werben. Mit dieser Nummer gewinnen Sie leicht neue Abonnenten. Wir liefern Ihnen daher ausnahmsweise auch in Kommission.

Bedienen Sie sich des anliegenden
Bestellzettels! (Z)

ERNST ROWOHLT VERLAG
BERLIN W 35



Neu:

ROMAIN ROLLAND Musiker von Ehedem

Geheftet Rm. 6.-, Leinen Rm. 10.-

Über die Stellung der Musik in der Geschichte / Die Oper vor der Oper / Die ersten Opernaufführungen in Paris: Der „Orfeo“ von Luigi Rossi / Bemerkungen über Lully, Gluck, Gretry, Mozart: Nach seinen Briefen / Anmerkungen

Musiker von Heute

Geheftet Rm. 6.-, Leinen Rm. 10.-

Deutsch von Wilhelm Herzog, Berlioz, Wagner, Saint-Saens, Vincent D'Indy, Rich. Strauss, Hugo Wolf, Don Lorenzo, Perosi, Französische Musik u. deutsche Musik, Pelleas und Melisande, Die Erneuerung

Z Georg Müller Verlag / München

Allen denen, die auf der Suche nach wertvoller, weihnachtlicher Hausmusik sind,
empfehlen Sie die Sammlung

Klassische Weihnachtsstücke

für Klav. 2 hdg. bearb. von W. Stahl (M. 2.-)

Weihnachtsstücke, Choräle, Variationen und Fantasien von Bach, Beethoven, Buxtehude, Gade, Corelli, Händel, Liszt, Mozart, Raff, Schumann.

Für Haus- und Schulquartette
liefern wir Ergänzungsstimmen für Violine I/II u. Violoncello, jede Stimme zu M. —.30

Weihnachtsprospekte und Buchwerbe-karten stehen zur Verfügung

Z

Steingräber-Verlag · Leipzig

**45%
Rabatt!**

**Tonger's
Musikverlag**

Band I-VI

Band I enthält: 122 der allerbeliebtesten Klavierstücke und Lieder . (320 Seiten)

Band II enthält: 112 auserlesene Klavierstücke und Lieder (320 Seiten)

Band III enthält: 103 beliebte Klavierstücke und Lieder (355 Seiten)

Band IV enthält: 99 ausgewählte Klavierstücke und Lieder (359 Seiten)

Band V enthält: 87 auserlesene Klavierstücke und Lieder (324 Seiten)

Band VI enthält: 85 Werke klassischer, romant. sowie modern. Meister (308 Seiten)

Preis für jeden Band in Ganzleinen gebunden Mark 10.—

In prächtiger Ausstattung (Großnotenformat) bietet jeder Band, in sich abgeschlossen (320 bis 360 Seiten stark), eine reiche Lese der besten und schönsten Salon- und Vortragsstücke, Liederfantasien, Opernmusik, Lieder, Tänze und Märsche für Klavier. Die Sammlung ist von bleibendem Wert und sollte in keinem musikalischen Heim fehlen.

[Z]

P. J. Tonger, Musikverlag, Köln a. Rh.

Soeben erschienen:

Illustrierter Literarischer Weihnachtskatalog 1926

XXVI. Jahrgang

Das beliebte Propagandamittel der deutschen Sortimente

Die Versendung erfolgt von heute ab nach der Reihenfolge der eingegangenen Bestellungen

Nur noch wenige Tausend vorrätig. Gewicht 230 Gramm**[Z] Bitte, sofort bestellen! [Z]**

Bezugspreise auf Bestellzettel

Dresden, am 15. November 1926

Verlag: Buchdruckerei der Wilhelm und Bertha v. Saenschi Stiftung, Dresden-A. 1

Hans Schrader
PHIDIAS

In Leinen 45.— / In Halbleder 48.—

[Z]

Das schönste Werk über griechische Plastik

FRANKFURTER VERLAGS-ANSTALT / BERLIN

AUS KULTUR u. RECHT NEUE FOLGE 1926

ist das systematisch geordnete Nachschlagewerk d. Rechts- u. Staatswissensch.
Unentbehrlich für jedes wissenschaftl.
Sortiment.

Umfang 2–3 Bogen M. 0.50 bar
Da Auflage gering, können Bestellungen nur bis
zum 30. November berücksichtigt werden.

R. L. PRAGER, BERLIN NW 7

Skitouren-Karten

Skitourenkarte des Berner Oberlandes

1 : 75 000
Westliches Blatt. 57×83 cm. Schwarzenburg-Simmental-
Oeschinensee. Preis auf Papier M. 2.80
auf Leinwand M. 6.—
Östliches Blatt. 84×77 cm. Lenk-Frutigen-Furka.
Preis auf Papier M. 3.20
auf Leinwand M. 6.40

Skitourenkarte Oberengadin und Bernina

Massstab 1:50.000. 73×60 cm. Preis auf Papier M. 2.80
auf Leinwand M. 6.—

Skitourenkarte von Arosa, herausgegeben vom Kur-
und Verkehrsverein Arosa, 1: 25.000. 91×62 cm.
Preis auf Papier M. 2.—

Exkursionskarte von Andermatt u. Umgebung
mit Skirouten. 1: 50.000. Preis auf Papier M. 0.80

Geographischer Kartenverlag Bern :: Kümmel & Frey

[Z]**[Z]**

Soeben erschien:

Der tausendläufige Rosenstock

Eine Erzählung aus Hildesheim

von

Mabel Wagnalls

Autorisierte Übersetzung von Dr. A. Dittmer

Mit geschmackvoller Umschlagzeichnung 90 Pf. brosch. Zierlich in Ganzleinen geb. mit Titelaufdruck in Gold 1.80 M. Umfang 64 Seiten. Auf holzfreiem Papier. Format 12,5 : 17,5 cm.

Rabatt 40%, 10 Explre. mit 50%!

Niemand wird sich der ergreifenden Wirkung dieser schlichten Erzählung entziehen können, welche die seelische Wandlung und Läuterung eines Weltkindes in psychologisch-überzeugender Weise vor Augen führt. Der Text der feingestimmten Erzählung ist einem Film zugrunde gelegt, der z. B. von deutschen und amerikanischen Lichtspieltheatern vorgeführt wird.

Als ein wertvolles, gebiegenes Angebinde, namentlich in religiösgerichteten, bes. katholischen Kreisen empfohlen.

Shermann Hillger Verlag · Berlin 39

Z MEISTER
DER PLASTIK

Jeder Einzelband mit zirka 70—80 Abbildungstafeln
In Ganzleinen 6.— M. Elegant kartoniert 4.— M.
Auslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig

IRIS-VERLAG

- Z** NICOLO PISANO
Von Prof. Dr. Georg Swarzenski
(Doppelband)
Z ANDREAS SCHLÜTER
von Dr. Ernst Benkard
Z GIOV. LORENZO BERNINI
von Dr. Ernst Benkard
40 % Rabatt und Partiebezug 11/10

FRANKFURT A. MAIN

Prächtige Weihnachtsgeschenke für jeden Naturfreund und Waldmann

1	2	3	4	5	6
Dr. Curt Floerike Das jagdbare Flug- wild unserer Heimat Bestimmungstabellen und Einzelschilderungen. Mit Buchschmuck von J. Dahlem Gebunden in Halb- leinen M. 4.—	Raoul H. Francé Ewiger Wald Ein Buch für Wanderer Mit Buchschmuck vom Verfasser. Gebunden in Halbleinen M. 3.—	Anni Harrar- Francé's Kleinleben des Waldes soll das Interesse für bisher Unbeachtetes erwecken. Mit Buchschmuck von Raoul H. Francé Gebunden in Halbleinen M. 3.—	Friedrich von Gagern Im Büchsenlicht Skizzen und Stimmungen Mit Buchschmuck von Paul Haase Gebunden in Halbleinen M. 3.—	Friedrich von Gagern Von der Strecke Drei Geschichten von Jägern und Gejagten Mit Buchschmuck von Paul Haase Gebunden in Halbleinen M. 3.—	Egon von Kappert Der Waldschreck und andere Tier- geschichten Mit Buchschmuck von Emil Lohse Gebunden in Halbleinen M. 3.—

Die Bände 2 bis 6 auch gemischt 11/10 mit 45% Rabatt, wenn bis 10. Dezember auf beifolgendem Zettel bestellt, einzelne Exemplare mit 35% Rabatt.

Z Verlagsbuchhandlung Richard Eckstein Nachf., Leipzig, Karlstraße 20
(Otto Reisland)

Wichtige Neuerscheinung!

Die Besteuerung nach der Reichsabgabenordnung Von Regierungsrat Lottner

224 Seiten. In Ganzleinen gebunden 6.25 RM.

Das Werk ist aus den Bedürfnissen und Erfahrungen der Praxis und des Unterrichts entsprungen. Es füllt durch Behandlung des 1. und 2. Teils der A. O. eine viel empfundne Lücke aus: einmal erläutert es die in ihrer abstrakten Fassung schwer verständliche Reichsabgabenordnung, und zum anderen gibt es sowohl den Lehrern wie den Hörern in der Beamtenschaft einen Leitfaden für Unterricht und Selbststudium.

Die kommentarartige Form ermöglicht schnellstes Aufinden der Gesetzesbestimmungen. In dem Bestreben, den Kern und den Zusammenhang der Vorschriften d. r. zulegen, erläutert das Werk vor allem die zahlreichen Zusammenhänge mit dem bürgerlichen Recht, besonders auch auf dem so schwierigen Gebiete der Betreibung.

Besonders wichtig auch für **Bücherrevisoren, Anwaltsfirmen, Großbetriebe usw.**

Z Richard Hermes Verlag / Hamburg – Berlin – Leipzig **Z**

Unser neuer, illustrierter Verlags-Prospekt

Medizin/Pharmazie Drogenkunde

umfaßt 12 Seiten im Oktavformat und erscheint jetzt

als Weihnachts-Prospekt

Inhalt:

Medizin und Pharmazie in 224 Bildern aus Vergangenheit und Gegenwart	Gehes Arzneipflanzen-Karten
Singer, Arzneibereitung und Heilkunde in der Kunst	Gehes Arzneipflanzen-Taschenbuch
Zimmermann, Arzt- und Apotheker-Spiegel	Kunz-Krause, Der Kräutersammler
Zimmermann, Exlibris Deutscher Apotheker	Crodel, das erste Jahr. Ein Leitfaden für Säuglingspflege
Gilg-Schürhoff, Aus dem Reiche der Drogen	Kinder bleibt gesund! 6 farbige Künstlerkarten
	Gehes Codex, IV. Auflage 1926

Beobachtungen in früheren Jahren haben uns die Überzeugung gewinnen lassen, daß unsere wissenschaftlich-belehrenden und unterhaltenden Bücher zu Geschenzkzwecken bevorzugt werden. Insbesondere die **Angehörigen von Ärzten, Apothekern, Drogisten, Chemikern, etc.** kommen jetzt vor Weihnachten als Hauptinteressenten und als Käufer in Betracht, denn diese suchen unsere Werke als Weihnachtsgeschenke für ihre in der Praxis oder im Studium stehenden Familienmitglieder. An diese Kreise wendet sich unser „Weihnachts-Prospekt mit neutraler Bestellkarte“, und wir stellen dem Sortiment zusammen mit einem geschmackvoll hergestellten Anschreiben und passenden Privatbrief-Umschlägen eine entsprechende Anzahl **kostenlos zur Verfügung**.

Wir bitten das Sortiment, uns bei der Durchführung unserer Weihnachts-Propaganda durch Empfehlung unserer Werke zu unterstützen und **sofort** den tatsächlichen Bedarf für das angezeigte Werbematerial aufzugeben.

(Eine Kürzung der Anforderungen müssen wir uns nach Maßgabe unserer Bestände vorbehalten.)

[Z]

Unsere Bezugsbedingungen:

Wir liefern bis zum 25. Dezember 1926 bar mit 35% Rabatt und gestatten Rückgabe in einfacher Anzahl gegen bar bis 31. Dezember 1926.
(Bestellzettel anbei.)



Schwarzeck-Verlag, G. m. b. H. / Dresden-N. 6

MEDIZINISCHE NEUERSCHEINUNGEN

Die Nierenkrankheiten in der Praxis

Von Professor Dr. C. R. Schlayer, Berlin. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.50.

Bäder und Kurorte in ihrer Bedeutung für die praktische Medizin von Dr. med. Hermann Weskott. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.50.

Die neuesten Bände der bekannten und gut eingeführten klinischen Lehrkurse der Münchener medizinischen Wochenschrift.

Diagnostik innerer Krankheiten in Tabellenform

von Dr. med. A. J. Cemach in Wien. 5. Auflage. 65 Tabellen mit 69 farbigen und schwarzen Abbildungen, Röntgenbildern und Fiebertypen. Geh. M. 7.—, geb. M. 8.—

Ein mit großer Gründlichkeit durchgearbeitetes Nachschlagewerk, das sich auch im Ausland, besonders in Japan, großer Beliebtheit erfreut.

Über Fortschritte in der Behandlung des Krebses

von Geh.-Rat Prof. Dr. Erich Opitz †, Direktor der Frauenklinik Freiburg, K. Vorländer und H. Jung. Mit 20 Abbildungen. Geh. M. 2.—.

Das Vermächtnis des großen Forschers und Arztes.

Über Standpunkte in der inneren Medizin

von Prof. Dr. L. v. Krehl, Heidelberg. Geh. M. 1.—

Eine Programmrede des gefeierten Meisters der inneren Medizin.

(Z)

Zur nachdrücklichen Verwendung und zur Ansichtsversendung empfehlen wir:

Handbuch der Tuberkulose-Fürsorge

Eine Darstellung der deutschen Verhältnisse nebst einem Anhang über die Einrichtungen im Auslande unter Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen aus Wissenschaft und Praxis, herausgegeben von Dr. Karl Heinz Blümel, Facharzt für Luftwege, Chefarzt und Leiter der Tuberkulosefürsorgestelle Halle. 2 Bände mit 46 Röntgenbildern auf Tafeln und 116 Textabbildungen.

Bd. I mit VIII und 457 Seiten geh. M. 24.—, geb. M. 27.—

Bd. II mit VI und 533 Seiten geh. M. 27.—, geb. M. 30.—

Ein 8seitiger Prospekt steht kostenlos zur Verfügung!

Handbuch der experimentellen Therapie, Serumtherapie und Chemotherapie.

Ein Handbuch für die ärztliche Praxis und Klinik. Herausgegeben von Dr. A. Wolff-Eisner, Berlin. 1925. Mit 4 Tafeln und 65 Textabbildungen. Geh. M. 35.—, geb. M. 38.—

(Z)

J. F. LEHMANNS VERLAG, MÜNCHEN SW 4

*Wir versandten auf Grund
der eingegangenen Voraus-
bestellungen*

Joseph Conrad

DER GEHEIMAGENT

Roman. Deutsch von Ernst W. Freißler. 1. bis 5. Aufl.

Mit einer Einleitung von Thomas Mann

Geheftet 5 RM, in Ganzleinen 7 RM

DIE SCHATTENLINIE

Roman. Deutsch von E. Mc Calman. 1. bis 5. Aufl.

Mit einer Einleitung von Jakob Wassermann

Geheftet 3 RM, in Ganzleinen 4,50 RM

SPIEL DES ZUFALLS

Roman. Deutsch von Ernst W. Freißler. 1. bis 5. Aufl.

Geheftet 5 RM, in Ganzleinen 7 RM

JUGEND

Drei Erzählg. Deutsch v. E. W. Freißler. 1. bis 5. Aufl.

Geheftet 4 RM, in Ganzleinen 6 RM

Thomas Mann

DER ZAUBERBERG

Ungekürzte Dünndruckausgabe in einem Bande

61. bis 80. Aufl. Druckleitung u. Einband v. E. R. Weiß

In Ganzleinen 12 RM

Jakob Wassermann

DER AUFRUHR UM DEN JUNKER ERNST

Erzählung. Mit einer Zeichnung von
Rolf von Hoerschelmann. 1. bis 15. Aufl.

Geheftet 3 RM, in Ganzleinen 5 RM

Z

Soeben erscheint in Neuauflage

LAUDIN UND DIE SEINEN

Roman. 43. bis 47. Auflage

Geh. 6 RM, in Ganzleinen 8,50 RM, in Halbleder 11 RM

Z

S. FISCHER · VERLAG · BERLIN

Auslieferung: Leipzig C1, Rathausstraße 42

Vo

Z



Fürs Weihnachts- Lager

dürfte sich eine rechtzeitige
Ergänzung folgender Bände
empfehlen, welche sämtlich in
Friedensausstattung vorliegen:

Zwei-Mark-Zwanzig-Bände:
Griechen — Döme — Burgen —
Bürgerbauten — Madonnen-
bilder — Bildnisse — Deutsches
Herz — Gute Einkehr — Blü-
menkorb — Torbrunnen — Tier-
bilder — Innenraum — Ar-
beitsbau — Treubildhauer —
Kinderlieder — Religionsall-
tag — Figurgerät.

Drei-Mark-Dreißig-Bände:
Stiller Garten — Plastik des
Mittelalters — Larsson —
Michelangelo — Barock —
Heimat — Holzschnitte — Park
— Deutsch-Südost — Manle,
Deutsche Geschichte — Länder
und Völker — Bildersamstag
— Werkformen.

Drei Neudrucke, welche üb-
licher Weise einmal mit 45%
angeboten werden: Morike
— Maeterlinck — Claudio.
Über alle diese Bände

liegt

Blau-
Bücher-
Zettel
bei.

Vo

Z

**NEUDRUCK:****Claudius****55.**

Tausend.

Auf schönem Hadernpapier. Rößlich ist die Fülle der kleinen Ludwig Richter-Holzschnitte durch das Buch zerstreut. Man kann Claudio gewiß nicht jedermann verkaufen. Über denen, die das Herz so recht eigentlich auf dem rechten Fleck haben, sollte man ihn nahebringen.

Einmal 45%! Zettel!

Karl Robert Langewiesche

Die Blauen Bücher

W W W W

Abonnementspreis auf die Serie

DER WELTKREIS

Bücher von Entdeckerfahrten und Reisen

Um vielfachen Wünschen zu entsprechen, richten wir für diese Serie einen Abonnementspreis ein. Käufer der sämtlichen Bände zahlen folgende Vorzugspreise für den Band:

Broschiert Rm. 12.— statt Rm. 14.—
Leinen Rm. 14.— statt Rm. 16.50
Halbleder Rm. 21.— statt Rm. 24.—

Wir geben auf diese Preise ebenso wie auf die Einzelpreise $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt

*Erschienen sind Band I—III:***HERBERSTAIN: Moscovia****BUSBECK: Vier Briefe aus der Türkei****EXQUEMELIN: Die amerikanischen Seeräuber**

Auslieferung bei Franz Wagner in Leipzig

Weltkreis-Verlag / ErlangenVorzugsangeb. bis 15. Dez.: 40% u. 11/10 gem.**HEINRICH STADELmann****MESSALINA**

2 Bände. / Ganzleinen M. 15.—, nummerierte Vorzugsausgabe auf Japan: Halbleder M. 30.—, Ganzleder handgebunden und signiert M. 120.—

*

HEINRICH STADELmann**KLEOPATRA**

Halbleinen M. 8.—, nummerierte Vorzugsausgabe auf Japan: Halbleder M. 15.—, Ganzleder handgebund. u. signiert M. 60.—

Verlangzettel beiliegend

Z

Paul Aretz Verlag / Dresden

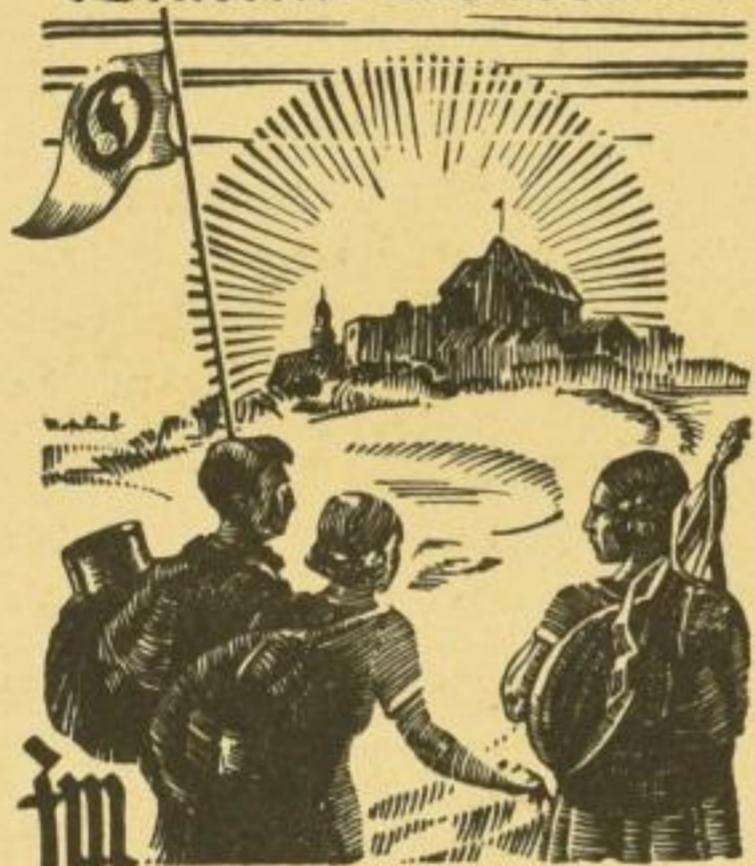


Das Echo

eine Buchreihe aus deutschem Schrifttum

Der neue Band:

Wilhelm Schreiner



Im Kampf ums Werden

Vom Weg einer christlichen Schar

10^{1/2} Bogen holzfreies Papier
in seiner Kartonbroschur M. 2.25,
Leinwand M. 3.50

(Z)

Ein Urteil über W. Schreiner:

„... Schreiner ist noch der Alte in der flammensprühenden Kraft seines Stils, der bald mit leisem Finger an den scheusten Empfindungen des Herzens zu weben weiß, bald mitreißend zum trügigen Kampf Mann gegen Mann anzufeuern und anzuführen versteht...“ Lausitzer Landeszeitg.



Hellmuth Wollermann Verlagsbuchhandlung
(W. Maus) Braunschweig

Vo

Z



NEUDRUCK:

Maeterlinck

89.

Tausend.

Auf schönem Hadernpapier. Sehr elegant kartonierte, auf Rehbraun abgestimmt, da außerhalb der Blauen Bücher stehend. Die vielfach verbreitete Meinung, der Band sei überhaupt vergriffen, ist irrig. Für die speziellen Freunde Maeterlincks wurde er stets vorrätig gehalten.

Einmal 45%! Zettel!

Karl Robert Langewiesche

Die Blauen Bücher

1517*

Vo

Z

**NEUDRUCK:****Möriffe****135.**

Tausend.

Auf schönem Hadernpapier. Zweifarbig gedruckter Titelbogen. Vermehrter Inhalt, sodass jetzt wieder alles Wesentliche geboten ist. Zu den reizvollen Schwind-Bildern sind neu hinzugekommen zahlreiche löstliche Vignetten Karl Köster's.

Einmal 45%! Zettel!

Karl Robert Langewiesche

Die Blauen Bücher

Wenn Sie den Erfolg der**Memoiren der
Gräfin Kielmannsegge
über Napoleon I.**Ganzleinen M. 15.—, Halbleder M. 22.—
Ganzleder M. 30.—(Subskriptionspreise bleiben bis auf weiteres bestehen.
Die Aufhebung wird im Börsenblatt bekannt gegeben.)

ausnützen wollen, bieten Sie den Käufern an:

**Gertrude Aretz
Die Frauen um
Napoleon****Bibliophile Ausgabe**

Gzleinen. M. 30.—, Hled. Saffian M. 40.—

*

**Napoleons
Gefangenschaft
und Tod**

Sankt-Helena-Erinnerungen

Herausgegeben von Paul Aretz

Ganzleinen M. 12.—,
Vorzugsausgabe Halbleder M. 20.—

Vorzugsangebot im Verlangzettel!

Z

**PAUL ARETZ VERLAG
DRESDEN**

Sonderschaufenster der Herder'schen Buchhandlung, München



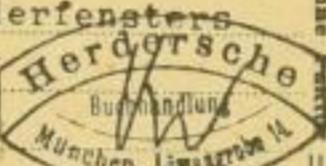
„Die Herzensflickerin“

Roman von **Hans Schrott-Fiechtl**

26. Auflage • 130. Tausend

Das Buch des grossen Erfolges!!

		Betrag per Commissionär zu erheben; — Beträge über 20 Mk. senden wir direkt.	
A cond.	fest bzw. bar		III
noch	300	Schrott-Fiechtl, Herzensflickerin Jubiläumsausgabe geb.	Keine Sendung ohne Barzahlung
		Es freut uns Ihnen mitteilen zu können, dass infolge unseres Sonderfensters das Buch reissenden Absatz findet. Wir hoffen noch weiter grössere Bestellungen erteilen zu können.	
		<i>(Handwritten note)</i>	



Weihnachts - Sonder - Offerte:

Ganzleinen-Geschenkband 6.50 M. ord., 3.90 M. bar

2 Probeexemplare für 7 M.

11/10 Expl. für 40 M.; bei Bestellung dieser Partie
ausserdem noch ein Exemplar

kostenlos

für Ihre Privatbibliothek
50 Exemplare mit **50 % Rabatt**

Erich Hedt, Verlagsbuchhdg., München 8, Lucile Grahnsstr. 38

Verlag „Offene Worte“ (Bodo Zimmermann)
Charlottenburg 4

Preis-Ermäßigung

Der
Russische Dolmetscher

von

Oberstleutnant a. D. Mierzinsky

8°, gebunden Preis Rm. 4.50.

Das Buch ist bestimmt für diejenigen, welche die Dolmetscherprüfung ablegen müssen. Da die vor dem Kriege im Gebrauch befindlichen diesbezüglichen Bücher sämtlich veraltet sind, ist eine neue Ausgabe nach den neuesten Bestimmungen für den fremdsprachlichen Unterricht veranlaßt worden unter Anwendung der neuen russischen Rechtschreibung nebst Anleitung zum Lesen russischer Landkarten, von denen einige beigegeben sind.

Das Buch ist aber nicht nur für die sich auf die Dolmetscherprüfung Vorbereitenden bestimmt, sondern auch alle nach Russland Reisenden und sich mit russischer Lektüre Beschäftigenden sind Käufer des Buches.

Die schon eingelaufenen Bestellzettel sind von uns entsprechend abgeändert.

Eine gleiche Ausgabe: „Der polnische Dolmetscher“ erscheint im Januar 1927.

[Z]

Soeben erschien in 4. Auflage, 40.—50. Tausend:

② **Matthäus Schiesl**
Bilder des Meisters
in Verslein

Ein prachtvolles Büchlein; fast 100 Bilder, darunter 8 farbige, auf feinstem Kunstdruckpapier in äußerst geschmackvollem Einbande mit reicher Goldprägung.

„Man kann stundenlang sich darüber bücken und blättern und schauen und hört den Zauberklang und den Bergessang aus den Seiten herauströnen; Herz, Gemüt, Freude, Sonne, Kindheit, Reinheit, Glauben, Ruhe, all das flüstern die Bilder in die betrachtende Seele. Ein herrliches Ding . . .“
(Freiburger Nachrichten.)

Innerhalb 2 Jahren wurden über 40000 Exemplare des obigen Büchleins verkauft, was als trefflicher Beweis der guten Gangbarkeit des Werkes gelten darf.

Klein-Quart. Preis gebunden in Halbleinen
Rm. 6.—, Rabatt 35% und 13/12 = 40%

Von der früheren Auflage ist noch eine kleinere Anzahl in Halbleder und Ganzleder vorhanden, die ich zu besonders günstigen Preisen abgeben kann.

See-Verlag Heinrich Schneider
Höchst b. Bregenz, Vorarlberg

Ihr Weihnachts-Geschäft:

Musikalische Edelsfeine

Band 1—10

Preis je Rm. 7.50

Bd. 10 auch i. Luxus-Ausg. (Halbled. m. Seide) Rm. 12.—

Propaganda-Material kostenlos

*

Vorzugs-Angebot:

Einzelne Expl. mit 40%, 10 Expl. mit 45%,
25 Expl. (auch gem.) mit 50%

Gültig bis 15. Dezember 1926

Bestellzettel beiliegend

[Z]

Anton J. Benjamin, Leipzig, Täubchenweg 20

AUF DEM WEIHNACHTSTISCH
DÜRFEN NICHT FEHLEN:

Der mit 50000 Mark preisgekrönte Roman von
EDMUND KISS

**„Der Weg aus der
Nacht“**

geb. in Leinen Rm. 5.50

*
Die humorvolle Geschichte von
KURT KÜCHLER

„Gommerpüe“

geb. in Leinen Rm. 4.—

*
Die schlagkräftigen Erzählungen von
ARTHUR WEHRLIN

„Kreuz und Quer“

geb. in Leinen Rm. 5.—

*
Bar je ein Probeexemplar mit 50% oder
10 Exemplare, auch gemischt, mit 50%.
zahlbar am 15. Januar 1927

[Z]

VERLAGSBUCHHANDLUNG
BROSCHEK & CO., HAMBURG 36

Die Tiefe der Wälder

Murztagh, der weite Fluß
nicht anders hinzu gelangen
von f. Stoeppel Ganghs. RM 4,-

Die Majestät der Bergwelt

Tyrol, der gräßliche Bär
von J. Oliver Curwood
Ganghs. RM 5,60

Das buntbewegte Meer

Auf der Nordsee

von F. Fuchsberg-Horst

[2] Jeder Band weiß nicht mehr als 100 Seiten
Ganghs. RM 5,60
bei Partie zu 7/6 je zu 45% entgelt.

Franckh'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart

Soeben erschienen:



Der Untergang Ludwigs des Zweiten

von Fritz Linde

②

Broschiert Mark 3.- / In Ganzleinen gebunden Mark 5.-
Umfang 344 Seiten, sowie 43 Abbildungen der Personen und geschichtlichen Stätten

Ludwig

Schrieb

Ludwig der Zweite von Bayern unter vertrauliche Erlasse.

Ein großes, dunkles Schicksal birgt sich hinter diesem herrischen Leitsatz. Sein Führer, rätselreicher, romanhaft-unwirklicher Ablauf zwingt auch eine neue Zeit, die einen anderen Blickpunkt hat, sich rückwärts mit ihm auseinanderzusehen.

Ich, der König

Ist deshalb dieses Buch überschrieben. Sein Schicksal, das heißt in diesem Fall auch der Untergang Ludwigs des Zweiten wird unter anderen Voraussetzungen noch einmal nachgelebt.

Der Schatten Ludwigs geht noch immer um, aber anders erscheint er unseren Tagen: nicht mehr als der Träumer und Märchenkönig, auch nicht bloß als Geisteskranker, sondern als der erschütterndste Grenzfall des Fürstentums im neuen neunzehnten Jahrhundert, als Stimmbote des großen weltanschaulichen Zusammenbruchs der Gegenwart. Dieses zeitgemäße Buch behandelt also nicht nur einen Abschnitt bayerischer Landesgeschichte, es ist für jeden Deutschen geschrieben und gerade auch für den Norddeutschen.

Es verarbeitet die Erkenntnisse einer neuzeitlichen Seelenkunde, dabei in einer farbigen, anschaulichen und gebräugten Sprache, in der auch bei begrenzter Umkreisung etwas von dem hellen Atem dieses gewaltigen Daseins selber ist. Wie ein gesichtlicher Großfilm mit vielen schlagenden Zwischenstufen fliegt Ludwig dunkelglühender Lebenslauf vorüber. Es sprechen nur Tatsachen auf Grund aller erreichbaren Belege. Sentimentaler Kitsch, der das leidvolle Antlitz Ludwigs nur entstellt und verschminkt, bleibt bestellt: Dies Buch gehört Ludwig dem Menschen. Auch die Nachseite seines Daseins tut sich auf. Aus schicksalhafter Beschattung erwächst der Lebenswille dieses schmerzensreichen königlichen Verfallsmenschen.

Einiges aus dem umfassenden Inhalt:

Ludwigs entscheidender Kampf für Wagner zeigt in diesem Zusammenhang ein neues Gesicht.

Die Reichsgründung, deren Geschichte für die Stellung Bayerns zum Reiche grundlegend ist, tritt menschlich und allgemeinisch nahe. Bismarck wählt neben dem weltähnlichen Herrscher als heimlicher Kaiser auf (Kaiserbrief!), aber auch als schwüchter Freund.

Auf dem Untergrund ungesiehter Derritheit wird sein zeitgemäßes Kunstmotiv entwickelt, der ihn seine prunkvollen Schlösser als Ruhmen seines glänzenden Traumspiels schaffen heißt.

Ludwigs Stellung zu Frauen und Freunden wird verständlich auf seiner bis ins Letzte gelegten Anlage. Seine letzten Tage: Die Geschichte seines Endes mit allen sich daran knüpfenden Streitfragen wird klar und scharf beleuchtet.

Ich bitte um tätige Verwendung für dieses fehlende, leicht verkaufliche Buch: es wird in der Presse berechtigtes Aufsehen erregen. Beste Ausstattung: holzfarbiges Papier, Aufnahmen auf Kunstdruck, Ganzleinenband mit wölbungsvollem Schuhumschlag. Preis nur M. 5.-. Besonders mache ich auch die Bahnhofsbuchhandlungen aufmerksam.

Günstige Bezugsbedingungen: 40% und 11/10.

Georg Kummer's Verlag in Leipzig

DR. JOSEF MÜLLER

Die Philosophie des Schönen in Natur und Kunst

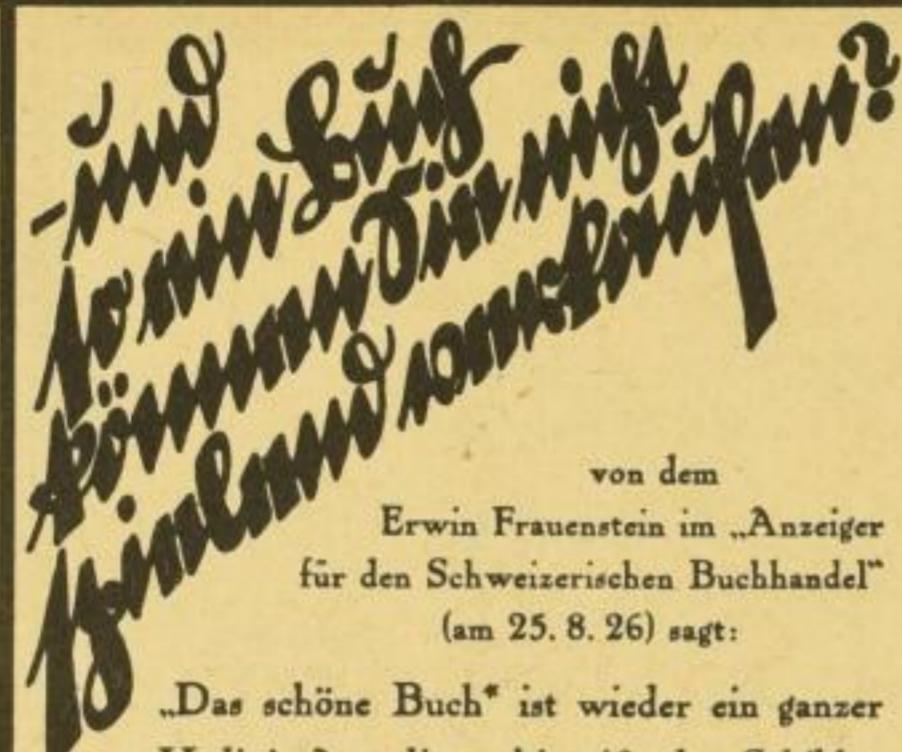


3. Auflage / Gebunden Mk. 4.-

Bar mit 40% ~ Vorzugsangebot bis 1. 12. 1926 50%

„... Der geniale Biograph Jean Pauls und Herausgeber
seiner Werke war der geeignete Mann, die kurzgefaßte
aber philosophisch tiefgegründete Ästhetik, die jeder
Kunstliebende zum Verständnis der Meisterwerke braucht,
zu schreiben ...“

Görresverlag Dr. J. Kirsch, Aschaffenburg



von dem
Erwin Frauenstein im „Anzeiger
für den Schweizerischen Buchhandel“
(am 25. 8. 26) sagt:

„Das schöne Buch* ist wieder ein ganzer Hedin! Aus diesen hinreißenden Schilderungen weht uns der ganze Schauer einer grandiosen Natur entgegen.“

* Sven Hedin, *Gran Cañon*. Mein Besuch im amerikanischen Wunderland. Mit 10 bunten und 38 einfarbigen Abbildungen nach Originalen Hedins. 1 Porträt und 2 Karten. Geheftet M. 7.40, Halbleinen M. 9.50.

[Z]

F. A. BROCKHAUS / LEIPZIG

DAS PSYCHO-ANALYTISCHE VOLKSBUCH



Herausgegeben von Dr. PAUL FEDERN-
Wien und Dr. HEINRICH MENG-Stuttgart

Ein psychologisches Lehrbuch für das praktische Leben, das erste unmittelbar anwendbare Lehrbuch der Psychologie überhaupt. Es lehrt den Umgang mit dem gesunden, wie besonders mit dem nervösen und reizbaren Menschen, die Erziehung des Kindes, den Verkehr mit sich selbst, die Ueberwindung der Fehl-Leistungen usw.

[Z]

Broschiert RM. 7.50
In Leinen RM. 9.50

HIPPOKRATES-VERLAG
STUTTGART / BERLIN / ZÜRICH



50% Rabatt

Das wohlfeilste Lexikon in einem Bande
ist und bleibt

Kürschner's Universal-Konversations-Lexikon

Preis: Halbleinen 12.— Rm., Ganzleinen 16.— Rm., Halbleder 20.— Rm.

7. Auflage! Vollständig durchgearbeitet und bis auf die Gegenwart ergänzt!

Mit neuesten Bildnissen führender Persönlichkeiten

Feinstes holzfreies Textpapier! 1000 Seiten stark, mit etwa 3000 Bildern in der Druckschrift,
6 farbigen und 8 schwarzen Kunstbeilagen, 2 farbigen Landkarten und einer Weltkarte

60 000 Stichworte / Schnellste und erschöpfende Auskunft

Bezugbedingungen: Einzelne mit 45 %. Weihnachts-Angebot: Bei gleichzeitigem Bezug von zwei Exemplaren

50% Rabatt

Ziel bis 10. Januar 1927

[Z]

Hermann Hillger Verlag / Berlin W 9 / Potsdamer Straße 125



FRIEDRICH ZÜNDEL APOSTELZEIT

2. Auflage gebunden M. 7.—

Was das Studium des Buches zu einem so hohen Genuss macht, ist die geniale Auffassung der Situation, die seine Zeichnung der Charaktere und Geistesrichtungen, die plastische Anschaulichkeit, mit der des Lesers Interesse an die geschilderten Vorgänge gefesselt wird. Das alles auf dem Hintergrund einer exegetischen Atritie, wie sie dem Schüler des Erlanger Hofmann eignet.

(Theol. Literaturbericht)

Z

CHR. KAISER * VERLAG * MÜNCHEN



Für Bergfreunde, Alpenfreunde,
Skifahrer

das geeignete Weihnachtsgeschenk

Mathias Zdarsky
Das Wandern im Gebirge

Soeben erschien die 2. Auflage.

Mitt. des deutsch.-österr. Alpenvereins: Dieses vorzügliche Buch ist der originellste, eindringlichste Mahner unter allen Werken, die sich mit alpinen Gefahren befassen. Es ist eine goldene Fundgrube . . .

Ladenpreis in Leinen M. 6.50, Kartoniert M. 5.—

Z

Vorzugsangebot auf dem heutigen Zettel!

Konr. W. Mieslenburg, Verlag / Berlin W 10

Z Im Börsenblatt (Nr. 252) Z haben Sie gelesen: Dr. Stresemann warnt vor Bicepsüberschätzung!

Die Folgen derselben stellt, im Zusammenhang der Gesamtprobleme dar:

FRITZ GIESE
GEIST IM SPORT
PROBLEME UND FORDERUNGEN

Mit 81 Abbildungen. Geheftet 9 M., Halbleinenbd. 11.50 M., Ganzleinenbd. 12.50 M.

ZWEITE AUFLAGE

DER SPORTSMANN: „Für den geistig eingestellten Sportsmann und für alle Führer an verantwortungsvoller Stelle besonders wertvoll. Kein anderes Werk gräbt so tief, wie dieses prachtvolle Buch.“

Sportzeitung des Stuttgarter Neuen Tagblattes

DER LEBENSREFORMER: „Ein Buch, das in der Sportliteratur als eines der ersten dasteht, das jedem, der sich mit den Kulturproblemen unserer Zeit befaßt, wärmstens zu empfehlen ist.“ Die Lebensreform

DER LEHRER: „Hier sind die unendlichen geistigen Werte des Sports tiefgründig beleuchtet, die Hauptprobleme herausgestellt, die Forderungen von hoher Warte abgeleitet.“ Preußische Lehrerzeitung

DER KIRCHENMANN: „Das Buch des temperamentvollen, echt männlichen Verfassers ruft oft zum Widerspruch, aber es sagt auch viele Wahrheiten, die man sonst nicht hört.“ Augsburger Postzeitung

DER ARZT: „Ein Buch voll wertvoller Anregungen und Gedanken, wichtig vor allem auch für den Hochschullehrer.“ Deutsche medizinische Wochenschrift

Aus diesen wenigen Urteilen ersehen Sie, daß gerade die Kreise der besten Bücherkäufer sich für dieses Werk interessieren. Führen Sie durch Ihre Arbeit den durch den raschen Verkauf der ersten Auflage bewiesenen Erfolg zur Höhe!

Vorzugsangebot: 40% und 11/10.

DELPHIN-VERLAG / MÜNCHEN

Eines der reizvollsten Märchenbücher in neuem Gewand

Vom guten König Quirlequisch und den bösen Windsjungen

7 Märchen von Gertrud Reinhold mit buntem Einbandbild
und 7 ganzseitigen Bildern in Dreifarbenindruck

M. 2.50, Partie 6/5 mit 40% Rabatt

*

Ein Urteil für viele: „Soviel Sonnenschein, soviel Humor und kindliches Verstehen!“ schreibt die Sächs. Schulzeitung. Ein Weihnachtsbuch für Kinder, das fein und innig dem Gemüt der 7-9-Jährigen angepaßt ist und immer wieder mit Freude zur Hand genommen wird.

[Z]

Verlag W. Druggulin / Leipzig

Für Büro und Bauplatz unentbehrlich.

Soeben erschien das
Taschenbauhandbuch
nach dem neuesten Stande der Bautechnik.

55. Jahrgang

Deutscher Baukalender 1927

Ratgeber für alle Gebiete des Baufaches
Herausgegeben unter Mitwirkung hervorragender Fachleute

3 Teile 1. Teil Kalender und Taschenbuch geb.
2. Teil Nachschlagebuch kart. } 6.— M.
3. Teil Skizzenbuch kart. } 4.— M.
für D. B. Z.-Bezieher

Vollständig durchgesehen, umgearbeitet und um
einige Kapitel vermehrt.

Alles was der Architekt, Baumeister, Bauingenieur
und Bautechniker an wichtigem Wissensstoff benötigt,
wird ihm in diesem Taschenbauhandbuch, übersichtlich
geordnet, in gedrängter Kürze geboten. Für den
Studierenden wird dieses Handbuch ein vorzüglicher
Lehrbehelf und unentbehrliches Nachschlagebuch sein.
Von der Fachwelt rückhaltlos anerkannt.

Günstige Bezugsbedingungen auf beiliegendem Bestellzettel.
Firmen, die sich besonders für den Kalender interessieren
wollen, bitten wir Sonderbedingungen einzufordern.

(Z)
Deutsche Bauzeitung G. m. b. H., Berlin SW 48

SIE MÜSSEN STETS
AUF LAGER HABEN:

FRANCIS CARCO AN STRASSENECKEN

ERZÄHLUNGEN

„Diese Erzählungen sind Beiträge zur Soziologie
des Montmartre, von einer absterbenden Pariser
Dirnen- und Vergnügungswelt.“
(Westfälische Neueste Nachrichten)

Pappband M. 5.—, Leinen M. 6.—

[Z]



VERLAG DIE SCHMIEDE
BERLIN W 35

Z Bestellen Sie, bitte, sofort!

Wir bitten, auf Lager stets vorrätig zu halten:

Dose, Johs., Ein alter Afrikaner. Roman	geb. 5.— R.R.
— Düppel. Roman	" 6.— "
Flügel, Emma, Imme. Roman	" 5.— "
Grieße, Fr., Feuer. Roman	" 1.50 "
Mecklenburg. Ein Heimatbuch	" 8.— "
Neuter, Friß, Ut mine Stromtid. Hochdeutsch	" 5.— "
Nizerow, Frieda, Medl. Kochbuch	" 3.75 "
v. Voß, Gräfin Esther, 12 Monate in einem Blumengarten	" 5.— "
Wolff, Schwester E., Zwischen Leben und Tod. Roman	" 4.— "

Z Rabatt: Einzelne Exemplare mit 35%; Partie: 11/10 Exemplare gemischt mit 40% (Einbd. d. Freierpl. netto) **Z**

Historische Verlagsbuchhandlung, Wismar i. M.



Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bücherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Der Volksverband der Bücherfreunde zeigt als Weihnachts-Neuerscheinung 1926 an

Achaz von Bismarck

Die merkwürdigsten Gegebenheiten aus dem sehr bewegten Leben

Dieses Buch ist früher schon bei mir erschienen
Ich ließte M. 2.— ord. mit 40% und 11/10
Jeder Sortimenten sollte das Buch dauernd, mit Preis, ins Schaufenster legen, um zu zeigen, daß er billiger liefert als die Buchverbände.

Verlag Karl Curtius / Berlin **Z**

Sorgen Sie bitte für Vorrat!

Die Kamprath Skelette

Buchführung . M. 12.—	} 30%
Mathematik . . M. 6.—	
Latein M. 4.—	
Weltgeschichte M. 4.—	

braucht jeder

Kaufmann bez. Techniker und Schüler.

Ich unterstütze Sie durch ständige Inserate in Fach- und illustrierten Zeitungen.

Bisheriger Absatz über 50000 Exemplare

Bitte fordern Sie Freiprospakt!

Ernst Kamprath Verlag
Leipzig Kommissionär: F. Volckmar

Max Rübe, Leipzig Ausländisches Sortiment

Betr. Weihnachtsnummern.

Am 22. d. erscheinen:
Graphic und Ill. London News
je Rm. 2.50 bar.
Am 4. XII. erscheint:
L'Illustration.



Verluste für den Verlag

entstehen, wenn seine Neuerscheinungen und Neuauflagen nicht im Wöchentlichen Verzeichnis aufgenommen sind. Daher stets das erste Exemplar jeder Neuerscheinung und Neuauflage mit Angabe der Preise und des Erscheinungsjahres an die Deutsche Bücherei, Leipzig, Straße des 18. Oktober 89



In Kürze erscheint:

Das Brautwesen der Stadt Zerbst

von Dr. Leopold Lettenborn

Eine Entwicklungsgeschichte des thümlichst bekannten „Zerbster Bitterbieres“

von den Anfängen bis zur Gegenwart.

Das Werk ist das Forschungsergebnis intensivster wissenschaftlicher Arbeit aus reichhaltigem Quellenmaterial.

Umfang ca. 180 Seiten mit einigen Illustrationen.

Preis bei Vorausbestellung bis 30. Nov.

2.80 M. ord., 2.— M. no. Preis ab 1. 12.

1926 3.50 M. ord., 2.30 M. no.

Dieses für jede Brauerei, jeden Historiker und Volkswirtschaftler bedeutsame Buch bringt neben allen Fragen des Brauwesens einwandfreie Darstellungen des Brauverfahrens, Brauerberufes, Bierschenkrechtes und der Brauordnung und bietet ein historisches Bild eines der wichtigsten Gewerbe.

Rufen Sie den günstigen Vorzugspreis aus, über 40%.
Bestellzettel anbei. **Z**

Hochachtungsvoll

Zerbst, Mitte November 1926.

Friedrich Gäßt, Buchhandlung.



In Kürze wird erscheinen:

ALMANACH

Zu Weihnachten 1926

46. Jahrgang

8°. 96 Seiten mit 8 Abbildungstafeln

*

AUS DEM INHALT

- Gustav Frenssen: Einige Gedanken zu „Otto Babendiek“
- Gustav Frenssen: Gesa segelt
- Heinrich Federer: Bei den Orgelpfeifen
- Wilhelm Oehl: Der deutsche Roman eines Franzosen
- Heinrich Herm: Auf der Médée
- Rudolf Herzog: Joseph von Lauff zum 70. Geburtstag
- Joseph von Lauff: Besuch beim Kirchenpatron
- Ernst Wiechert: Die Nacht der Tiere
- Arend Dreesen: Diek langs
- Eckart von Sydow: Die Kleidung des Klassizismus
- Otto Brües: Nachruf auf Berthold Litzmann

*

Kostenlos

100 Expl. mit Firmeneindruck auf der dem Almanach
beiliegenden Bestellpostkarte für 2 Mark

®

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung/Berlin

Im November erscheint:

Herrn Schumann

Das Mysterium der Menschenseele

Wege zum All

Gebunden Mark 3.50, in Ganzleinen Mark 5.—

Schöpferische, d. h. lebendige Mystik lebt in diesem Werk. Fern liegt es ihm, einer vergänglichen Mode zu dienen, und dennoch erfüllt es die innigsten Sehnsüchte der Gegenwart, die nach Erlösung aus den Wirrnissen der Zeit dürstet. Überall, wo ein Menschenleben Geheimnis ausstrahlt oder die Ehrfurcht spricht, überall, wo uns Erstaunen packt oder die Kunst an das Namenlose röhrt, beginnt das Reich der Mystik. Alles Erleben endet im Unbegreiflichen. An den Grenzen alles Erkennens und Erklärens hören wir den chorus mysticus, und wo der Verstand ein Ende erreicht, wird die reine Sprache der Seele laut. So wendet sich dies Werk an Suchende, an Menschen, die nach Vertiefung ihres Lebens schlechthin verlangen und nicht im Alltag ihre Genüge finden. Mystik bedeutet hier Entfaltung der Ich-Kräfte, Innenkultur und Gegensatz zum Amerikanismus. Darin liegt die befreiende Bedeutung des Buches. Solche Mystik führt zu Wegen zum All, sie schafft dem Leben und Wirken einen Inhalt, sie gestaltet den Alltag festlich, und alles geht auf seelische Vertiefung in jedem Tun hinaus — die wichtigste Frage zur Lebensgestaltung.

Angebot: 10 Exemplare 40%, 15 Exemplare 45%

Berlangzettel anbei!

(Z)

Carl Reißner / Verlag / Dresden

DAS WEIHNACHTSGESCHENK

In 8 Tagen erscheint:

freundliches Begegnen Goethe, Minchen Herzlieb und das Frommannsche Haus

Von

Günther Wahnes

Etwa 300 Seiten mit 32 Abbildungen auf Tafeln.

Brosch. M. 4.-, in Ganzleinen gebunden M. 6.50

In dem gastfreundlichen Hause des Buchhändlers Frommann in Jena fanden sich viele Gelehrte und Künstler zusammen.

Jean Paul, Hegel, Fichte, Schelling, Schlegel, Schopenhauer, Tieck, Zach, Werner und viele andere gingen dort aus und ein. Goethe war der Familie in jahrzehntelanger Freundschaft verbunden. Er war der schönen Pflegetochter Frommanns, Minchen Herzlieb, in freundschaftlicher Neigung zugetan, die in den 17 Sonetten, in der Ottolie der Wahlverwandtschaften Leben und Gestalt gewann.

Die eingestreuten Briefe und Aufzeichnungen, die das Buch bringt, geben ein lebendiges Bild dieser Zeit, wir lernen die geistigen Führer als Menschen unter Menschen kennen. Die liebenswürdige und fesselnde Darstellung ist

ein Stück deutscher Geistes-, Kultur- und Literaturgeschichte

wie es schöner und eindringlicher kaum geboten werden kann. Es ist nicht ein Buch über Bücher, sondern das unmittelbare Zeugnis einer bedeutenden, geistigen Zeit. Es ist zugleich aber auch

ein Preislied auf das deutsche Bürgerhaus

das Gemeinsinn und Kultur in sich trug und pflegte.

DAS WEIHNACHTSGESCHENK

Das Buch kommt dem Geschmack der Zeit entgegen,
die wieder anfängt, Freude am Besinnlichen zu finden. Es ist so recht geeignet als Geschenk für alle die Fälle, wo ein Roman nicht gewünscht, sondern anregende Lektüre gefordert wird, die an Kopf und Herz sich wendet.

Empfehlen Sie das Buch und Sie empfehlen sich selbst.

Sie verbreiten mit dem Buch ein ehrenvolles Zeugnis aus der Geschichte unseres Berufs. Sie zeigen mit dem Buche, wie es in der Werkstatt des Buchhändlers aussieht und werben damit für den Stand, dem Sie Ihr Leben widmen. — Es ist tatsächlich

Das Weihnachtsbuch für jedermann

Hervorragende Ausstattung und billiger Preis

Günstige Bezugsbedingungen erleichtern Ihre Arbeit und machen sie einträglich.

Bezugsbedingungen: Für Sie selbst und Ihre Mitarbeiter **50%**

Bis 10. Dezember bestellt 40% und 7/6 = **48½%**

Illustrierte Prospekte bis 20 Stück kostenfrei, weitere Exempl. 1.5 Pfg.

Versäumen Sie nicht, das Buch in Ihrem Katalog aufzunehmen.

Auslieferung in Stuttgart und in Jena

(Z)

Im gemeinsamen Verlag von

Frommannsche Buchhandl.

W. Biedermann

Jena

Fr. Frommanns Verlag

H. Kurz

Stuttgart

R. v. Decker's Verlag, G. Schenk, Berlin SW 19
Gegründet 1713

Im Laufe des Monats Januar 1927 erscheint
Handbuch über den Preußischen Staat
 (Vollausgabe und Teilausgaben)
 herausgegeben vom Preußischen Staatsministerium
 für das Jahr 1927
 (133. Jahrgang)

Neben der bisherigen Form der ungeteilten Vollausgabe wird für 1927 erstmals das „Handbuch über den Preußischen Staat“ auch auszugsweise in Form von Abschnitten (Teilausgaben) herausgegeben werden, um auch kleineren lokalen Dienststellen (insbesondere ländlichen Gemeinden, kommunalen Anstalten, Einzelbeamten, Schulen, Kassen usw.) die Anschaffung der naturgemäß billigeren Teilausgabe zu ermöglichen und um auch dadurch dem Staatshandbuche die gewünschte weitere Verbreitung zu schaffen, die im Interesse der Verbilligung des Gesamtwerkes liegt. Demgemäß werden auszugsweise als Teilausgaben folgende Abschnitte erscheinen:

- Teilausgabe I. umfassend die Provinzen Ostpreußen, Pommern und Grenzmark Posen-Westpreußen,
- " III. umfassend die Provinzen Niederschlesien, Oberschlesien und Sachsen,
- " IV. umfassend die Provinzen Schleswig-Holstein und Hannover,
- " V. umfassend die Provinzen Westfalen, Hessen-Nassau, Rheinprovinz und die Hohenzollernschen Lande.

Eine Teilausgabe II, umfassend die Provinz Brandenburg und Berlin, kommt nicht in Betracht.

Diese Teilausgaben werden neben einem Auszug aus dem allgemeinen und statistischen Teil der Vollausgabe und einem Inhaltsverzeichnis die in den betreffenden Provinzen befindlichen Behörden, Dienststellen und Beamten enthalten.

Auf Anordnung des Preuß. Staatsministeriums treten Reichs-, Staats- und Kommunalbehörden und deren Beamte in den Genuss eines bis zum 15. 12. 1926 befristeten Vorzugspreises unter der Bedingung der direkten Bestellung an die Schriftleitung des Staatshandbuchs im Büro des Staatsministeriums. Bestellungen durch den Buchhandel oder durch den Verlag sind von diesem befristeten Vorzugsangebot (d. h. von den Behördenvorzugspreisen) ausgeschlossen.

Interessentenkreise für den Buchhandel: Industrie- und Handelsfirmen Preußens und des Reichs, besonders Banken und Aktiengesellschaften, ferner Rechtsanwälte, Notare, Politiker jeder Richtung, Landwirtschaft und alle, die auf ein Zusammenwirken mit Behörden angewiesen sind.

Preis der Vollausgabe Halbleinen gebunden RM 40.—

Teilausgaben I, III, IV je RM 10.—

Teilausgabe V RM 12.—

30 % Rabatt

Bedarf an Prospekten bitten wir anzumelden.

(Z)

Ein neuer Nordlandfahrer!

In aller Kürze erscheint:

CHRISTIAN LEDEN Über Kiwatins Eisfelder

Drei Jahre unter kanadischen Eskimos

Etwa 300 Seiten, 70 Abbildungen und 1 Karte

Geheftet M. 13.-, Leinen M. 16.-

Ein Mann von der Art Stefanssons und Rasmussens, aber allein, ohne europäische Begleiter wagt er sich in die Ödlande des hohen Nordens und sucht dort von der untergehenden Kultur der Ureinwohner des Landes zu retten, was die fortschreitende „Zivilisierung“ noch übrig gelassen hat. Besonders interessant ist das Werk dadurch, daß Leden es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Musik der Eskimos zu erforschen und im Phonogramm festzuhalten. Das Buch berichtet hierüber ausführlich und bringt eine Reihe instruktiver Notenbeispiele. Im übrigen:

**spannende Abenteuer, hochinteressante Bilder,
neue Menschen.**

Für dieses Buch wirbt der Autor selbst. Er beginnt noch in diesem Winter eine Vortragsreise, also achten Sie bitte auf den Namen

CHRISTIAN LEDEN

Ein bebildelter Prospekt steht — in mäßiger Anzahl auch unberechnet — zu sorgfältiger Verteilung zur Verfügung. Jeder Sendung wird außerdem ein werbendes Künstlerplakat kostenlos beigelegt.

Zur Einführung dieses neuen Autors liefere ich, falls vor Erscheinen bestellt:
1 Probestück mit 45%, weitere Exemplare vor Erscheinen mit 40% nur bar.

Mit der Bestellung gehen Sie kein Risiko ein, denn ich bin auf Wunsch bereit, mit Rückgabes- oder Umtauschrechtl bis 31. Januar 1927 zu liefern. Auslieferung für Österreich (Z) und Ungarn durch die „LITERARIA A.-G.“, WIEN und BUDAPEST. (Z)

F. A. Brockhaus



Leipzig, 18. November 1926

Angebotene Bücher.

80 Fridericus Rex, v. Petersdorff.
Lein. 55 M. ord. für je 20 M. no.
Neu. In Leipzig lagernd.
Bestellungen unter # 2881 an J.
Geschäftsstelle d. B.-V.

Adolf Bonz & Comp. in
Stuttgart, Postschliessfach
168:

Wir bieten in Nachkriegs-
ausstattung an:

Scheffel, Ekkehard. Orig.-
Ausgabe. 285.—294. Aufl.
1921. Hübscher Pappbd.
12 Stück = 1 Postpaket
für M. 12.— bar

Scheffel, Der Trompeter
v. Säckingen. Orig.-
Ausgabe. 313.—322. Aufl.
1921. Mit Illustrat.
von Anton v. Werner.
In hübschem Halbleinen-
band. **16 Stück = 1 Post-**
paket für M. 12.80 bar

Direkt per Post. Nach-
nahmegebühren auf unsere
Kosten.

Wir liefern nur volle
Postpakete. Unser An-
gebot ermöglicht Ihnen
den Massenabsatz
zweier stark begehrter
Bücher zu ganz niedri-
gen Preisen.

M. Kuppitsch Wwe. in Wien I:
Um mit dem kleinen Vorrat zu
räumen, bieten wir an:
Varga, die Abschaffung d. Straf-
knechtschaft. Studien zur Straf-
rechtsreform. 2 Bde. Graz 1887.
Ca. 1400 Seit. Ladenpr. M. 26.—
für M. 2.60
10 Expl. für M. 20.—,
Gewicht 2200 Gramm pro Expl.
Verkehren nur direkt!

Letzte Exemplare!

Grueneisen, W. L. de,
Sainte-Marie-Antique de Rome. Le
monument le plus impor-
tant de l'art byzantin.
Ed. avec concours de
Chr. Huelsen, G. Giorgi,
V. Federici, J. David etc.
1911. 631 in 4°, avec
85 planches, le plan de
l'église et un portefeuille de 29 planches
épigraphiques. 375 ill.
dans le texte.
ord. M. 240.—
netto Lire 500.—

M. Bretschneider, Rom.

E. Zabel in Neuwaldensleben:
Real-Enzyklopädie, von Herzog.
2. Aufl.

Freylinghausen, geistreiches Ge-
sangbuch. 1741.

Erasmi Roterdami Colloquia Fa-
miliari. In Ldr. geb. 1726.

J. Calvini Institutio christian. In
Leder geb. 1489.

Beyschlag, Leb. Jesu. 3 Bde. 1893.

Perthes, Fredr., Leben. 1896. 2 B.

Wibischeff, Mozart. 2. A. 2 Bde.

Bitter, Joh. Seb. Bach. 2 Bde. 1880.

Rheintaler, deutsche Liederbibel.
2. Aufl.

Gottl. Wilh. Rabeners Satiren. 5.

Aufl. 1750.

Gellert, geistl. Oden u. Lied. 1767.

Demokritos. 2 Bde. 1843.

Kosegarten, L. Th., Gedichte. 1788.

Kant, metaphys. Anfangsgründe d.
Tugendlehre. 1797.

Beati Flacci Albini seu Alcurini ab-
batis Caroli magni. 4 Bde. In

Leder geb. 1777.

Franz Deuticke in Wien I:

Vischer, Krit. Gänge.
6 Bde. 2. Aufl. Br.
(M. 45.—) M. 16.—
— do. Ohfz. (M. 65.—)
M. 25.—

Hölderlin, Elegien.
(Kiepenheuer, 1920.)
Numerierte Luxusausg.
auf Bütten. Ohfz.
M. 5.

Banse, Lexikon d. Geo-
graphie. 2 Bde. Oln.
M. 13.—

— do. Ohpgt. M. 15.—

Kafka, Handbuch der
vergleichend. Psycho-
logie. 3 Bde. 1922.
(M. 45.—) M. 15.—

Chateaubriand, Napo-
leon. Illustr. v. Vernet
usw. C.O. Recht, (1923.)
Origla. (M. 25.—)
M. 15.—

**Seemanns Künstler-
Mappen** Nr. 1—87.
à M. 2.10

Alles verlagsneu!

Karl Brunner'sche Bh., Chemnitz:
Klinische Monatsblätter f. Augen-
heilkunde.

Bände 50 bis 53 gebunden.

Bände 52 bis 64 broschiert.

Band 73 u. 74 broschiert.

Zeitschrift für Augenheilkunde:

Bände 44 bis 50 broschiert.

Nietzsches ges. Werke. Musarion-
Monumentalausg. Num. Papp-
ausg. Bd. 1—17. Neu.

Gebote unt. Nr. 2867 an d. Ge-
schäftsstelle d. B.-V.

Krasnow, Vom Zarenadler
zur roten Fahne. 3 Bde.
Lein. 18.—/10.—

Maupassant, Gesammelte
Werke. 20 Bde. Halb-
leinen 90.—/35.—

Hofmann & Ohnstein
Leipzig.

Hugo Stresand in Berlin W. 50

ferner:

Borgh, Sozialpolitik. 2. A.

Brentano, wirtschaftl. Mensch, —

Volkswirtsch., — Agrarpolit. 2. A.

Brönner, Finanzgesetze. 1925.

Brutzkus, Agrarentwicklung.

Conrad, Statistik. 3.

Czuber, math. Bevölk.-Theorie.

Czuber, stat. Forschungsmeth.

Dühring, Nationalök. 4. A.

Elster, Sozialbiologie.

Erwerbslosenfürsorge.

Feig u. Sitzler, arbeitsr. Gesetze.

Finger, dtchs. Staatsrecht.

Gottl-Lilienfeld, Wirtschaft.

Günther, Sozialpolitik.

Hainisch, Landflucht.

Handwörterb., Alphabet. 1 u. ff.

Heidebroek, Betriebslehre.

Heimann, Mehrwert.

Hellwig, Gesch. d. Tischlerhandw.

Henseleit, weibl. Arbeitsinspekt.

Hermann, staatsw. Unters. 3. A.

Jadassohn, Arbeitsrecht.

Isaac, Betriebsw. Statistik.

Kötzschke, Wirtschaftsgesch.

Kuczynski, Deutschland u. Frkr.

Lamprecht, Prinz. d. Kausalität.

Landmann, Komm. z. Gewerordin.

7. A.

Lederer u. Suchanek, Arbeitsrecht.

Manes, Versicherungswesen. 4. A.

Marcuse, Reichssteuerrecht.

Lebendige Marxismus.

Meerwarth, Nationalök. u. Statist.

Meisel, brit. u. dt. Einkommenst.

Molitor, Arbeitsvertrag.

Müller, J., Wirtschaftsstatist.

Myers, amerikan. Vermögen.

Ogata, Genossensch.-Bew. Japans.

Oppenheimer, Soziologie. Bd. 3.

Roscher, Gesch. Nat.-Okon. 2. A.

Schumacher, Siedlgsgesch. Rheinl.

III.

Sieveking, Wirtschaftslehre.

Sismondi, polit. Oekonomie.

Simon, landwirtsch. Kinderarb.

Skalweit, Agrarpolitik.

Smith, Reichtum. 1924.

Sommer, österr. Kameralist.

Staat, Recht d. Bolschewism.

Stammler, Wirtschaft. 5. A.

Statistik d. Dtschn. Reichs. 312.

Stern, Höchstpreis.

Storm, Gesch. d. Kohlenwirtsch.

Thompson, Reichtum.

Urban, Wahrscheinlichkeitsr.

Versuche e. Soziol. d. Wiss.

Vigener, Ketteler, Bischofsleb.

Volkswirtsch. d. Gegenw. (Meiner.)

Wagemann, Geldlehre.

Weber, Aufsätze z. Soziologie, —

Wirtschaftsgesch., — Erinnergs-

gabe, — Hauptprobl. d. Soz.

Wirtschaftswissenschaft. nach dem

Kriege. Festg. f. Brentano.

Weiss, Textilindustrie. 4. A.

Wirtschaft u. Gesellsch.

Wolff, G., Tuberkulosesterblichk.

Zízek, Statistik. 2. A.

Zschucke, Erwerbslosenfürsorge.

Paul Gottschalk in Berlin:	Paul Gottschalk, Berlin, ferner:	Jacques Rosenthal in München,	Jacques Rosenthal in München
*Ztschr. f. Math. u. Phys. Suppl. z. 35 u. 46.	*Arch. f. Psych. u. Nervenkrankh. 46 u. ff.	Brienerstrasse 47: Berlinghieri, Geographia. 1483.	ferner: Quintilian. Rom, Sweynheym u. Pannartz. Kplt. u. defekt.
*Ber. d. Fr. Dt. Hochstift. 1883/84.	*Chem. Centralbl. Ind. 1830—96	Hain 2825 u. andere Ausgaben.	Reformation der Stadt Franckenfort a. M. 1509.
*Arch. f. Rassen- u. Ges.-Biol. 1, 10, 11.	*Dtsch. u. österr. Alpenver. Veröff. 1, 2, 15, 17—20, 26—28.	Buchhaltung. Alles bis 1800.	Roccaberti, Bibliotheca maxima pontificia.
*Archivos d. Museo nac. Rio d. Jan. 9.	*Dingl. polytechn. Journ. 1, 2, 4—9, 11, 833, 834.	Budik, lat. Dichter d. 15.—18. Jh.	Rönström, Metri Vergil. recens.
*Bühne u. Welt. 13 u. ff.	*Eos. Lemberg. 17—19, 22, 27 ff.	Burlington fine arts club: exhibit. of bookbindings. 1891.	Rossi, l'arte tipografica i. Perugia.
*Chem. Ind. 20, 29, 42.	*Arch. f. ält. dt. Geschichtskunde. 4, 7—12.	Carmina medii aevi, coll. Hagen. 1877.	Rugendas, grosse Reitschule.
*Dtche. Literaturzeitg. 13.	*Gött. gel. Anz. 1739, 1742—52, 1754/55, 1761, 1763/64, 1804/06, 1810—13, 1833, 1837, 1839, 1841—48, 1853, 1855/56, 1860/61.	Columbus, Epistola de insulis nuper inventis. Alle Ausg.	Sainte-Palaye, Mémoires sur l'ancienne chevalerie. 1781.
*Dt. Mechanikerzeitg. 1—15, 19, 24, 30, 32, 36—38.	*Jahresber. üb. d. Fortschr. 1884, 1887, 1891—1910.	Deeke, Nachr. v. d. im 15. Jahrh. zu Lübeck gedr. niedersächs. Büchern.	Seelen, Nachricht v. d. Ursprung d. Buchdruckerei in Lübeck u. die anderen Bücher Seelens.
*Dt. Physik. Ges. Verh. 11, 12. Ser. III, 1. Ind. 1882—98.	*Magazin. 1—6, 10, 13, 14, 21—28, 32—34, 39, 40, 61, 62.	Dennert, Relig. d. Naturforsch. Dürers schriftl. Nachl., v. Lange-Fuhse.	Steudel, Synopsis plantarum glutinacearum. 1855. A. einz.
*— Ber. 8, 9.	*N. Jahrb. f. Mineral. 1830—75. Beil. Bd. 39 ff.	Erasmus, Encomium artis medic. Basel, Froben, 1518.	Sweynheym u. Pannartz. Alle in Subiaco u. i. Rom hergestellten Drucke.
*— Halbmonatl. Lit. 8—10.	*Zeitschr. f. d. dt. Unterr. 31, 34.	Ficinus, Opera. 1576 od. ähnli.	Thacher, Columbus. 1903—04.
*Dt. Rundsch. Bd. 76, 91, 114—116, 135, 177 u. ff.	*— f. frz. u. engl. Unterr. 9—23.	Francolin, Turnierbuch. 1560. Dt. od. lat. Ausg. Kplt. u. def.	Tschesch, Jac. Böhme. 1731.
*Dt. Bühnenspielpl. 1—18.	*— f. Völkerpsych. 14, 15, 19, 20.	Fux, Anföhrg. z. musical. Compos.	Turrecremata. 1474 — Hain 15692.
*Euphorion. 24. Erg.-H. 1, 14—16.	Kuh sche Bh. in Hirschberg, Schl. Hütte. 1/2.	Haupt, neuere Ausleg. d. Buches J-King.	Ulmer, Geodesia. Strassb. 1580.
*Flora. 34, 52—56, 59—61, 64.	Hoppe, Weltende.	Itinerarium B. M. Virg. Basel o. J. Hain 9324. Kplt. u. def.	Vespuccius, Mundus novus. Alle Ausgaben u. in allen Sprachen.
*N. Dt. Rundschau. 6, a. def.	Kultur, Hellen.-röm., von Baumgarten. 2 Bde.	Jaeger, zur Geschichte d. Doppelbuchhaltg.	Voigt, Wiederbelebung. 3. Aufl.
*Jahrb. d. drahtl. Tel. 1—12, 16.	Carl Hauptmann. Alles.	— L. Paccioli u. S. Stevin.	Vorarlberg. Besondere Seltenheiten darüb. in Handschriften od. Drucken.
*— f. Kinderh. 34, 72 u. ff. A. Folge 8.	Brehms Tierleben.	Jahrb. d. preuss. Kunstschn. Jg. 1894—99.	(Wagner), Beschreibung der Hochzeit Wilh. v. Bayern m. Renata von Lothringen. 1568.
*Lit. Centralbl. f. Dtschl. 4, 9—12, 46, 73, 74.	Rudolf Merkel in Erlangen:	Jarotzki, Zubr od. d. lithauische Auerochs.	Weber, Forst- u. Jagdtaschenbuch. 1862.
*Leipz. Sächs. Ges. d. Wiss. Abh. phil.-hist. Kl. 7.	Schmid, de novissimus rebus.	Jenson, Nicol. in Venedig. Alle Bücher in röm. Type.	Zeitschr. f. Buchhaltg. Jg. 16, 27.
*— Ber. math.-phys. Klasse. 1874, 1896.	Loofs, Dogmengeschichte.	Kleber, Rhetor. bei Herodot. 1889.	Zeitschr. f. d. ges. Versicherungswissenschaft. Bd. 2.
*N. Merkur. 3 ff.	Harnack, Dogmengeschichte.	— Paul, de genero dicendi.	Heinrich Matthes in Leipzig:
*Oesterr. Literaturbl. 3, 24—28.	Lehmensieck, Katechismusunterr.	— Herodotis quaestiones selectae.	Haym, romant. Schule. 1870.
*Petroleum. 1—3, 6. Auch def.	Schmid, Dogmatik d. luther. Grundlage. 1843.	Klunzinger, Anteil d. Dtschn. an d. Entdeckg. Südamer. 1857.	
*Photogr. Rundsch. 53, 55, 57, 58.	Loofs, Leitfaden d. Dogmengesch.	Krause, Idee d. Menschheit, bes. f. Freymaurer. 1810.	
*Roman. Bibl. 5. (4. Ausg.)	H. Martin in Wien:	Leyser, Hist. Poetarum med. aevi.	
*Viertelj. f. Lit. 1—6. (1888—93.)	Ullsteins Kriegsbücher. Bd. 32.	Lirar, Chronik. Hain 10116—18.	
*Wien. Akad. Sitz. math.-nat. Kl. 3, 19, 39—42. Abt. I, 43—48. Abt. II, 43—46.	Benedikt-Ulzer, Fette u. Wachse.	Kleber, Kplt. u. defekt.	
*Zeitschr. f. österr. Gymnas. 6—29, 45—51, 68 ff. u. Rep.	Bauformen-Bibl. Bd. 19.	Mathaei, Codex graec. epist. Pauli.	
*Aufg. u. Abh. a. d. Geb. d. rom. Philol. Kplt.	Frobenius, d. sterbende Afrika.	Mandeville (Montavilla), Reisen.	
*Berl. Beitr. f. germ. u. roman. Philol. Roman. Abt. Kplt.	M. Edelmann in Nürnberg:	Augsb. 1482. Kplt. u. def. und alle anderen Ausgaben.	
*Biologia Centrali-Americ. Kplt.	Cham. Ansicht. Merian.	Meuss, Neid. d. Götter b. Herodot.	
*Jahresverz. d. a. d. Schulanst. ersch. Schrift. Kplt.	Deutsche Volksbücher. Simrock.	Meyerfeld, Schenkungen n. röm. Recht.	
*Marb. Beitr. z. rom. Philol. Kplt.	Bd. 4.	Nestlehner, Evangeliar v. Seitenstetzn.	
*Mitt. d. anthrop. Ges. Wien. 1, 4—7, 10, 13—26, 34—37, 46 u. ff.	Jahresber. d. hist. Ver. für Oberbayern. 1—11.	Numeister, Joh. Alle seine Drucke in Foligno, — Albi, — Mainz u. Lyon hergestellt.	
*Neuphil. Mitt. Kplt.	Journal v. u. f. Franken. IV, 5.	Olevianus, Inhalt etl. Predigten v. hl. Abendmahl. 1563.	
*Neuphil. Centralbl. Kplt.	Ludwig Salvator, Balearen. Gr. u. kl. Ausg.	Oudin, Comment. de script. ecc. antiqu.	
*Wiss. Abhandl. d. Phys.-Techn. Reichsanst. 1.	Mitteil. d. Ver. f. Gesch. d. Stadt Nürnberg. 5, 16, 17.	Pacioli-Burgo, L. v., Summa de Arithmetica. 1494. Hain 4105.	
*Woch. f. klass. Philolog. 9—12, 14—16.	Reinwald, Henneb. Idiotikon.	Pauli, Beham. 1901.	
*Chronik d. Wien. Goethevereins. 1—4, 15, 16, 28.	Rosenmüller, Handb. d. bibl. Alte-Kde. IV: Naturgesch.	Paulus, Memorabilien. Philosoph. Ztschr. 1791.	
*Oest. bot. Wochenzbl. (Oest. bot. Zeitschr.) 4—7.	Siona. 1880 u. 1884.	Pezel, Bericht v. Abendmahl. 1600.	
*Botanisk Tidskr. Kplt.	Telegraph f. Deutschschild. 1839. 1841. 1843—48.	Ptolemaeus, Cosmographia und Geographia. Alle Ausg. d. XV. Jh. u. d. XVI. bis 1525 inkl.	
*Dt. Fortbildungssch. 5. Auch def.	Ztschr. d. Dt. u. Oest. Alpenver. 1, 2, 4—6, 15, 27, 42.	Dehio-Bezold, kirchl. Baukst. des Ablandes. Atlas 7. Teil.	
*Heidelb. Akad. Sitz. phil.-hist. Kl. 9, 10.	— do. 3, 9, 12, 13, 20 u. 31, auch unvollst.	Peasant art in Austria. (Holme).	
*— math. nat. Kl. Kplt.	Ztschr. f. Kunstgesang. 1897.		
*Ztschr. f. d. Gymnasialwes. 5—8.	Ztg. f. d. eleg. Welt. 1833—45.		
*Ann. d. Dt. Reichs. f. Gesetzgeb. 1868/69.	Europ. Staats-Cantzley. Bd. 67—115 (ohne 70 u. 74).		
	Neue Europ. Staats-Cantzley. Alles.		

Dr. Hellersberg G. m. b. H. in Charlottenburg 2: Rosenkranz, Studien, — neue Studien. Natorp, Abh. z. Sozialpädag. 1907. Pestalozzi-Fröbel. Alles von und über beide. Drobisch, Logik. 1836. Borchou de Penhoen, Hist. de la philos. allemande. Merz, Hist. of European thought in the 19th cent. Moeller, un chap. de l'hist. de la philos. en Allemagne. Vocquier, Mouvement phil. d'Allemagne. 1852. Erdmann, Vers. ein. Darst. d. Geschichte d. n. Philos. A. e. B. Michelet, Hegel d. Weltphilosoph. Rosenkranz, Erläut. d. Hegelschen Systems. Wolff, Gedanken von Gott. Alles von ihm. Brentano, Franz, Aristoteles. All. von ihm. Lipps, Psychol. 3. Aufl. Gangau, Psychol. d. Augustin. Maimon, Sal., Kateg. d. Aristotel. Alles von ihm. Trendelenburg, hist. Beitr., — Kategorienlehre. Bardili, prakt. Philos. Alles v. i. Hagen, Gesamtabenteuer. Steinmeyer-Sievers, Glossen. Veldeke, Heinr. v., Eneide, ed. Behaghel. Lemcke, Gesch. d. dt. Literatur neuerer Zeit. Meister Eckehard, ed. Pfeiffer. Notker, Boethius, ed. Graff. Genesis u. Exodus, ed. Diemer. Lasson, Meister Eckehart.	Otto Harrassowitz in Leipzig: Ak., Bayr., Sb. math.-phys. Klasse. 1910. Ann. d. Chem. 386, H. 1—2, 420. — d. Hydrogr. u. mar. Met. Kplt. Anz. f. schweiz. Gesch. 1919. Archiv f. d. G. d. Sozialism. X. Bauingenieur. 1925, Nr. 28/29. Bibl. indog. Grammatiken. VI, Teil 2. Codex dipl. Silesiae. Bd. 18—31. Fischerei-Zeitung, Bayr. Kplt. Handb. d. Arb.-meth. in d. organ. Chemie. Jahrb., Düsseldorf. Bd. 27. 1915. —, Österr. Folge 1—6. 1919—24. Künstlermonogr. (V. & Kl.) 1894. Maschinenkonstrukt., Prakt. 17—29, 49, H. 19—24, 27—38, 43, 44, 47, 48, 51, 52; 50, H. 1—12, 15—18, 29; 52. Meeresunters., Wiss. Kplt. Revue, Theolog. Bd. 6. Rundschau, Musik. Bd. 1—5, ed. Klug. Sokrates. 9, 25—29, 40, 41. A. e. Soergels Rechtspr. Bd. 24—26. Verh. d. dt. zool. Gesellsch. 19—21. Veröff., Wiss., a. d. Siemens-Konz. Bd. I, H. 1. Volksbücher. Velh. & Kl. A. e. Volkslied, D. dt. Jg. 27, H. 9—10. Vorträge, Philos. Nr. 9, 12. Wochenschr. f. Therapie u. Hyg. d. Auges. Bd. 9, 17—24. Zs. f. Augenheilkde. Bd. 37—57. — f. Biologie. Bd. 71, Nr. 2. (1920.) —, Chem. Titelbl. u. Ind. 17—19.	Alfred Lorentz in Leipzig: Kirchenrecht. Abh. Kplt. u. e. Arbeiten a. d. neurolog. Institut. Wien. Pflügers Archiv f. Physiol. Kplt. u. 1—40. Beitr. z. path. Anat. Kplt. u. e. Dinglers polytechn. Journal. 4—6. Ergebn. d. allg. Pathol. Kplt. Eulenburgs Realencykl. 1894—1906. Arbeiten aus d. psychiatr. Klinik Würzburg. Jurist.-psychiatr. Grenzfr. 10 Bde. Klinik f. psych. Krkh. v. Sommer. Monogr. d. Neurologie u. Psychiatrie. 1—27, 29, 33, 35, 39. Virchows Archiv f. path. Anat. 1914—18. Biochem. Zeitschr. Kplt. Ztschr. f. Biologie. Kplt. — f. Ohrenheilkunde. 1—52. Brandt, 33 Jahre in Ostas. II, III. Buschan, Sitten d. Völker. Lamprecht, Gesch. II. Hft. Wied, Maximilian v., Reise dch. Nordamerika. Brockhaus' Handb. d. Wissens. Cramer, Gesch. d. Erz. II. Haller, Epistolae. 1773—76. Schmidt, Gesch. d. Erziehg.	Deutsche Verlags-Anstalt in Berlin W. 9: *Klassiker der Kunst. Nur in den illustr. Ausgaben Schuster & Loeffler. *Dahms, Schumann. *Kapp, Berlioz. *— Liszt. (Nicht 1. Aufl., sondern 2. u. folg. Auflagen.) *Pirro, Bach. *Weissmann, Berlin a. Musikstadt. *Wolzogen, R. Wagner u. d. Tierwelt. *Zimmermann, Wagn. u. Luzern. *Beethoven-Kalender 1907. *Brahms-Kalender 1909. Schmitz & Olbertz in Düsseldorf: *Berlepsch, Vogelschutz. *Blatz, deutsche Grammatik. *Chamberlain, Wagner. *Dostojewski, Briefe. *Dvořák, Kunstgesch. als Geistesgesch. *Gobineau, Renaissance. (Franz.) *Jekyll, Wald u. Garten. Livingstone, Missionsreisen. *Meerwarth-Soffel, Lebensb. a. d. Tierwelt. *Mohn-Gerok, Christkind. *Niemann, Geheimnis d. Mumie. *Rousseau, Oeuvres cpl. *Voltaire, Oeuvres cpl. *Taine, Spazierg. in Italien. *Tolstoi, was sollen wir tun? *Ullsteins Weltgesch. J. Bernklau in Leutkirch: *Kupferstiche St. Maria. *— St. Joseph. *— St. Judas Thaddaeus. Pfeiffer'sche Buchh. in Bielefeld: Ritters geogr.-statist. Ortslexikon. Klassiker d. Kunst: Liebermann. Velh. & Kl. kulturg. Monogr. Nr. 8. Scherer, dtschs. Kinderbuch. Seeck, Gesch. d. Untergangs d. antiken Welt. Skowronnek, weisse Adler. Alfred Thörmer in Leipzig: Fesca, Pflanzenbau. II. Akadem. Buchh. , München, Amalienstr. 71 sucht billig bei sofortiger Cassa: Ganghofer, — Gerstäcker, — Heer, — Herzog, — Ebner-Eschenbach, — Eschstruth, — Max. Schmidt, — Karl May. Alles nur gebund. Ferner: Reichenow, Vögel, — zoolog. Gärten, — Papageien. Alles über Ornithologie, — Entomologie, — Aquarien-, — Terrarienkunde. Krauss & Cie. in Aarau: Wiedersheim, vergleich. Anatom. d. Wirbeltiere. Gegenbaur, vergleich. Anatomie d. Wirbeltiere. Louis Naumann in Leipzig: Lippert, die Prostitution v. Hamburg. 1848.
Frommannsche Buchh. in Jena: Bachmann, Böhmen. Semler, Lebensbeschreib. 1781. Kiepert, Differentialrechnung. Rembrandt als Erzieher. Stickel, Geburtshilfe. Kaufmann, Völkerrecht. Guttmann, Terminologie. Bumm, Geburtshilfe.	A. Asher & Co. , Berlin W. 8: *Der Völkerkrieg. Bd. 15—28 in Heften. *Europäische Gespr. Jg. 1924. *George, St., drei Gesänge. 1917. *Gauss, Untersuchg. über Gegenstände d. höh. Geod. 1844—47. *— allg. Auflösung d. Aufgabe, d. Teile e. gegeb. Fläche so abzubilden ... (1825.) *Briefwechsel zw. C. F. Gauss u. H. C. Schumacher. 1860. *Gregorovius, Gesch. d. St. Rom. *Puschkin, Gedichte. (Müller.) *Schubin, O., o, du m. Österreich. 3 Bde. 1897. *Diesel, Entsteh. d. Dieselmotors. *Fillis, Dressur u. Reitkunst. Akad. Buchh. Rassmann in Jena: Velh. Monogr.: Florenz u. d. Med. Liebmann, Analyse d. Wirklichk. Brauer, Süsswasserfauna. 11. 14. Kromayer, Haut- u. Geschlechtskrankheiten. Kühn, Idee d. Schönen. Trinius, Thür. Wanderb. I.	Parker & Son , Oxford, 27 Broad Street: Mataja, Unternehmergeinn. Groos, Lehre vom Unternehmergeinn. Erman-Grapow, ägypt. Handwbt. Mitteil. d. Vereins f. Erdkunde zu Dresden. III: 2. Iamblichus, de Mysteriis Liber, recogn. Parthey.	SLUB Wir führen Wissen.
Wilh. Heims , Leipzig, Talstr. 17: Sigwart, Logik. 5. Aufl. 1924. Volkelt, aesth. Zeitfragen. James, Pragmatismus. Whewell, Phil. d. ind. Wissens. Koigen, Ideen z. Philos.	W. J. Leendertz in Leer: *Sang u. Klang. Sämtl. Bde. *Neuere Romane. Brosch. *Heimburg, — Marlitt, — Werner, Romane.		
Julius Springer , Sort.-Abt. in Berlin W. 9: Berlin W. 9: Key, Ellen, Menschen. 1903.			

- S. Martin Fraenkel, Berlin W. 62:
 *Goethe, Werke. Hamburger. Bd. I mit Kupfern.
 — do. Hamburger. Bd. I. II. 3. A. Mit Kupfern.
 — do. Göschen 1787 ff. Einz. Bde. mit Titelkupfern.
 *Gothaischer Hofkalender 1777.
 *Osiander u. Schwab, Übersetzung. Kplt. Einheitl. geb.
 *Ebert, Bücherlexikon. Bd. II ap. 1821.
 *Goethe. Erstausgaben, bei vernünftigen Preisen beste Verwendung.
 — Farbenlehre, auch ohne Atlas. Schönes Expl.
 — Kunst u. Altertum. I, 1 u. 2. IV, 1 u. 2. VI, 1 u. 3. Alles mit Orig.-Umschlag.
 *Ilmenauer Kuxe, unters. v. Goethe.
 *Schiller, Fiesko, — Kabale, — Dom Karlos. Erstausg.
 — Thalia. Heft 5. Neue Th. Bd. 3 u. 4.
 — hist. Kalender f. Damen. 1792.
 — Musenalmanach 1796, 98, 1800.
 *Fichte, Werke. Bd. VII ap. Hoher Preis!
 — Nachlass. Bd. II. III ap. do!
 — Reden an d. deutsche Nation. Erstausg.
 — Handelsstaat.
 *Musäus-Tieck, Straussfed. Heft 3—5.
 *Mehring, neuest. gelehrt. Berlin. 2 Tle. 1796.
 *Wieland, Gr. 4^o. Bd. 33—36. Hoh. Preis!
 *Montaigne, deutsch von Bode. Bd. VII ap.
 *Jean Paul. 28. 49—53.
 *Arnim, Werke. Bd. 4. 22. Hoh. Preis!
 *Brentano. Bd. 1 u. 9. do!
 *Hamann. Bd. VIII, 1.
 *Immermann, Schriften. 14 Bde. 1835 ff. Bd. 3, 10, 11, 13. Hoh. Preis.
 — Merlin. — Tristan u. Isolde. — Münchh. Bd. 4.
 *Geiler v. K., Brösamlein. 1517. Defekt.
 *Spitteler, olymp. Frühling. Erstausg.
 *Lavater, physiognom. Fragmente. gr. 4^o. Bd. III. IV.
 *Goethe. Göschen Ges.-Ausg. Bd. IV.
 — Ausg. 1. Hd. gr. 8^o. Auch unkplt.
 — do. 12^o. Auch unkplt.
 *Guhrauer, Leibniz.
 *Inkunabeln, v. Koberger u. Drach.
 *Luther, von den Juden, — dass Jesus Christus . . .
 *Eisenmenger, entd. Judentum.
 *Pfefferkorn, Antisemitica.
 *Pergament-Manuskripte, a. def.
 *Schuchardt, Goethes Sammlgn. 3 Bde.
- S. Martin Fraenkel, Berlin W. 62, ferner:
 *(Aurbacher), sieben Schwaben.
 *Musäus, Märchen, ill. v. Richter. 1. u. 2. A.
 *Chamisso, Wke. 1. Ausg. 5 Bde. Auch ohne die Kupfer.
 *Bornemann, plattdt. Ged. 5. A. 1843.
 *Kugler, Skizzenbuch. 1830.
 — Liederb. f. dtische. Künstler. 1833.
 *Kugler-Menzel, Frdr. d. Gr. 1840.
 *Rehberg, Attitüden der Lady Hamilton (Drawings faithfully copied from nature at Naples). 1794.
 *Deutsche Dichtungen mit Randzeichn. dtschr. Künstler. 2 Bde.
 *Dante, übers. v. Philalethes. Bd. I. Erstausg.
 *Speckter, gestief. Kater. 1844.
 *Groth, Quickborn, ill. v. Sp. 1856.
 *Runge, hinterl. Schriften.
 *Sternberg, Tutu.
- K. F. Koehlers Ant. in Leipzig
 ferner:
 Jahrb., Stat., f. d. Dt. R. Kplt. u. e.
 — f. wiss. u. prakt. Tierzucht. Jg. 3, 11, 15 ff.
 — d. Volks- u. Jugendsp. Jg. 13.
 Jahrbücher f. Psych. u. Neurol. Bd. 3—5.
 Jahresbericht üb. d. Fortschr. der Agrikulturchemie. Jg. 6—12.
 — üb. d. Fortschritte d. Chemie. Kplt. u. e., bes. 1878—80.
 Kantstudien. Bd. 1—10. Auch e.
 Kosmos. Ztschr. f. einheitl. Weltanschauung. Bd. 13, 18, 19.
 Kunst, Dekorative. Bd. 24, 27, 28.
 Magazin, Hamburg. Bd. 1.
 Malys Jahresbericht. B. 11, 18, 21.
 Mikrokosmos. Kplt. u. einz.
 Monatshefte f. Chemie. do.
 Monatsschrift f. Medizin. do.
 — f. Ohrenheilkunde. Bd. 1—54. Auch einz.
 — Ornitholog. Bd. 1, 2, 33, 34, 37—42.
 Orient, Der alte.
 Praxis, Soziale. Jg. 4, 12, 13.
 Prometheus. Jg. 21, 25, 27.
 Repertorium, Chem.-techn. Bd. 35—40.
 Schiffbau. Kplt. u. einz.
 Seifenfabrikant. Kplt. u. e.
 Sitzungsberichte d. Akad. d. Wiss. in Wien. Phil.-hist. Kl.
 Studien, Baltische. Bd. 2.
 Studio. Nr. 298, 323, 346, 366, 368, 378—381. Extra-Nr.: Gr. Painter-Etchers.
 V.D.I. Jg. 1—8.
 Verh. d. V. z. Beförd. d. Gewerbeleisses. Jg. 48, 58.
 Vierteljahrsschrift, Dtsche., f. Geschichtswissenschaft.
 —, Deutsche, f. öffentl. Gesundheitspf. Kplt. u. e.
 —, Histor. Bd. 2, 19 ff.
 —, Heraldik. Kplt. u. e.
 Vorträge, Philos. Nr. 5, 9, 13, 17.
 Wochenschr. f. klass. Philologie. Kplt. u. einz.
 Archiv f. Dermatologie. do.
 Bericht üb. d. Verslg. d. Ophthalmol. Ges.
 Jahrb. d. Zentralanst. f. Meteorol. Erdmagnetismus. Kplt. u. e.
 Jahrbuch, Thar. forstl. Bd. 71.
 Acta Helv. chimica. Kplt. u. e.
 Zentralblatt f. Bakteriologie. do.
 Zeitschr. f. Botanik. 1914.
 — f. franz. Zivilrecht. 1869. 1870.
 — f. d. ges. Staatswiss. Kplt. u. e.
 — f. Ethnologie. Jg. 34, 37.
 Archiv, Skandin., f. Physiologie. Bd. 1—25.
 —, Physikal.
 — d. dt. physikal. Ges. Jg. 11, 13.
 Betrieb. Kplt. u. einz.
 Blätter, Histor.-polit. Bd. 88, 92—94, 117, 122 ff.
 Bursians Jahresbericht. Bd. 71 ff.
 Dinglers polyt. Journal. Real-Ind. zu 159—198.
 Fortschritte d. Röntgenstrahlen. Bd. 1—3.
 Gerichtssaal. Jg. 1—23.
 Gesellschaft. Kplt. u. e.
 Jahrb. d. Elektrochemie. Jg. 13.
 —, Geograph. Kplt. u. einz.
 —, Düsseldorfer. Bd. 3, 27.
 — d. dt. Shakespeare-Gesellschaft. Bd. 16, 17, 59, 60.
- Bernh. Liebisch in Leipzig C. 1:
 Anselm. Cant., Cur Deus homo.
 Dalman, die Worte Jesu.
 Erman, ägypt. Gramm. 3. Aufl.
 Kohlbrügge, H. F. Alles. (Theol.)
 Luther, Werke. Erl. A. 23 u. 26.
 Soto, Dominicus. Alles. (Theol.)
 —, Petrus. Alles. (Theol.)
 Wichelhaus. Alles. (Theol.)
 Barth, Argentinien. 1912.
 Bechmann, Dolchstossprozess.
 Beer, span. Liter.gesch. (Göschen.)
 Biereye, Gesch. Nordalbingiens.
 Bohny, amerikan. Hochbauten.
 Dokumente d. Sozialismus. IV u. V, a. e.
 Dolleczeck, österr. Handfeuerwaff.
 Elflein, Gesch. aus Argentinien.
 Fabri, Siedlgsarb. i. Catharina.
 Festschr. f. A. Frisch 1875—1925.
 Hoeniger, schwarzer Tod i. Dtschl.
 Ikonen a. d. Mus. Alexander III.
 Dtsche. Kultur 1907.
 Liliencron, hist. Volsklieder. 1.
 Maslow, 2. russ. Revolut. 1917.
 Oppermann, Gesch. d. Kgr. Hann.
 Pertz, Leben Gneisenaus. 5 Bde.
 Shakespeare, Werke, von Oechelhäuser.
 Weech, bad. Biographien.
 Archiv f. Militärrecht. Bd. 1—7.
 Gesetzb. f. Bremen 1864—80, 99, 1926 Nr. 9.
 Kronenberger, Prozessurteil. 1910.
 Das Recht 1923, a. e.
 Warneyers Jahrb. 17.
 Zeitschr., Rhein., f. Zivil- u. Prozessr. 11.
 Anzeiger, Zoolog., 1915—25.
 Brückner, Dalmatien.
 Heiberg, Quaestiones Archimed.
 Kepler, Op. omnia. Ed. Frisch.
 Liebigs Annalen d. Chemie. Kplt.
 Michaelis, Math. f. Biologen.
 Oppolzer, Bahnbestimmg. d. Kom.
 Zeitschr., Biochemische. Kplt.
 Lehmann u. Neumann, Bakteriologie. I.
 Schmidt's Jahrbücher. 317 ff.
 Ztschr. f. klin. Medizin. 38 ff.
 Zentralbl. Neurolog. Kplt.
 — do. 1—5, 41 ff.
- Bücherkiste in Regensburg:**
 *Stieler, Atlas. N. A.
 *Spengler, Untergang. 1.
 *Walderdorff, Regensburg.
 *Bölsche, Liebesleben. 1/3.
 *Busch-Album. 1/2.
 *Dahn, Kampf. 1/3.
 *Diezel, Niederjagd.
 *Freytag, Werke. Kplt.
 *Löns, Werke.
 *Muther, Malerei.
 *Henne am Rhyn, Kulturgesch.
 *Lange, Orig.-Ansichten v. Dtschl. mit Stahlstichen.
 *Reisewerke: Hedin, — Nansen u. neuere Werke. Billig.
 Angebote direkt erbeten.
- R. Bardenschlager, Reutlingen:**
 *Stiche von Reutlingen.

- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:**
 (E) Zeitschr. f. Math. u. Physik.
 Teilserien m. frühen Bänden,
 sowie die Suppl.-Bde. z. 27. 45.
- (E) Sitzungsberichte d. Wiener
 Akad., Math.-phys. Klasse. —
 Denkschriften, math.-phys. Kl.
 Teilserien, auch vollst. Expl.
- (E) Philosophical Magazine. Alle
 Teilserien u. Bde.
- (E) Archiv f. Rassen- u. Ges.-Bio-
 logie. K. u. e.
- (J) Literaturztg., Theol., Bd. 8, 9.
- (J) Abhdgn., Bot. IV, 4.
- (J) Jahrbücher, Preuss. Bd. 173/4.
- (J) Seufferts Archiv. Bd. 74. 75.
- (J) Zeitschr. f. dtchn. Zivilproz.
 Bd. 48.
- (J) Wochenschr., Jur. Jg. 4. 51/53.
- (J) Flugschr. d. ev. Bundes. Nr.
 327. 335/36. 346.
- (J) Jahrb. f. d. Gesch. d. Herzogt.
 Oldenburg. 1. 13.
- (J) Leskien, Deklination i. Slav.-
 Litauisch.
- (J) Meister, homerische Kunstspr.
- (J) Krit, Jahresber. d. roman. Phi-
 los. Bd. 1—3. 8—13.
- (W) Tubeuf, Samen, Früchte und
 Keimlinge.
- (W) Hahn, Leitf. f. physik. Schü-
 lerübung.
- (W) — Handb. f. physik. Schü-
 lerübung.
- (W) Menge, lat. Schulgramm. I/II.
- (W) Ullmann, Enzykl. d. techn.
 Chemie. Bd. 6—8. 10.
- (W) Dieckhoff, die Waldenser i.
 Mittelalter.
- (W) Friedländer, Martialis' Epi-
 grammata. I/II.
- (W) Nicoforo, Anthropol. d. nicht-
 bes. Klassen.
- (W) Schurtz, Urgesch. d. Kultur.
- (W) Schlegel, seine pros. Jugend-
 schriftn.
- (W) Flammarion, Weltuntergang.
- Wilhelm Opetz in Leipzig:
 Romane von: Heer, — Herzog,
 — Philippi, — Rose u. anderen
 guten Autoren. In Halbl. und
 Pappbd. Nur tadelfr. Exempl.
- Salo Rubinstein in Wien II:
 Kraus, Karl, eine Krone für Zion.
- Nordiska Bokhandeln, Stockholm:
 *Taschenb. d. Luftflotten. Jg. I/II.
- *Lewin, Nebenwirkungen.
- *Mod. Bauformen. 1924 u. 1925.
- *Meyer, physikal. Handatlas.
- *Eur. Gespräche. Jg. 1923 u. 1924.
- *Wundt, Grdz. d. phys. Psych. 5.
 Aufl. Bd. II.
- *Zeitschr. f. klin. Mediz. Bd. 59.
- *Wochenschr. f. Aquarienkunde.
 Jg. 1921/25.
- *Wiener klin. Wochenschr. 1920.
- Max Röder G. m. b. H. in Mül-
 heim (Ruhr):
 Harnack, altchristl. Literatur bis
 Eusebius.
- Harnack, Dogmengeschichte.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Lübke-Semrau, Kunst d. M.-A.
 1910.
- Slg. ausserdt. Strafgesetzbücher:
 Nr. 5. D. norweg. Gesetz. 1883.
- Nr. 10. — do. 1896.
- Nr. 20. Strafgesetzb. f. Norwe-
 gen. 1904.
- Nr. 28. Schweiz. Strafgesetzb.
 1909.
- Nr. 29. Oest. Strafgesetzb. 1909.
- Budau, Regulierg. hydraul. Motor.
- Bourbon, Anecdotes hist. 1877.
- Enzyklopädie, Poln. Bd. V, 2. Tl.
- Minor, neuhochd. Metrik. 1902.
- Sarytscheff, Reise n. d. nördl. Tl.
 Sibiriens. 1803.
- Hammer, G., Entw. d. Lokomotiv-
 parks b. d. preuss.-hess. Staats-
 eisenbahn.
- Stockert, Bau u. Einrichtg. d. Lo-
 komotive.
- Schmidt, Anwend. v. Heissdampf
 i. Lokomotivbetriebe.
- Rudeloff, Vers. m. Anschlüssen
 steifer Stäbe.
- Leipz. Monatsschr. f. Textilind.
 1888—89, 1901, 1903, 1905, 1910,
 1912, 1914.
- Mitteil. d. Unters.-Inst. a. d. höh.
 Webschule in Reutlingen. Voll-
 ständ. Reihe u. einz. Bde.
- Sarauw, Vorkommen u. Glieder-
 g. d. Frühneolithikums.
- Armeria antica e mod. di S. M. il
 Re d'Italia in Torino. 3 Bde.
 Fol. Torino 1898.
- Schmarsow, Wesen d. architekton.
 Schöpfung. 1894.
- Rugendas, Voyage pitt. dans le
 Brésil. Avec 100 pl. Paris 1835.
- Gräfe, Jan Sanders van Hemessen.
 1909.
- Harnack, Dogmengeschichte. 4. A.
 1909/10.
- Freytag, Darst. d. arab. Verskunst.
 1830.
- Ehrenberg, Reisen i. Aegypten etc.
 1828.
- Max Anders, Antiqu. in Erfurt:
 Bechstein, tolle Jahr v. Erfurt.
- Beste, Kanzelredner. 1856. I/II.
- Daheim, Weltkrieg. VII, a. inkpl.
- Gerok, Brosamen.
- Ranke, dtsche. Gesch. i. Z. d. R. I.
 (1852.)
- *Sybel, Gesch. d. Rev. II. 1865.
 3. A.
- Schmoller, Handkonkordanz.
 v. Bunsen, aus s. Briefen. II/III.
 1868.
- Gottfried, Chronick. III.
- Luther, Op. lat. exeg. 1—28.
- Werke. Erlangen. Latein. u. dt.
 Alles.
- Carl Vietor in Cassel:
 Brockhaus' Konv.-Lex. Gr. Ausg.
- Fredebeul & Koenen in Essen:
 Angebote direkt.
- *Mauthner, Beitr. zu einer Kritik
 d. Sprache.
- Theodor Ackermann in München,
 Promenadeplatz 10:
 *Oberbayer. Archiv. 1868.
- *Ritters geogr.-statist. Lex. 8. u.
 9. Aufl. (Mehrzahl.)
- *Kräuterbicher von Bock, —
 Brunfels, — Dioscorides, —
 Fuchs, — Matthiolus, — Taber-
 naemontanus etc. Stets.
- *Chur-Baiern. Frankf. 1703.
- *Viollet-Le-Duc, Dict. du mobilier.
 Bd. 2 u. 3.
- *Telegraph f. Deutschland. Jahrg.
 1840 u. ff.
- *Hofmann, M., weil's gleich is.
- *— wie der Schnabel . . .
- *Kahn, Leben d. Menschen. Bd. 3
 u. 4.
- *Keller, Gottfr., Werke. Vorkr.
 Ausg. Bd. 7—10. Schwarz Olwd.
- Valentin Baueh in Würzburg:
 *Bayer. Jahrbuch 1925.
- *Brunner, Sebast., Cisterzienser-
 *Franconia sancta. (Stammlinge)
- *Link, Klosterbuch d. Diöz. Würz-
 burg. I.
- *Schober, Spessartsagen.
- *Tauehnitz Edit. 3803/04 (Ward).
- *Thalhofer, Liturgik.
- *Ehrhard, Eulog. Schneider.
- M. Beckstein München V, Müller-
 str. 1:
- *Kerschensteiner, Wesen u. Wert
 d. naturwissenschaftl. Unterr.
- *Brehms Tierleben. Kleine Ausg.
 4 Bände.
- *Lasswitz, Gesch. d. Atomistik.
- Max Ziegert in Frankfurt a. M.:
 *Rudelsburg, — Rüdesheim, —
 Rudolstadt: Ansichten u. Wke.
- *Portr. d. Namens Apolant.
- *Bildl. Darstellungen von Friseur-
 läden.
- *Ansichten von Schleifmühlen u.
 Glashütten.
- *Abbildungen von Fellbereitung
 u. Pelztierjagden.
- *Tabak, — Rauchen. Alles Ältere
 in Wort u. Bild.
- A. Zuckschwerdt in Weimar:
 *Sapper, Werdegang d. Protest.
- *Spyri, Heidi. I.
- *Ambros, Musikgesch.
- *Goethe, Werke. (Cotta.)
- *Heldburg, 50 Jahre.
- A. Wailandt in Aschaffenburg:
 *Inselkalmanach 1906/10. 1923.
- *Kühn, Frauen um Goethe. I einz.
- *Schaefer, Dietr., dtsche. Gesch.
- *Lichtenberg, Erklärg. d. Hogar-
 thischen Kupferstiche.
- *Hueber, Synopsis d. dtsch. Blind-
 wanzen.
- Drukarnia Concordia Sp. Akc. in
 Posen:
- *Büchner, bibl. Real- u. Verbal-
 Handkonkordanz.
- Angeb. mit Preis erbeten.
- Gust. Butz'sche Bh., Hagen, W.:
 1 Sperling, Schriftstellerkatalog.
- Verlag u. Versand für Deutsche
 Lit. H. E. Hummel, Berlin C. 19:
 Schloemilch, Handb. d. Mathemat.
 3 Bde.
- Beyerlein, Jena oder Sedan?
 Handbuch d. Gynäkologie.
- Marlois, S., Geometria. Amster-
 dam 1627.
- Furttenbach, newes Itinerarium
 Italiae. Ulm 1627.
- Guericke, O. de, Experimenta nova
 Magdeburgica. Amsterdam 1672.
- Heide, J. v. der, Beschryving d.
 nieuwlyks uitgevondene en
 geocrocerde slang-brand-spui-
 ten. Amsterdam 1690.
- Sassenspeghel.
- Bismarck-Buchh., Charlottenburg:
 Middendorf, Bemastung.
- Volkers, Pferderassen.
- Kerckerinck, Alt-Westfalen.
- Dugmore, Wald, Wild, Steppe.
- Carl Bath in Berlin W. 8, Mohren-
 str. 19:
- *Gesch. d. Jäger-Batl. Nr. 10.
- *Jahrb. d. Dtschn. Biblioth. 1916.
- *Purtscheller, Fels u. Firn.
- *Alpine Gipfelführer. Bd. 5, 7,
 9, 12.
- *Lessing. Bd. 8. Hldr. Lachmann
 1838.
- Heinr. Stenderhoff, Münster, W.:
 Wulffen, das Kind.
- Koch, Moraltheologie.
- Wiener kl. Wochenschr. Jg. 29.
- Kämpfer, Engelb. Alles.
- Münster, alte Ansichten.
- Jostes, Trachtenbuch.
- Lemgo. Alles.
- Ferd. Beyer's Bh., Königsberg/Pr.:
 Busch, humorist. Hausschatz.
- Mauthner, Aristoteles.
- Dieterich'sche U.-Bh., Göttingen:
 Sobotta, Atlas. I—III. N.-A.
- Prandtl, Lehre v. d. Flüssigk. der
 Gasbew.
- Heilbron, B.G.B. Allg. Teil. N.-A.
- Hedemann, Schuldrecht i. B.G.B.
- Wettstein, Hdb. d syst. Bot.
- Bode, Goethes Sohn.
- Stein, A., alte Bekannte.
- Lebensbuch. II. Teil.
- Ehrle-Liebert, Spec. cod. lat. rat.
- Wolf, J., Denkwürdigk. d. Stadt
 Worbis.
- Göttingen. Alles.
- Jaeger, Reichszivilges. N.-A.
- Speckmann, Heidehof Lohe.
- Bender, Gesch. d. Herrsch. Har-
 denberg. 1879.
- Hamsun, Munken Vendt.
- B. Hartmann in Elberfeld:
 1 Keyserling, Reisetagebuch.
- F. E. Lederer in Berlin SW. 19:
 *Fontane, Werke. Alte Ges.-Ausg.
- *Hdb. d. Chemie u. Technol. d. Öle
 u. Fette. II.
- *Meyers Lex. 6. A. 20 u. 24 Bde.
- *Hermetisches ABC. . . Stein d.
 Weisen. 4 Bde.

Müller & Rühle in Darmstadt: Zola, Werke. (B. Harz.) Halbldr. Balzac, Einzelausg. (Rowohlt.) Ldr. Meier-Graefe, Renoir.	Koebner'sche Buchh. , Breslau 1: *Lange, Zwischenprodukte d. Teerfarbenfabrik. *Corpus juris, ed. Krüger-Mommensen. A. e. *Rauber-Kopseh. III. *Hiltl, Damen v. Danzig. Kühnau, schles. Sagen. Gr. A. Braune, althdt. Leseb. u. Gramm. *Marx, heil. Familie. *Dierks, Gesch. Spaniens. Seemann-Künstlermappen. Alles! Pazaurek, Biedermeiergläser. Pompetzki, Trebnitz u. s. Umgeb. Fischer-St., Zeitgesch. d. Städte Schlesiens. III od. I—III. *Görlich, Mat. f. engl. Arbeiten.	Oskar Schloss Verlag , München-Neubiberg: *Goldschmidt, Elfenbeinskulptur. I u. II. Vergriffen. (Bruno Cassirer.) *Lewinsohn, Bakst. Halbpergt. (Wasmuth.) *Wilpert, Katakomben Roms. (Herder.) *Archiv f. Religionswiss. (Teubner.) Bd. 11, 12, 13, 16, 17, 21. *Westdeutsche Zeitschrift f. Gesch. u. Kunst. 1—12 (1882—93). (Lintz, Trier.) *Annal. d. Ver. f. Nassauische Altert. 1—8. *Jahrb. d. Ver. d. Alt.-Freunde d. Rheinl. 1—20. *Jahrb. d. Kais. Deutsch. Archäol. Inst. Bd. 1—40. *Klio, Beitr. z. alt. Gesch. 1—19 u. Beihefte. *Monumenta Germ. hist. Alles, was erschienen. *The Studio, ab Vol. 59 b. heute. Gefl. Angebote nur direkt.	Th. Krische Univ.-Bh. , Erlangen: *Staub-St., Wechsel-Ordn. *Wettstein, Hdb. d. s. Botanik. Jaeger, Weltgeschichte. Billig. Gümbel, geol. Karten Bayerns. Auch einz. *Kerschensteiner, zeichn. Begab. K. G. Horstig. Alles von ihm. *Targum Onkelos, v. Berliner. Pekmezi, alban. Gramm. Fries, Bauernkrieg. H. 1. *Somnambulismus. Alles. *Jung-Stilling, Werke. 1. Ausg. *Just, Kerner. Alles über ihn. *Kiesewetter, Geheimwissenschaft. *Agrippa v. Nettesh., mag. Werke.
H. Mayer , Stuttgart, Calwerstr. 13: *Ganghofer. Serien. *Hermann, Heinr. Jacoby. *— Jettchen Gebert. *Heimburg, Romane u. Nov. *Stieler, Handatlas. *Georges, lat. Handwörterb.	C. Ludwig in Neisse: *Scherer, Biblioth. f. Prediger. *— Exempellexikon. *Wetzer u. Welte, Kirchenlexikon. *Weiss, Weltgeschichte. *Kuhn, Kunstgeschichte. *Scheeben, Dogmatik.	W. Wörnbeke in Düsseldorf: Voss, 60 Jahre am preuss. Hofe. Köster, Gesch. d. dt. Jugendliter. Karl Siegismund , Berlin SW. 11: *Antike Denkmäler, hrsg. v. Dt. archaeol. Inst. Bd. I Heft 5—B.I. III Heft 4. *Dade, d. Landwirtschaft u. Wilhelm II. *Mathias, städt. Selbstverw. 1912. Fr. Seybold's Sort.-Bh. , Ansbach: Eschstruth, Romane. Werner, Romane u. Erz. Hopfen, H., Gedichte. Hörbiger-Fauth, Glacialskosmog.	R. Holm in Eger: 1 Nagler, gross. Künstler-Lexik. 1 Muret-Sanders, Englisch. 1 Wilken, prosaische Edda i. Auszug nebst Völsungasaga. Dt. v. Edzardi. 1880, Stgt. 1 Dominik, 6 Kriegs- (Kamerun) u. 6 Friedensjahre.
F. Braua in Tuttlingen: Schmidt-Höpke, die Grundlagen d. neuen dtschn. Geldwesens. Geb.	Koehler & Volckmar A.-G. & Co. , Abtlg. Sort. O, in Leipzig: Avonianus, dram. Handw.-Lehre. Barth, Grdlg. d. Zahnradbearbeitg. Bebel, aus meinem Leben. Diehl, Proudhon. Geyser, neue Wege d. Philos. Gomberg, Grdlgn. d. Verrechn. Wissensch. Haubold, perf. Optiker. Hess, Fortschr. i. Melior.-Wes. Homer, über Brillen. 1885. Jeidels, Verhältn. d. Grossbanken. Kampe, Erk.-Theorie d. Aristot. Krause, Anat. d. Kaninchens. Marx, Herr Vogt. Monogr. z. chem. Apparat. H. 2 Orlich, Kapazität. Pfeiderer, Gesch. d. Relig.-Philos. Planck, Vorles. üb. theor. Physik. Plotin, Enneaden, v. Kiefer. Posta, Nachbehdlg. d. Kieferverl. Roux, Vorträge üb. Entw.-Mech. Kpt., a. einz. Rust, Max Stirner. 1906. Simon, Bilanzen d. A.-G. Steklow, Marx u. d. Anarchist. Stirner, d. Einzige, v. Rust. Twardowski, Lehre v. Inhalt. Usener, Götternamen.	Goldstein'sche Bh. , Frankfurt/M.: *Brockhaus, Hdb. d. Wiss. 3 u. 4. *Weirauch, Skorpion. 2 Bde. Bill. *Lewis, Recht d. Famil.-Fideik. *Langenscheidt, Wörterbüch. Kl. u. gr. Partien. Engl. u. Franz. *Jugendschriften nur in Posten u. Resten, auch holzhaltig.	Franz Leichter in Ohlau: Kerl, Handbuch d. gesamten Tonwaren-Industrie. Neumann, Orts- u. Verkehrs-Lex. d. Deutschen Reiches.
Speidel & Wurzel in Zürich: Langenscheidts engl. Unterr.-Br. Bernhard, S., biogr.-franz. Hdb. d. Ing.-Wiss. I, 3. Grundbau. Grünwald, Kehlkopfkrkh. Lehm. Atl. Bd. 14.	J. Greven in Crefeld: *Morus, Thomas, Utopia. Hrsg. v. Michels u. Ziegler. *Massot, Anleitung z. qualitativen Appretur- u. Schlichteanalyse. Wilh. Koch in Königsberg i. Pr.: *Wartenberg, M., Kants Theorie d. Kausalität. *Gr. Kurfürst, Huldigung des. (Bild.) *Abel, Chronik v. Aschersleben etc. 1732. *Lohmeyer, Gesch. Ost- u. Westpr. *Wichert, Gr. Kurfürst. 5 Bde. *— Tilemann v. Wege. 3 Bde. *Land u. Leute. Nr. 17. 20. *Schüller, Freihandel u. Schutzzoll.	Ikier in Cottbus: *Brockhaus' Konv.-Lex. Gr. Ausg. *Weitzel-Holzt, Schule d. Maschinen-Technikers. *Wundt, Grundzüge. I/III. Geb. *Luthardt, Dogmatik. *Alles über Kommunalfinanzen. *Günther, Heil. u. ihr Narr. Bd. I. Taschenausgabe. *Haupt u. Schmäler, Volkslieder der Wenden. I/II. Geb. Angebote direkt, mässige Preise.	Julius Henze in Höxter a. d. W.: Uexküll, theoret. Biologie. Ullstein-Buch 137: Ind. Grabmal. Mommsen, röm. Staatsrecht. Buch f. Alle, — Daheim usw. Gebräuchte Jahrgänge. Kubel, Apotheke z. Angebeck.
A. Fred. Höst & Sön in Kopenhagen: Bauer, Christentum u. d. Cäsaren. — d. Urevangelium u. d. Gegner der Schrift. Lilienstern, der Schütze. Kriegskunst in Wort u. Bild. Jg. 1. Biochem. Zeitschrift. Bd. 113.	Robert Peppmüller in Göttingen: Lenel, Palingenesia juris civilis. Ferrini, Institutio. graeca paraphasi Theophilo. Smith-Diels, anorg. Chemie. Maxwell, Elektrizität. Ibsen, Werke. II. 1912. Fischer. Frank, Syst. d. christl. Gewissheit.	Hugo Willinsky in Oppeln: Ludwig Richter-Abreisskalender 1916, gegen hohes Angebot.	Béla Somló in Budapest: 1 Rosenberg, M., Gesch. d. Goldschmiedekunst a. techn. Grundlagen. I—III. Brosch. od. geb.
Jos. Hentschel in Leipzig i. B.: *Knackfuss, Künstlermonogr. Bd. 57, 97, 99.	Fratelli Treves in Rom: Historische Zeitschrift. Bd. 129 Heft 1; 132 kplt.	Hermann Wildt in Stuttgart: Buch merkwürdig. Kinder. (Vlg. Spamer.) *Nieritz, Betty u. Tome. Verkehre nur direkt!	

- | | | | |
|---|---|---|--|
| <p>Ludwig Röhrscheid in Bonn:
Angebote direkt erbeten!</p> <p>*Gesch. d. erst. sozialpol. Arbeitsbeweg. i. Deutschld.</p> <p>*Alles üb. Bergrecht.</p> <p>*Andrees Handatlas. (Neue Aufl.)</p> <p>*Auspitz, zur Theorie d. Preises.</p> <p>*Bahr, H., Rodbertus' Theorie der Absatzkrisen.</p> <p>*Bauer, O. v., d. engl. Postsparkassen.</p> <p>*Beilstein, Handb. d. org. Chemie. 4. A. 1—8.</p> <p>*Berghoff-L., üb. d. hist.-ethische Richtung.</p> <p>*Berliner Beiträge z. germ. Philologie. 6. 10. 12.</p> <p>*Bernoulli, röm. Ikon.</p> <p>*Beyer, Urkundenbuch z. Gesch. d. Mittelrheins.</p> <p>*Bibliothek d. allgem. prakt. Wissenschafts. Bd. I.</p> <p>*Bienenzucht. Alle Zeitschriften.</p> <p>*Bismarck-Reden 1890—97.</p> <p>*Blaeu, Atlanten, Auch e. Karten.</p> <p>*Boccaccio, de casibus virorum illustr. u. a.</p> <p>*Böhmer-Bawerk, Gesch. u. Kritik d. Kapitalzins-Theorien.</p> <p>*Boissevain, G. M., zur Währungsfrage.</p> <p>*Brentano, L., d. christl.-soziale Bewegung i. Engl.</p> <p>*— Kartelle.</p> <p>*— Elsässer Erinnerungen.</p> <p>*Brinkmann, die Doktorehe.</p> <p>*Büllinger, Conr. v., Chronologie u. Darstellungen.</p> <p>*Cernuschi, bimetallische Münze.</p> <p>*Cervantes, Don Quichotte. (Chodowiecki.)</p> <p>*Chines.-französ. Lexikon.</p> <p>*Cochrane, Narrat. through Russia.</p> <p>*Cooper, amerik. Romane.</p> <p>*de Lorenzi, Gesch. d. Pfarreien d. Erzdiözese Trier. 3 Bde.</p> <p>*de Lagarde, Libri Veteris Testamenti apocryphi Syriace.</p> <p>*Doxographi graeci.</p> <p>*Düringer-Hachenburg.</p> <p>*Engels, F., d. Urspr. d. Familie.</p> <p>*Flaubert, Gesamtausg. Dtsch.</p> <p>*Forschgn. z. neueren Lit.-Gesch. Bd. 4—5.</p> <p>*Frankenstein, K., d. Lage des bäuerlichen Grundbesitzes.</p> <p>*George, H., zur Erlösung aus sozialer Not.</p> <p>*Germanistische Bibliothek. Ca. 5000 Bde., kpl., zu kaufen ges.</p> <p>*Grenzboten 1890.</p> <p>*Goethe. Sophien-Ausg. I. Abt. Bd. 55, Reg. S—Z.</p> <p>*— Jub.-Ausg. 30. 32. 33. 34. 36. 37 —40 in Hldr.</p> <p>*Hellwald, Centralasien.</p> <p>*Hergenröther, Photius.</p> <p>*Herrmann, m. Nachbar Ameise.</p> <p>*Hildebrand, d. Theor. d. Geldes.</p> <p>*Hilferding, d. Finanzkapital.</p> <p>*Holsteinius-Brackie, Codex Regularum Bened.</p> | <p>Ludwig Röhrscheid, Bonn, ferner:</p> <p>*Indian Currency Committee.</p> <p>*Ingram, d. notwendige Reform d. Volkswirtschaftslehre.</p> <p>*Internat. wirtschaftl. Konferenz.</p> <p>*Johannsen, d. Steuer d. Zukunft.</p> <p>*— Entwurf e. Kriegsmassregel.</p> <p>*— an d. Oekonomisten Dtschld.</p> <p>*Kaizl, Jos., d. Verstaatlichung d. Eisenbahnen in Oesterreich.</p> <p>*Kanjuv, Book Catalogue.</p> <p>*Komorzynski, d. Wert i. d. isolierten Wirtschaft.</p> <p>*Lessing, Schriften. (Erstausg.) 1757—65. 12°. Bd. 4, 5 od. kpl.</p> <p>*Marco Polo, Reisen. (Neumann.) 1845.</p> <p>*Marx, Gesch. d. Erzstifts Trier.</p> <p>*Memnon. Bd. I u. ff.</p> <p>*Paléographie musicale.</p> <p>*Peters, Weisheit d. Jesus Sirach. Kommentar.</p> <p>*Sachs-Vill., Frz.-Dt. Hldr. Schul-ausg.</p> <p>*Siebold, Nippon. Kl. A.</p> <p>*Smed, Weisheit d. Jesus Sirach. Hebr.-dtsch.</p> <p>*— do. erklärt.</p> <p>*— do. Ind. Griech.-Syr.-Hebr.</p> <p>*Stange, Waldemar Bonsels.</p> <p>*Staub, H.G.B.</p> <p>*Steinecke, Landeskunde d. Rhein-provinz. (Göschen.)</p> <p>*Synopsis philosoph.</p> <p>*Telegraph f. Deutschld. Hambg. 1840—1847, 1848.</p> <p>*Theol.-prakt. Quartalschrift. Jg. 74—76.</p> <p>*Urkundliches ü. d. Edelherren v. Depenau.</p> <p>*Verhandlungen d. Naturhist. Vereins d. Preuss. Rhlde.</p> | <p>Alfred Lorentz in Leipzig:</p> <p>Zentralblatt f. Anatomie. 1—11.</p> <p>Blümner, Terminol. d. Gewerbe bei Griechen.</p> <p>Gerhard, Kaninchen.</p> <p>Krobitzsch, Verfügg. in Strafs.</p> <p>Delbrück, Grdfr. d. Sprachf.</p> <p>Wundt, Sprachgesch. u. Sprach-psych.</p> <p>Heine, der Salon. Tl. I. 1. A.</p> <p>Kluge, Studentensprache.</p> <p>Kortum, Jobsiade. 1. A.</p> <p>Neureuther, Randzeichn. 1832.</p> <p>Ollendorff, Spanisch.</p> <p>Reichsadressbuch 1925.</p> <p>Schliemann, Italienisch.</p> <p>Schreckenbach, Weltenbrand.</p> <p>Sütterlin, neuhochdt. Gramm.</p> <p>Wochenschach. 1890/91, 1900—04.</p> <p>C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.: Angebote direkt erbeten.</p> <p>*Durand, Monogr. de la Cathédrale d'Amiens.</p> <p>*Ehmcke, die Ziele d. Schrift-unterrichts.</p> <p>*Ruprich-Robert, Architect. norm.</p> <p>*Zeitschr. f. dt. Altertum. 1841 ff.</p> <p>*— f. Ethnologie. 1869 ff.</p> <p>*— f. vgl. Literaturgesch. 1887—1910.</p> <p>*— d. dt. morgenländ. Gesellsch. 1847 ff.</p> <p>*— f. dt. Mythologie u. Sittenkde. 1853—59. (Nur Bd. 4.)</p> <p>*— d. dt. Philologie. 1868 ff.</p> <p>*— d. Vereins f. Volkskde. 1—24. (1891—1914.)</p> <p>*— f. Volkskde. 1—4. 1888—92.</p> <p>*Köhler, R., klein. Schrift. I—III.</p> <p>*Kryptadia. 1—9. 1883—89.</p> <p>*Am Urquell. (Carstens u. Kr.) 1—6. Ham. 1890—96.</p> <p>*Der Urquell. (Krauss.) 1—2. Leiden u. Hamb. 1897—98.</p> <p>*Ries, Rechnung auff der lhnien. 1527.</p> <p>*Hoffmann, Laboratorium novum chemicum. 1683.</p> | <p>W. Junk in Berlin W. 15:</p> <p>Christ, Naturgesch. d. Wespen.</p> <p>Eichhoff, Borkenkäfer.</p> <p>Schmiedeknecht, Apidae.</p> <p>Brehm, Handb. der Naturgesch.: Vögel.</p> <p>— Vogelfang.</p> <p>Jahrb. d. geolog. Landesanstalt. XXIII, XXV, XXVI.</p> <p>Agricola, Natura eorum.</p> <p>Paul Gottschalk in Berlin W. 8:</p> <p>*Monatshefte f. Chemie.</p> <p>Bd. 1. 20. 23—39.</p> <p>Bd. 10, 17, 21, 22, auch def.</p> <p>*Ztschr. f. anorgan. Chemie. Bd. 7 —9. 11—13. 15—17.</p> <p>*Ztschr. f. Elektrochemie. Bd. 6.</p> <p>*Wagners Jahresber. (ch. Techn.). Abt. I-Jg. 64—69.</p> <p>Abt. II Jg. 54. 55. 57—60. 64/69.</p> <p>*Chem. Centralbl. 1850, 1879—84.</p> <p>*Liebigs Annalen. Bd. 419. 420. 424. 429.</p> <p>*Neues Allgem. Journal d. Chemie 1803—05.</p> <p>*Journ. f. d. Chemie u. Phys. 1806 —1810.</p> |
| | | <p>Otto Riecker's Bh. in Pforzheim:</p> <p>*1 Rodin, Medailleure.</p> <p>Angebote direkt.</p> <p>Bouqueval, elektrohomöop. Heilmethode.</p> | |
| | | <p>Otto Enslin in Berlin NW. 6:</p> <p>Mitteilungen der internat. kriminalist. Vereinig. Bd. 12, Heft 3 u. Bd. 13, Heft 1.</p> | |
| | | <p>Karl Brunner'sche Bh., Chemnitz:</p> <p>Voss, 69 Jahre am preussischen Hofe. (Duncker & Humblot.)</p> <p>Frommel, treue Herzen.</p> <p>Handbuch der Kunstmwissenschaft. (Athenaion):</p> <p>Curtius, die antike Kunst.</p> <p>Schubring, italien. Plastik des Quattrocento.</p> | |
| | | <p>Christian Stoll, Buchh. I. Kunstgew., Inh. H. Schmittner in Plauen i/V.:</p> <p>*Allemand, Histoire du Luminaire.</p> <p>*Dana, Persian Textiles.</p> <p>*Ewald, farb. Dekor. I/II.</p> <p>*Eyth, Dekorat.-Malerei.</p> <p>*Falke, rhein. Steinzeug. Kplt. u. II ap.</p> <p>*Gartenschönheit. Bd. I/III.</p> <p>*Japanese Fairy Tales. Tokio.</p> <p>*Kisig, Orfèvrerie et ouvr. métall.</p> <p>*Koch, Rokokomotive.</p> <p>*Kunstgewerbe f. Haus. 8 b. Ende.</p> <p>*Liebhaberk. Jg. IV, V, VII, VIII, XII bis Schluss.</p> <p>*— do. Sep.-Hefte 5, 7—17.</p> <p>*Pazaurek, Kunstschr.- u. Schl.-Arb. d. 13.—18. Jahrh.</p> <p>*Sandier, 2800 Formes de Vases.</p> <p>*Seder, natural. Malerei.</p> <p>*Smolkova-Bibova-Krajky.</p> <p>*Tudor-Stil. Alles darüber.</p> | |
| | | <p>Angebote direkt</p> | |

Buchh. Hans Dommes in Köln:

*Künstler-Monograph. 67. 71. 75. 84. 85. 89. 91. 94. 95.

*Monograph. z. Erdkde. 7. 20. 26.

*Sydow-B., Z.P.O. Letzte A. 2 Bde. (Insel-Verlag 1909.)

Antiquar. Schatzki, Frankfurt, M.: Illustr. Bücher des 19. Jahrhund. Deutsche Literatur in Erst- u. Ge-samtausg.

Alte Kinder- u. Märchenbücher.

Karl Brunner'sche Bh., Chemnitz: Schopenhauer, Adele, Tagebuch. 2 Bde. (Insel-Verlag 1909.)

Struppe & Winckler, Berlin W. 35: Bohne, Freiheitsstrafe i. d. ital. Stadtrechten. 2 Bde. 1922.	P. Schober in Berlin N. 4: *Beyschlag-Krusch-V., Lagerstätten. I/II. Auch einz.	A. Wiedemann in Bremen: *Behn, Haizuru. *Brehms Tierleben. Gr. Ausg.	Gräfe & Unzer, Königsberg (Pr.): *Bücherei, Allgem. Bd. XI (Ästhetik der Beuroner Schule).
Colin-Capitant, Cours élémentaire de droit civil. 3. Aufl. 3 Bde. 1921/23.	*Krusch, Gerichts- und Verwaltungsgeologie.	*Burckhardt, Briefe e. Architekt.	*Flemmings, vaterländ. Jugendschriften. Bd. III (v. Köppen, d. alte Ordensland Preussen).
Dalloz-Vergé, Code pénal.	*Sobotta, Atlas. I/II.	*Curtius, etymolog. Wörterb. der griech. Sprache.	*Fridrichowicz, die Technik d. internationalen Getreidehandels.
Duguit, les transformations générales du droit civil. 2. A. 1920.	*Lindner, mikr. Betriebskontr.	*Dalman, hebr. Wörterbuch.	*Goltz, Handb. d. landwirtschaftl. Betriebslehre.
Exner, Theorie d. Sicherungsmittel. 1914.	*Motz, Physik i. Gärungsgewerbe.	*Deutsche Pickwickier.	*Grotthuss, baltisches Dichterb.
Florian, Trattato di diritto penale. 8 Bde. 2. Aufl. 1911 ff.	*Zittel, Palaeontologie.	*Dielitz, Atlantis.	*Habernoll, Anleitung z. einfach. landwirtschaftl. Buchführung.
Garraud, Traité théorique et pratique de droit pénal. 3. éd. 4 Bde. 1913/22.	*Spalteholz, Atlas.	*Dostojewski, Kplt.	*Handkommentar z. Alten Test., hrsg. v. W. Nowak. Bd. II. 3. I (Frankenberg, d. Sprüche übersetzt u. erklärt).
— Précis de droit criminel. 13. éd. 1922.	*Niekammers Güteradressb. von Mecklenbg., — Pommern, — Sachsen, — Holstein, — Schles.	*Eloesser, Schauspieler-Memoiren.	*Howard, die Produktionskosten d. wichtigsten Feldfrüchte.
Grossmann, Grenze von Vorsatz u. Fahrlässigkeit.	*Photographie vor 1870. Alles.	*Friedr. d. Gr., Werke. Kplt.	Johansen, die baltischen Lande u. Lieder ihrer Dichter.
Gückeheimer, Begriff d. ehrlos. Gesinnungen. 1921.	Angebote direkt.	*Fuchs, erot. Kunst. II.	*Kraus, Christian Jakob, vermischtte Schriften..
Hagerup-Urbye, Lehrbuch d. norwegischen Strafrechts.	Paul Gottschalk in Berlin W. 8: *Ann. d. Physik. Erg.bde. 2—4.	*Gorki, Briefe a. s. Frau.	*Landlexikon. 6 Bde.
Holtzendorff-Jagemann, Handb. d. Gefängniswes. 2 Bde. 1887/88.	*Arb. a. d. hirnanat. Inst. Zürich. Bd. 1—4.	*Guttmann, med. Terminologie.	*Rossteuscher, der Aufbau der Kirche Christi a. d. ursprüngl. Grundlagen.
Kantorowicz, Goblers Carolina-Kommentar. 1904.	*Arch. f. Augenheilkde. Bd. 68, 84, 85.	*Henne am Rhyn, Kulturgesch.	*Stael-Holstein, balt. Dichtungen.
— Albertos Gaudinus. 2 Bände. 1907—26.	*— f. pathol. Anat. Bd. 9.	*König, Nahrungsmittel-Chemie.	*Wegner, der buchführ. Landwirt.
Kriegsmann, Einführung in die Gefängniskunde. 1912.	*Jahrb. f. Kinderheilkde. A. F. Bd. 1—8.	*Kuhnert, Land m. Modelle.	*Winter, Lehrbuch d. gynäkolog. Diagnostik.
Krohne, Lehrbuch d. Gefängniskunde. 1889.	*Pflügers Arch. Bd. 33, 36—43, 48, 54—56, 129.	*Levy, aram.-chaldäisch. Wrtrb.	*Wygodzinski, d. Genossenschaftswesen in Dtschld.
Oetker, Strafe u. Lohn. 1907.	*Skandin. Arch. f. Physiol. Bd. 1 — 3, 5, 7—11, 13, 18 ff.	*Lohmeyer-Flinzer, Tierstruwelp.	*Zeitschr. f. Menschenkd. Jg. I. Kompl.
Reick, Geständniszwang u. Strafbedürfnis. 1925.	*Arch. f. Entwickl.-Mech. d. Org. Kplt.	*Lucanus, Rätsel d. Vogelzugs.	Bernewitz, baltische Dichter. Wir verkehren nur direkt!
Stephen, History of criminal law. 3 Bde. 1883.	Struppe & Winckler, Berlin W. 35: Breme, Waldrecht der Auflösungsgesetze.	*Meyer, Handatlas.	Oskar Müller in Köln:
— Digest of the criminal law. 6. Aufl. 1904.	Dorenberg, Devisenrecht.	*Michelangelo, Gedichte.	*BGB. Liliput-Ausg.
Tesar, symptomat. Bedeutung des verbrecher. Verhaltens. 1907.	Ebert, das amtsgerichtl. Dezernat. Ausg. bis 1920.	*Moltke, Werke. Bd. 8.	*Boëtius, Philosophiae consolat. libri V. (Peyser.)
Thiry, Cours de droit criminel belge. 1899.	Elbe, Verwaltungsgerichtsbarkeit. Entscheidgn. d. Kammergerichts. Erg.-Bd. I—III. 1924/25.	*Pestalozzi, Werke.	*Broman, Entw.-Geschichte.
Tuozzi, Corso di diritto penale. 4 Bde. 3. Aufl. 1910.	Friedmann, Kunst d. Verteidigg.	*Pfannkuch, Gesch. d. dt. Legion.	*Code civil. Dtsch.
Wegner, kriminelles Unrecht, Staatsrecht u. Völkerrecht.	Fülster, Recht i. Frage u. Antwort. Alles.	*Ritters geogr.-stat. Lexikon.	*Diesterweg, Handb. f. d. Rechenunterr. III.
Wharton, Treatise on criminal law. 2 Bde. 10. Aufl. 1896.	Huber, Recht u. Rechtsverpirkl.	*Secundus, Klüsse.	*Fortschritte a. d. Gebiet d. Röntgenstrahlen. Bd. 1—34.
Fruin, niederländ. Str.G.B. 9. Aufl. 1923.	2 Hobrichter, Devisenpolitik der Reichsbank. 1926.	*Spurgeon, vom ewigen Leben.	*Handbuch d. Kirchengeschichte.
Buchh. G. Löffler in Riga: Genadius Karpow, Geschichte des Kampfes zwisch. dem moskani- schen u. dem poln.-lit. Reich 1462—1508. Ersch. 1867.	Jahresberichte der preuss. Gewerbeaufsichtsbeamten u. Bergbehörden. 1923 u. 1924.	*Steinberg, hannov. Geschichten.	*Hedemann, Einführung in die Rechtsw.
Walter de Gruyter & Co. Ant. in Berlin NW. 7:	Justizministerialblatt 1926 Nr. 3.	*Tolstoi, mein Lebensweg. Hldr.	*Herder, — Lessing. Bibl. Inst.
Tissot, Verwirklich. d. Sozialdem. Kant, sämtl. Werke, v. Gross.	Kessler, Arbeitgeberverbde. 1907.	*Walfische. Alles darüber.	*Hoffmann-Trautvetter, Zoll- und Steuergesetze. 1912.
— do., v. Hartenstein.	Lessing, chines. Sprachlehre.	*Winterfeld, stille Winkel.	*Köhler, Grenzen d. Normalen u. Anfänge d. Pathologischen.
— do., v. Vorländer.	Lobsing, öst. Strafprozess. 1920.	*Forberg, Figurae Veneris.	*Leuschau, Deutschunt. als Kultkunde.
Briefe d. Karoline Böhmer.	Lotmar, Arbeitsvertrag. I/II.	Hourseh & Bechstedt in Köln: Zschokke, ausgew. Novellen und Dichtungen. Taschenausgabe in 10 Teilen. 8. rev. Orig.-Aufl. Aarau 1847. Bd. 4 u. 5.	*Mecklenburg, Lehrb. d. Chemie.
Ranke, Gesch. d. Päpste. Ausg. mit Anmerkungen.	Makower, Binnenschiffahrtsgesetz. Gr. Ausg.	Baedeker in Elberfeld: *Hielscher, Deutschland.	*Menge-G., Dtsch.-Lat. Blau Hldr.
Qu. Haslinger in Linz a/D.: *1 Rehm, Dr. H., Bilanzen d. A.-G.	Nobiling, Landeskulturgesetze.	*— Spanien u. and. Bde. Orbis t.	*Michaelis, Entw.-Gesch.
2. Aufl. Gut erhalten.	Olshausen, Str.G.B. 10. Aufl.	*Adler, Musikgesch.	*Muret-S., Wtb.
Angebote direkt.	Pelzer, Landeskulturbörd. 1919.	*Batka, allgem. Geschichte.	*Philippovich. I. I. 1.
	Reichel, Mäklerprovision.	*Batka, allg. Gesch. d. Musik. 4 Bde. Geb. Grüninger, St.	*Ritters geogr.-stat. Lex. Letzte A.
	Schmidt-Floss, german. Sagen- u. Märchenbuch. 1891.	*Schmidt, unser Körper.	*Rothschild, Taschenbuch.
	Soergel, B.G.B. 3. Aufl.	Literar. Anstalt in Freiburg, B.: Festkalender. Tl. I. 1885.	*Sachs-V., Wtb.
	Staudinger, B.G.B. 7./8. Aufl. und 9. Aufl. A. e.	Gsell-Fels, Rom.	*Strahlentherapie. Bd. 1—23.
	Stier-Somlo, Handbuch der kommunalen Verfassg u. Verwaltg.	Klopp, König Friedrich II. v. Pr. — kleinndeutsche Geschichtsbau-meister. 1862.	*ten Brink, engl. Lit.-Gesch.
	Sydow-Busch, R.A.Geb.O. 12. Aufl.	Kneipp, mein Testament.	*Thomas, Grdr. d. pharm. Chem.
	Hermann Tietz in Berlin SW. 19:	Lüttwitz, Hemd des Glücklichen.	*Toussaint-L., Englisch. Mehrf.
	Putzger, Geschichts-Atlas.	Olshausen, die Psalmen. 1853.	Fineke'sche Buchh. in Hildesheim:
	Adler, Heilen u. Bilden.	Ponte, Betrachtungen. Deutsch v. Hacker. 1894.	*Merian, Geschichte d. Musik.
		Roney, Stephan, Gedichte.	
		Baumstark, O'Connel.	
		Max Lehmstedt in Weissenfels: Pazaurek, Biedermeierwünsche.	
		Freydorf, Geiger von Thun.	
		Alt, Studien z. Entstehungsgesch. von Goethes Faust.	
		Muthesius, Pestalozzi.	
		Buehantiquariat Walter Bangert in Hamburg 8:	
		Biochem. Zeitschr. 73, 74, 75, 77 ff. bis 102 inkl.	

Ludw. Hofstetter, Sort., Halle, S.:
*Liepmann, geburthilfl. Seminar. Geb.
***Dahlmann-W., Quellenkde. 8. A.**
*Georges, lat.-dtschs. Wörterb.
F. Burchard, Elberfeld-Sonnborn:
Berichte d. Chem. G. 1882 I, 1916,
1920, 1921, 1924, 1925.
Chem. Centralbl. 1925 II, 1913/14,
1917—21.
*Ztschr. f. analyt. Chem. III. VIII.
*Monatshefte f. Chemie. 1/11, 3/8.
*Helvetica Chimica Acta. 4—6.
*Reymont, Lodz.
*Rittland, Schloss am Meer.
*Velhagen & Kl. Monatsh. 35. Jg.
*Deckert, Nordamerika. 4. A.
August Baader in Münster i. W.: Entscheidn. d. Reichsgerichts in Strafsachen. Sämtl. Bde. i. Hft.
Martin Breslauer in Berlin W. 8:
*Macropedius. Alle frühen Ausg.
*Roepell-Caro, Gesch. Polens.
*Richthofen, Gesch. d. Fam.-R.
*Freiherrl. Taschenb. 1859, 1923.
*Eulenburg-Hertefeld, Erinn. a. e. Clevesches Rittergeschl. 1899.
*Tapfferkeit d. märk. Adels. Frkf. a. O. 1728.
*Goethe, Elegien, Faks.-A. (Inselverk.)
*Herslebsches Stammb. (Inselv.)
*Joh. v. Saaz, Ackermann. (do.)
Bernh. Heuermann, Coesfeld, W.:
*Freytag, Werke. (Klemm.) Serie I, II einzeln. Lwd.

Kataloge.

Suche alles über

Hydraulik

Angebote sowie Kataloge an
M. Bretschneider
Rom, Via del Tritone 62

Antiquariats-Kataloge
in zweifacher Anzahl bittet stets unverlangt zu senden
J. Plenagl, Freising, Obby.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Zurück

erbitte ich mir alle in Kommission gelieferten Exemplare von:

Grünfeld, Anleitung zum Studium für Volkswirte. 2. Aufl. 1925. M. 4.50 ord.

Rücksendungen des Buches können nur bis zum 16. Febr. 1927 angenommen werden.

Jena, den 16. Nov. 1926.

Gustav Fischer.

Umgehend zurückbeten alle rücksendungsberechtigten Ex. von:
Gehler, Erläuterungen zu den Bestimmungen f. Eisenbeton. 3. Aufl. **Löser, Bemessungsverfahren.**

Alle nach dem **15. Februar 1927** eingehenden Expre. bedauern wir nicht zurücknehmen zu können.

Berlin W 8, 15. Nov. 1926.
Verlag von
Wilhelm Ernst & Sohn.

Stellenangebote.

Buchhändler

mit reichen Erfahrungen, der auch propagandistisch gute Resultate aufweisen kann und womöglich ledig ist, von größerer süddt. Druckerei zur Leitung der Verlagsabteilung alsbald gefucht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 2826.

Sortimenten,

tüchtige Kraft, der im wissenschaftl. Buchhandel tätig war, gesucht.

Ausführliche Angeb. mit Zeugn.-Abschr., Photogr. u. Gehaltsanspr. an

Speyer & Peters

Berlin NW 7.



Geübte

Stenotypistin

die eine gute Erziehung und entsprechende Allgemeinbildung aufzuweisen hat, nicht wesentlich jünger oder älter als 25 Jahre und vollständig gesund ist, im Verlag bereits gearbeitet hat, alle Kontorarbeiten versteht und einige Sprachkenntnisse besitzt, für sofort oder später gesucht. Nur durchaus tüchtige und zuverlässige Bewerberinnen wollen sich handschriftlich mit Bild u. Zeugnisabschriften wenden an

OTTO REICHL VERLAG
DARMSTADT

Stellengesuche.

Für einen Bekannten, der 5 Jahre Alphilologie studiert hat und seit 6 Jahren im Bankfach tätig ist, suche ich eine geeignete **Stellung** im Buchhandel.

Zeitschriften vermittelt
Rudolf Merlet,
Univ.-Buchhandlung, Erlangen.

Jüngerer Buchhandlungs- u. Verlagsgehilfe

sucht für baldmöglichst Wirkungskreis in Buchhandlung oder Verlag.

Geboten werden: Gute Literaturkenntnisse, Gewandtheit im Werbewesen (Anzeigenwerbg). Guter Korrespondenzstil, französische Konversation. Kenntnis des französ. Buchhandels, Maschineschreiben, — neben exakter, interessanter Arbeit.

Verlangt wird: Entwicklungsfähiger, möglichst selbständiger Posten.

Gef. Angebote unter Nr. 2875 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Buchhändler,

Anfang Zwanzig,

Bewandert in Katalogisierungs- und Propagandaarbeiten Ideenreicher Schau- fensterdekorateur Geschulter Verkäufer mit guten Literatur- kenntnissen

sucht sich ab 1. I. 1927 zu verändern.

Gef. Angebote unter L. G. # 2823 d. die Geschäftsstelle des B.-V.

Hersteller.

Junger Verlagsbuchhändler (21 Jahre), mit allen Herstellungsarbeiten vertraut, sucht neuen Wirkungskreis. Gef. Angebote unter # 2874 an d. Geschäftsstelle des B.-V.

**Filialleiter- od.
auch Geschäfts-
führer - Posten**

sucht jüngerer, tüchtiger Fachmann. Erwünscht wäre Aussicht auf spätere pachtweise oder käufliche Übernahme des Geschäfts. Gef. Angebote erbeten unter Nr. 915 an

Leipzig: **Carl Fr. Fleischer**

Vermischte Anzeigen.

Wir suchen:

Alles über:

Spionage u. Nachrichtendienst, im Weltkrieg und vor dem Kriege, Deutschland und Ausland.

Umgehend Preisangaben, Prospekte und Angebote, auch antiquarische, direkt an
Zettka - Kronos Verlag,
G. m. b. H.,
Sortimentsabteilung,
Berlin-Grunewald,
Dunckerstr. 2.

Erstklassige Wiener Zeichnerin
sucht Verbindung mit
deutschen Verlagsfirmen.

Angebote unter „Moderne Technik“ # 2876 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.



Greiß Parthe
Bücherrevisor
Berlin W 57, Dennewitzstr. 27

Fernsprecher: Amt Lübeck 8476 Übernehme die Anfertigung von sachgemäßen Jahresabschlüssen, Steuerbearbeitungen u. sonstigen einschlägigen Arbeiten.

Ehe Sie Ihre
Aufträge
vergeben, verlangen Sie
Offerte
von
Gustav Krauses Buchbinderei,
Döllnisch, Markt.

Inserieren Sie zur Belebung Ihres Weihnachtsgeschäfts im

Hamburger Fremdenblatt

der anerkannt größten und führenden Tageszeitung Hamburgs und Nordwestdeutschlands mit 150 000 Auflage und weitreichender Verbreitung im aussichtsreichen Absatzgebiet der reichen Millionenstadt Groß-Hamburg.

Das Buch als Geschenk

die auch in diesem Jahr erscheinende Sonderrubrik für Weihnachtsangebote der deutschen Buchverleger, bringen wir am

27. November, 4. und 11. Dezember d. J.

Wir haben wiederholt auf diese Ausgaben hingewiesen und die verehrlichen Verleger durch regelmäßige Zusendung unserer „Literarischen Rundschau“ mit unserem ständigen Eintreten für das gute Buch vertraut gemacht. Wo noch nähere Aufklärungen über Einzelheiten gewünscht werden, stehen wir jederzeit mit unverbindlichen Auskünften, Kostenanschlägen usw. zur Verfügung.

Schlüsse der Weihnachtsausgaben jeweils zwei Tage vor Erscheinen. Soweit noch nicht disponiert wurde, bitten wir um unverzügliche Aufgabe.

HAMBURGER FREMDENBLATT
BUCHER-ANZEIGEN-ABTEILUNG
HAMBURG 36 • GROSSE BLEICHEN 38-52

Verleger!

Bedienen Sie sich unseres leistungsfähigen Betriebes

**Mehrfarbenbuchdruck
Maschinensetzerei**



**Kupfertiefdruck
Buchbinderei**

Sondergebiet:

Werke, Broschüren, Zeitschriften, Kataloge, Prospekte, Bildbeilagen, Ansichtspostkarten u. Alben

Illustrierte Führer

Johannisallee 8. **Fischer & Wittig, Leipzig C 1.** Teubnerstr. 12.
Gegründet 1862 — Fernsprecher: 62925. 68904

Brillant!

Sehr leistungsfähiger, durch bereits zahlreiche Bücher bestätelter Autor (eins seiner Werke über 80 000 Aufl.) bietet gute Ideen und ein ausgezeichnetes Material eigener Aufnahmen für Städte- und Länder-Alben an, evtl. für wirtschaftsvolle Bücherreihe geeignet. Ideen, Text, Bilder aus einer Hand. Material auf kurze Frist gern unverbindlich zur Ansicht. Offerten nur angesehener Verleger unter F. A. D. # 2869 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Germanistin Dr. phil.

übernimmt Übersetzungen aus dem Französ. u. Italienischen.

Angebote unter „Literatur u. Wissenschaft“ # 2822 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wissenschaftlichen Werkdruck (auch fremdsprachlich, hebräisch etc.) lief. schnell u. gut
Herrn. Ulrich, Leisnig
Druckerei m. Setzmasch.-Bet.

Wir kaufen

Klassische Philologie

Angebote geschlossener Bibliotheken erbitten

G. E. Stechert & Co., Leipzig.

Inhaltsverzeichnis.

Nedaktioneller Teil: Bekanntmachung des Vorstandes des Börsenvereins. S. 1309. — Bekanntmachung des Vorstandes des Unterstützungsvereins. S. 1309. — Passau-Linz-Baden-Wien. Von H. Hoden. S. 1309. — Werkprüfung über Bücher und Verleger. S. 1371. — Georg: Die Entwicklung des Berliner Buchhandels. S. 1372. — Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen. S. 1373. — Kleine Mitteilungen. S. 1374. — Verlehrnachrichten. S. 1376. — Personennachrichten. S. 1376. — Sprechsaal. S. 1376. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 11405. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 11409. — Anzeigen-Teil: S. 11410—11452.

Adermann, Th., in Mü. 11448.	Bücherliste in Reg. 11445.	Höff. Berl.-Amt. 11417.	Hörrich & B. 11449.	Maner, H., in Stu. 11447.	Somlo 11447.
Adol. Buchh. in Jena 11444.	Buchladen Bayer. Platz 11445.	Gredelbeul & R. 11446.	Hris-Berl. 11418.	Speidel & B. 11447.	Spener & P. 11450.
Adol. Buchh. in Mü. 11444.	Burkhard 11450.	Grommannsche Bö. in Jena 11438. 11439.	Höller 11447.	Medienburg, R. B. 11482.	Springer in Brin.
Andera 11440.	Buglsche Bö. 11446.	Grommanns Verl. in Jena 11438. 11439.	Höyn 11411.	Merkel 11443. 11450.	11444.
Ant. Schäffl 11448.	Clemen 11448.	Gast 11434.	Kaiser in Mü. 11432.	Morisse 11447.	Stämpfli & Cie. 11447.
Arey 11422. 11424.	Columbus-Berl. 11411.	Geogr. Kartenvielag Curtius 11434.	Komprath 11434.	Mosse in Brin. 11412.	Stechert & Co. 11452.
Art. Ant. Orell Füssli 1. 2. 3.	Deders 11440.	Bern 11417.	Koechlin in Königsb. 11447.	Müller in Köln 11449.	Steingräber-Berl. 11415.
Aüber & Co. 11444.	Delphin-Berl. 11432.	Goldstein'sche Bö. 11447.	Noehlers Aut. in Be. 11444.	Müller, G., in Mü. 11415.	Stenderhoff 11416.
Augustin 11410.	Deutle 11442.	Görres-Berl. 11430.	Noehlers, P., in Be. 11445.	Müller & R. 11447.	Stiepel, Gebr., U 4.
Baader in Münch. 11450.	Dr. Auhenhandel. 11411.	Gottschall, P. 11443.	Noehlers, P., in Be. 11446.	Naumann, L., in Be. 11444.	Stoll in Wl. 11448.
Baedecker in Elber. 11449.	Dt. Bauzeitung 11433.	Gräfe & H. 11449.	Noehlers & B. H.-G. & Co. 11447.	Rordösa Böhl. 11446.	Streissand 11442.
Bard, G. 11411.	Dt. Berl.-Amt. in Stu. 11444.	Greven 11447.	Parter & S. 11444.	Oeby, W. 11446.	Struppe & B. 11449 (2).
Bardienschlager 11445.	Dt. Verlagshaus Döng & Co. 11410. I. 4.	Grote'sche Bö. in Brin. 11436.	Pasche 11450.	Tiegs in Brin. 11449.	Thörmer 11444.
Barths Verl. in Wien U 2.	Dieterich'sche H.-B. in Gött. 11446.	de Brunner & Co. 11440.	Frost 11448.	Tonger 11416.	Treves, Stat. 11447.
Bath 11446.	Dommeß 11448.	Hailbronner 11410.	Kraus' Bö. 11450.	Ullrich 11452.	Ulrich 11452.
Bauch 11446.	Döring U 4.	Hainauer 11411.	Kraus & Cie. 11444.	Ungelenk 11411.	Ungelenk 11411.
Bedstein 11446.	Druquin 11433.	Homb. Fremdenbl. 11451.	Krätsche H.-B. 11447.	Berl. D. Schmiede 11433.	Berl. D. Schmiede 11433.
Bender in Münch. 11448.	Druß, Concordia Sp. 11446.	Hammer-Berl. U 3.	Krug 11431.	Wieders Bö. 11448.	Verl. u. Versand f. dt. 11426.
Benjamin 11420.	Efc. 11446.	Harrosovitch 11444.	Kuhbächer 11448.	Röder in Münch. 11446.	Verl. u. Versand f. dt. 11446.
Bernklau 11444.	Egardi 11448.	Hartmann in Elberfeld 11446.	Kummer in Be. 11428.	Röhrisch 11448.	Wagnerei H.-G. in Kreis. 11447.
Beyers Bö. in Königsb. 11448.	Editein Adb. 11418.	Haßlinger 11449.	Kunsthalle München 11447.	Rosenthal, J., in Mü. 11448.	Waiolandt 11446.
Beyer, O., in Le. 11413.	Eidelmann 11443.	Hecht 11425.	Kuppitsch Bö. 11442.	Rowohlt 11415.	Walters & R. 11442.
Wilderb.-Berl. Löwen-Sohn U 3.	Erdborn-Berl. 11435.	Heims 11444.	Längwiesche, R. R. 11421. 11422. 11423.	Rübe 11434.	Wasnuth H.-G. 11443.
Wismar-Buchh. 11446.	Finghardt 11435.	Hellerberg 11444.	Lederer 11424.	Rubinstein 11446.	Weißfreis-Berl. 11422.
Bons & Comp. 11442.	Enslin 11448.	Helm 11447.	Leenders 11444. 11447.	Scheltema & S. 11442.	Westermann 11414.
Braun in Tutti. 11447.	Entlen-Berl. 11410.	Hentsch 11447.	Lehmanns Berl. in Mü. 11420. I. 1.	Schloß Berl. 11447.	Westphäl. Ind.-Geräte-Habif 11450.
Breslauer 11450.	Glinde'sche Buchh. in Hildesheim 11449.	Herms 11418.	Lehmstedt, B., 11449.	Schmidt, J., in Mü. 11410.	Wiedemann 11449.
Bretschneider 11442. 11450.	Höfner, S., in Brin. 11421.	Hesse 11435.	Leichter 11447.	Schmid & O. 11442.	Wilt, O., in Stu. 11447.
Brockhaus, B. A., 11431. 11441.	Höfner in Jena 11450.	Herms 11419.	Liebisch 11445.	Schober 11449.	Willmots 11447.
Brockhoff & Schw. 11448.	Höfner & B. 11452.	Hinterthür. Bö. in Wismar 11434.	Löffler 11449.	Schrog 11447.	Wolfermann 11428.
Broscheit & Co. 11426.	Höfleiter, C. B., in Le. 11411. 11411. 11450.	Hippocrates-Berl. 11431.	Lorenz, R., in Be. 11444.	Schroßdorffsche Hofbh. 11442.	Wörmbde 11447.
Brunner'sche Bö. 11442. 11448 (2).	Hod G. m. b. H. 11446.	Hoffmann & C. 11444.	Ludwig in Weisse 11447.	Schulz & Co. 11448.	Zabel 11442.
Buchs' Berl. 11411.	Brandtb'sche Bö. in Stu. 11427.	Hoffmann & Ohnft. 11445.	Martin 11448.	Schwarzad-Berl. 11419.	Zentralverl. in Brin. U 4.
Buchant. Bangert 11449.	Braenfel 11445.	Hoffstetter 11450.	Matthes, H., 11448.	See-Berl. 11426.	Zeitfa-Gronos Berl. 11450.
Buchdruck, d. B. u. B. v. Baensch-Str. 11417.		Höft & S. 11447.	Siegismund, R., 11447.	Seibold's Gorlitz. 11447.	Zionan U 1.
					Zieglbwerdt 11446.

Kapitel 6 gibt die Darstellung der brandenburgisch-preußischen Zensur bis 1825; die erste einheitliche, umfassende, selbständige Untersuchung und Behandlung dieser Art, gestützt allein auf die Akten des Staatsarchivs.

Drei Anlagen geben Verzeichnisse der Berliner Buchhandlungen 1751/1825. — Der Band hat Personen-, Sach- und Ortsregister.

Georgis »Entwicklung«, wie sie in ihrem ersten Teile vorliegt, ist nicht eine volle Kulturgeschichte des Berliner Buchhandels. Es ist gut so. Hier gilt: in der Beschränkung zeigt sich der Meister. Wir möchten deshalb sagen: sie ist mehr. Sie ist so eine fest umschriebene wissenschaftliche Leistung, die auf Grund der primären Quellen, die sie bearbeitet hat, auf fester Grundlage die gesicherten Grundzüge und Tatsachen der buchhändlerischen Entwicklung des Berliner Buchhandels gibt. Wir beglückwünschen den Verfasser zu seiner Leistung und danken ihm dafür.

J. G.

Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen u. Veränderungen

Zusammengestellt von der Redaktion des Adressbuches des Deutschen Buchhandels.

Akkirzungen: **B** = Mitglied des B.-B. u. eines anerkannten Vereins. — ***** = Mitglied nur d. B.-B. — **b** = Mitglied des Verbandes der Deutschen Musikalienhändler. — **—** = Fernsprecher. — **TL:** = Telegrammadresse. — **V** = Bankkonto. — **WP** = Postscheckkonto. — **+** = Mitglied der VAG (Abrechnungs-Genossenschaft Deutscher Buchhändler, e. G. m. b. H., Leipzig.) — **†** = In das Adressbuch neu aufgenommene Firma. — **B.** = Börsenblatt. — **H.** = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstages der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — **Dir.** = Direkte Mitteilung.

8.—13. November 1926.

Vorhergehende Liste 1926, Nr. 265.

Academische Buchhandlung M. Mag. Lippold, Leipzig. Die Firma ist nicht am 23./XII. 1901, sondern am 10./V. 1902 gegründet worden. [Dir.]

Bader, Wilhelm, Rottenburg (Nedar). Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]

Barth, Alexander, Ulm (Donau). Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]

Buchhandlung Naeß & Co., Gebr. Kircher G. m. b. H., Tübingen. Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]

Christmann, Georg, Inh. Willy Steiß, Oppau (Rhein), erloschen.

Deutscher Kurzschrift-Verlag Steinhage & Co., Göttingen, ging 1./X. 1926 in den alleinigen Besitz von Wilhelm Heilmeyer über, der Deutscher Kurzschrift-Verlag Göttingen Steinhage & Co. Inhaber Wilhelm Heilmeyer firmiert. [Dir.]

†Doll, Maximilian, Frankfurt (Main) 1, Bethmannstr. 13. Schließfach 622. Reisebuchh. Gegr. Septbr. 1913. (WP Frankfurter Genossenschaftsbank e. G. m. b. H., Frankfurt a. M. — WP 51 262.) Unverlangte Sendungen gehen unter Spezennachnahme zurück. Leipziger Komm.: w. Boldmar. [Dir.]

***Eleftheroudakis & Barth**, veränderte sich in »Eleftheroudakis«, Librairie Internationale. [B. 260.]

Foerster's Verlag, A., Leipzig, ging an **Dr. iuris** Wilh. Wollbrück über. Adresse jetzt, C 1, Antonstr. 15—19. Gegr. 8./V. 1876. (WP 26 314. — WP 66 931.) Inh.: **Dr. iuris** August Friedrich Wilh. Wollbrück. [Dir.]

Gommel, Felix, Reise- u. Versandbuchhandlung, München 19, Altdingenstr. 12 II. Betrieb von Reisewerken aller Art. Gegr. 12./VIII. 1926. (WP 60 023. — WP Bayerische Vereinsbank, München. — WP 13 275.) Inh.: Felix August Gommel. w. [Dir.]

Hahne's Buchh. Selmar, Berlin S 14. Der Inh. **Selmar Hahne** ist 5./XI. 1926 verstorben. [B. 263.]

Hellwig & Co., Versand- u. Verlagsbuchhandlung Die neue Zeit, Kommanditgesellschaft, Jena. Der perf. haft. Gesellsch. **Friedrich Karl Hellwig** ist ausgeschieden. [Dir.]

Dr. Jäger'sche Buch- u. Kunsthandlung, Inh. Max Seiß, Ludwigshafen (Rhein), ging ohne Alt. u. Pass. läufig an eine G. m. b. H. über, die Dr. Jägersche Buchhandlung G. m. b. H. firmiert. Zum Geschäftsf. wurde Heinrich Hornung bestellt. Komm.: Fleischer. [B. 264.]

Kapp, A., Buchhandlung u. Antiquariat, Rottenburg (Nedar). Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]

Kommunal-Schriften-Verlag G. m. b. H., Köln, Nachener Str. 64. Verlag Kommunalpolitischer Blätter u. Werke. Versandbh. Gegr. 1917. (WP West 52 705. — WP Sparkasse der Stadt Köln. — WP Köln 53 033 u. Saarbrücken 4091.) Geschäftsf.: Dr. Reinhold Heinen. Leipziger Komm.: at. w. J. E. Fischer. [Dir.]

Krauss, Bernhard, Münsterbuchhandlung, Gmünd. Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]

«Vektor» Lit. Institut G. m. b. H., Lemberg, errichtete in Bromberg, ul. Gdanska 141, eine Filiale. [Dir.] Lembeck, J. C. E., Hamburg. Inh. ist: Gustav A. Lembeck. [Dir.]

Liechner's Hofbuchh. Carl, Sigmaringen. Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]

Lindt-Crusius, E., Buchhandlung, Verlag u. Antiquariat, Kaiserslautern. Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]

***Maison d'Editions «Eleftheroudakis»**, Athen, veränderte sich in **Maison d'Editions «Eleftheroudakis» S. A.** [B. 260.]

Marquardt, Eugen, Verlag, Berlin-Vichterfelde. Inhaber der Firma ist jetzt: Frau Anna Marquardt. [Dir.]

Oberlese-Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin W 62. Adresse jetzt: W 15, Joachimsthaler Str. 12. [Dir.]

Ortmann, Ludwig, Chingen (Donau). Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]

Osiander'sche Buchhandlung, Tübingen. Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]

Petropolis-Verlag A.-G., Charlottenburg 4. Adresse jetzt: Berlin W 15, Joachimsthaler Str. 12. [Dir.]

Pollak, Ernst, Verlag, Hamburg 1, verlegte den Sitz der Firma wieder nach Berlin-Charlottenburg, Wielandstr. 14 L. [Dir.]

Rahn, Wilhelm, Stettin, ging in den Alleinbesitz von **Ulrich** Stettin über. [B. 261.]

Rhythmus-Verlag, Scharnke & Co., Komm. - Ges., Berlin SW 61, Gitschiner Str. 13. Verlag moderner leichter Musik u. Musikzeitschr. Gegr. 16./VIII. 1926. (WP Moritzplatz 16 328. — WP 56 384.) Perf. haft. Gesellschafter: Reinhold Scharnke. Geschäftsf.: Dr. jur. Max Kistner. Leipziger Komm.: a. Fleischer. [Dir.]

Saattmann, A., & Sohn, Schwerte (Ruhr), wurde aufgelöst. [B. 260.]

Schlaes'sche Buchhandlung, J., Freudenstadt. Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]

Schmidt, Julius, Kunstverlag, München. Adresse jetzt: Galeriestr. 35 a. WP jetzt: 296 900. [Dir.]

Schulbuchhandlung Emil Sachersdorff, Leipzig C 1. Der Inh. **Emil Sachersdorff** ist am 6./XI. 1926 verstorben. Inh. ist jetzt: Frau Margarete Sachersdorff. [B. 262.]

Stadtbuchhandlung am Markt (Inhaber Eugen Huhler), Reutlingen, Wilhelmstr. 77. Buch-, Musik- u. Lehrmh. Buch-, Stein- u. Offsetdruck, Zeitungs- u. Buchverlag. Gegr. 1./X. 1926. (WP 108. — TL: Stadtbuchhandlung. — WP Reichsbank-Girokonto; Deutsche Bank; Darmstädter u. Nationalbank, Reutlingen. — WP Stuttgart 5796.) Inh.: Eugen Huhler. Geschäftsf.: Eugen Bud. Prokur.: Carl Koch. Unverlangte u. Nachnahme-Sendungen verbeten. Vermittelt Anzeigen u. Rezensionsstücke für die Schwarzwälder Kreiszeitung, Altenr. — Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. Leipziger Komm.: w. Boldmar. [Dir.]

Stahl, Adolf, vorm. Franz Gußmann, Ehlingen (Nedar). Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]

Urquell-Buchhandlung, Mühlhausen i. Thür., ging mit allen Alt. u. Pass. läufig an Fr. Gertrud Neupisch über, die Urquell-Buchhandlung Gertrud Neupisch firmiert. Gegr. 1./I. 1920. (WP 1094. — TL: Urquell. — WP Oberdorlaer Bank e. G. m. b. H., Oberdorla. — WP Erfurt 3055.) Inh.: Fr. Gertrud Neupisch. Unverlangtes verbeten. + w. Boldmar. [B. 263.]

Verlag der »DPK« (Deutsche Presse-Korrespondenz), Hannover-Kirchrode, ging als Unterabteilung in der Firma Theodor Oppermann Verlag, auf. [Dir.]

Waldkircher Verlagsgesellschaft m. b. H., Waldkirch (Breisgau). Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]

- Wirth, Arthur, Nalen (Württ.). Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]
- Wist, Erwin, Tübingen. Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]
- Wolff, Alfred, Buchhandlung, Heidelberg. Dem Fr. Wilhelmine Wolff wurde Prokura erteilt. [Dir.]
- Wollandt, Karl, Feilbach (Württ.). Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]
- Born, Otto, Memmingen. Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. [B. 261.]

Kleine Mitteilungen.

Schaufenster-Wettbewerb für den Groß-Berliner Buch-, Kunst- und Musikalienhandel. — Auch in diesem Jahr veranstaltet die Korporation der Berliner Buchhändler als Abschluß ihres »Sonderkurses für Schaufensterreklame, Dekorations- und Verkaufskunst im Buchhandel« in der Zeit vom 29. November bis 4. Dezember 1926 einen Schaufenster-Wettbewerb. An diesem Wettbewerb können sich alle Groß-Berliner Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungen beteiligen, deren Inhaber bzw. Geschäftsführer Mitglieder der Korporation sind, ferner diejenigen Firmen, die der »Bestellanstalt für den Berliner Buchhandel« angeschlossen sind. Der Zweck des Schaufenster-Wettbewerbs ist, die Kauflust des Publikums durch geschmackvoll dekorierte Schaufenster anzuregen und der Öffentlichkeit zu zeigen, daß Buch und Bild, verglichen mit anderen Gegenständen, immer noch die billigsten und wertvollsten Geschenkartikel darstellen. Der Schaufenster-Wettbewerb soll aber auch den Teilnehmern am »Sonderkursus für Schaufensterreklame, Dekorations- und Verkaufskunst im Buchhandel« Gelegenheit bieten, ihren Chefs, die zum größten Teil das Kursushonorar bestritten haben, zu beweisen, was sie im Kursus gelernt haben. In der angegebenen Zeit vom 29. November bis 4. Dezember 1926 sollen von den Sortimenten, die sich an dem Schaufenster-Wettbewerb beteiligen wollen, alle Schaufenster geschmackvoll dekoriert werden. Es ist also nicht angängig, daß eine Firma, die über mehrere Schaufenster verfügt, nur eins davon zum Schaufenster-Wettbewerb anmeldet. Auch in diesem Jahre wird das Preisrichteramt wieder durch vier Mitglieder der »Korporation« (Sortimenten und Verleger) ausgeübt werden, denen sich zwei weitere Herren als künstlerische Beiräte hinzugesellen. Die Auslagen in den zum Schaufenster-Wettbewerb angemeldeten Schaufenstern sollen möglichst so gehalten werden, daß das Schaufenster nicht übersättigt erscheint. Auch soll nicht allzu großes Gewicht auf das dekorative Beiwerk, wie Blumen, Stoffe, Vasen u. dgl. gelegt werden. Je nach Art der von der Firma gepflegten Spezialität können auch bei der Dekorierung der Schaufenster die betreffenden Spezialwerke bevorzugt werden. Im Hinblick auf die noch herrschenden schlechten wirtschaftlichen Verhältnisse, die vielen Käuferschichten auch bei dem Einkauf von Büchern Sparsamkeit auferlegen, empfiehlt es sich, in einigen Schaufenstern auch das kostbare billige Buch auszustellen und den Käufern zu zeigen.

Zur Erzielung bestmöglicher Leistungen ist beabsichtigt, für den Schaufenster-Wettbewerb acht Preise auszusehen, die den Damen oder Herren (Chefs oder Angestellten) zuerkannt werden sollen, die nach Urteil der Preisrichter ihre Schaufenster am wirkungsvollsten dekoriert haben. Die Preise sollen sein: Ein erster Preis von 100 RM., zwei zweite Preise von je 75 RM. und fünf dritte Preise von je 50 RM. Anmeldungen zum Schaufenster-Wettbewerb sind schriftlich bis spätestens 22. November 1926 an die Geschäftsstelle der »Korporation der Berliner Buchhändler«, Berlin B 8, Buchhändlerhaus, zu richten.

Vorträge und Ausstellungen. — Die Ostdeutsche Verlagsanstalt in Breslau veranstaltet am 3. Dezember im Schiedmayersaal einen Paula Grogger-Abend. Der Dichter Fritz Walter Bischoff, zugleich der literarische Leiter des schlesischen Rundfunks, spricht über die literarische Bedeutung der österreichischen Dichterin. Hans Christoph Kaerzel, der bekannte schlesische Dichter und Rezitator, liest aus Paula Groggers großem Roman »Das Grimminger«, die Schauspielerin Käthe Gräber-Berlin trägt Gedichte vor. Die Dichterin selbst wird zugegen sein. Eintrittskarten zum Preis von 50 Pfg. sind in allen Breslauer Buchhandlungen erhältlich.

Die Agentur des Naheen Hauses, Evangel. Buch- und Kunsthändlung, Hamburg, hat in der Reihe ihrer Sonderausstellungen eine Vorschau über gute Jugendzeitschriften unter dem Motto »Was das Kinderherz erfreut« eröffnet. Auf einzelnen Tischen sind, für jedes Alter getrennt, die Bücher ausgestellt, auch ist die Ausstellung durch schönen Wandschmuck: Steinzeichnungen, Kinderfriese und andere Bilder belebt. Von den Mottos, nach denen die einzelnen Tische wieder zusammenge stellt sind, seien hier einige mitgeteilt: »Der Kindertraum erfüllt sich bald, wähle hier aus diesem Märchenwald«; »Ein Bilderbuch hier dies und das, das macht den Kleinsten sehr viel Spaß«; »Der bunte Kinderfries hier, schau, ist was für deinen Kinderbau« u. a. m. Auch diese Ausstellung dürfte von der Kundschaft freudig begrüßt werden.

Ausstellung Deutsche Schrift (s. a. Bbl. Nr. 250). — Der Bund für Deutsche Schrift hat in der Staatsbibliothek in Berlin eine Ausstellung zusammengebracht, die ein überzeugendes Bild von der allgemeinen Verwendung der deutschen Schrift gibt, von der Gotik bis zur Fraktur und zur deutschen Schulschrift. Es soll mit dieser Ausstellung für die deutsche Schrift eingetreten werden, ihr Formenreichtum, ihre künstlerischen Ausdrucksmitte l sollen gezeigt werden, um all den Bestrebungen den Boden zu entziehen, die die Fraktur abschaffen wollen. Man wird auf der Ausstellung von prächtigen gotischen Handschriften aus dem 12. Jahrhundert für die deutsche Schrift eingesangen und kommt nicht wieder los, ob man sie in Bibeln angewandt sieht, ob sie auf Geldscheinen das Bild beherrscht oder die Zeitungsköpfe, auch der ausländischen Presse, schmückt, ob sie sich in das Straßenschild als Wegweiser oder Reklame einzufügen will oder ob sie auf den wohlabgewogenen amtlichen Drucksachen als sinnfälliger Ausdruck deutschen Wesens sich zeigt. Und dann die schöne Ausstellung der Anwendung der deutschen Typen in Büchern der Gegenwart. Hier fühlt man erst den vollen Meiz der Type, das Frische, Urwüchsige der alten Schwabacher Schnitte oder das feingestimmte Linienspiel der Fraktur und die Kraft des Ausdrucks der dekorativen Gotisch. Sehr anschaulich zeigt der Raum der Künstler den Einfluß der Schreibtechnik auf die Schriftgestaltung der neueren Zeit, die in besonderem Maße bei den deutschen Schrifttypen überraschend schöne, neue Lösungen brachte. Namen wie Rudolf Koch, Delitsch, Wagner, Anna Simons, Chmiele u. a. sind hier mit meisterhaften Arbeiten vertreten; Otto Reichert zeigt in einer sachlich, aber sehr reizvoll geschriebenen, dekorativen Type sehr eindrucksvolle Seiten aus dem Faust. An alten Handschriften läßt sich die Entwicklung der Handschrift vom 12. bis zum 15. Jahrhundert verfolgen und dann weiter die Entwicklung der Schrift unter dem Einfluß der Buchdrucker kunst. Die 4zeilige Bibel Gutenbergs liegt jetzt friedlich neben späteren Drucken von Gust und Schöffer, und auch der berühmte Theuerdank ist gezeigt. Die Schriftgießerei Stempel hat in einer ihrer Vitrinen ein leider nicht als solches bezeichnetes Blatt ausgelegt, das die Nachschneide- und Nachgießversuche von Mori dokumentiert, die für die Forschung um die Ersindung der Buchdrucker kunst so fruchtbar sind. Von der holländischen Schriftgießerei Enschedé finden wir reizvolle neuere Blätterdrucke in der Enschedé-Fraktur des 18. Jahrhunderts und der Egenolff-Schwabacher des 16. Jahrhunderts. Das Struwwelpeter-Manuskript, 1845 in deutscher Schrift geschrieben, findet viele Freunde, und nicht zu vergessen das, was die Deutsche Bücherei in Leipzig aus ihrer Sammlung von Drucken der Privatpressen in einem besonderen Raum auslegt, zum Rabe und Ruhme der deutschen Schrift. Am Sonntag, dem 7. November, wurde die Ausstellung von weit über 1000 Personen besucht. Die Führung wurde durch einen Vortrag des Bibliothekars und Leiters der Abteilung für künstlerische Drucke an der Deutschen Bücherei, Herrn Dr. Julius Rodenberg, eröffnet, der die Frakturfrage vom ästhetischen und künstlerischen Standpunkt aus beleuchtete.

Fritz Schröder.

Student und Bücherauf. — Wir werden gebeten, mitzuteilen, daß Professor Kornemann, dessen Ansprache an die Studenten im Bbl. Nr. 263, S. 1339 wiedergegeben wurde, nicht Rektor der Friedrich-Wilhelms-Universität in Berlin ist, sondern der Schlesischen Friedrich-Wilhelms-Universität in Breslau.

Unverlangte Zusendungen — und kein Ende. — Je größer die Abschnot, desto mehr wird das Publikum mit unverlangten Sendungen aller Art bombardiert. Der Käufer fühlt sich meist verpflichtet, die nicht gewünschte Ware zurückzusenden, und erleidet dadurch Zeit- und, wenn kein Rückporto beiliegt, sogar Geldverlust. Es sei deshalb darauf hingewiesen, daß bei Zusendung unbestellter Ware Schweigen als

Ablehnung zu gelten hat, denn es besteht weder ein Gesetz noch ein allgemeiner Handelsbrauch, kraft dessen der Empfänger unbestellter Ware unter dem Rechtsnachteil der Genehmigung zu ungeschäumter Ablehnung verpflichtet wäre, sollte auch eine Freimarke für Rückantwort beigelegt sein und der Absender eine Frist zur Rücksendung oder Antwort vorgeschrieben haben. Der Adressat vergibt sich noch nichts durch Annahme der Sendung, selbst durch vorbehaltlose Annahme der Faktur. Es besteht auch keine Rücksendungspflicht; allerdings darf der Empfänger die Ware auch nicht einfach preisgeben; er kann die Rücksendung auf Kosten des Absenders vornehmen. Nur wenn der Adressat durch schlägige Handlung, z. B. durch Ingebrauchnahme der unbestellten Sache zu erkennen gegeben hat, daß er sie behalten will, wird Schweigen zur Genehmigung. Dasselbe gilt dann, wenn der Empfänger Kaufmann ist und die Zusendung unbestellter Ware bei bestehender Geschäftsbewegung oder in Verbindung mit bestellter Ware erfolgt oder der Empfänger weiß, daß der Absender irrtümlich angenommen hat, es liege eine Bestellung vor. Abgesehen von diesen Ausnahmefällen muß aber das Überhandnehmen unverlangter Zusendungen als grobe Unsitte bezeichnet werden, gegen die z. B. auch die Berliner Industrie- und Handelskammer energisch Front gemacht hat. Bedauerlicherweise scheinen neuerdings auch Verlagskreise zu solchen Methoden übergehen zu wollen, da z. B. eine illustrierte Zeitung unverlangt Probenummern an Privatpersonen mit dem Bemerkung versandt: «Ohne Nachricht von Ihnen nehmen wir an, Sie ab nächsten Monat als neuen Bezieher bis zum Ende des laufenden Vierteljahrs behalten zu dürfen.» Derartige Angebote sind mit guter buchhändlerischer und kaufmännischer Sitte unvereinbar!

Dr. R.

Deutsche Verlags-Anstalt A.-G. in Stuttgart. — Die Aktionäre werden zu der am Mittwoch, dem 24. November 1926, nachmittags 3 Uhr, im oberen Museum (kleiner Saal) in Stuttgart stattfindenden fünfundvierzigsten ordentlichen Generalversammlung eingeladen. Tagesordnung: 1. Geschäftsbericht und Rechnungsabschluß für das Geschäftsjahr 1925/26; 2. Erteilung der Entlastung an Vorstand und Aufsichtsrat; 3. Beschlusssatzung über die Verwendung des Neingewinns.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 260 vom 6. November 1926.)

Otto Gustav Zehrfeld Aktiengesellschaft in Leipzig. —
Bilanzkonto per 31. Dezember 1925.

An	Altiva.	R.M.	Si
Kassenkonto	609 91		
Postcheckkonto Leipzig	462 21		
Postsparkassenkonto Wien	152 66		
Wechselkonto	4 371 75		
Banenkonto	9 231 49		
Kontoforrentkonto	194 162 43		
Grundstückskonto	79 200		
Originale-, Platten- und Papierkonto	40 213		
Inventar- und Maschinenkonto	3 159		
Beteiligungs konto	2		
Warenbestände	322 500		
	654 064 45		
Per	Passiva.		
Bankenkonto	66 517 11		
Kreditorenkonto	220 168		
Hypothekenkonto	35 500		
Interimskonto	17 871 50		
Rückstellungskonto	29 712 83		
Reservekonto	33 000		
Stammkapitalkonto	240 000		
Gewinnv. 1924	4952,35		
Reingew. 1925	6342,66		
	11 295 01		
	654 064 45		

Gewinn- und Verlustkonto per 31. Dezember 1925.

An	Si	R.M.
Betriebs- u. Herstellungskonto	153 926	07
Handlungskostenkonto	246 339	79
Abschreibungen	47 444	68
Reingewinn 1925	6 342	66
	454 053	20
Per		
Verlagskonto	441 768	59
Grundstücksertragskonto	2 936	86
Deltredereikonto, Rückbuchg.	9 347	75
	454 053	20

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 261 vom 8. November 1926.)

Ernst Nowohlt Verlag Kommanditgesellschaft auf Aktien in Berlin.
Bilanz.

Bermögen.	
Kasse und Wechselbestand	9 438 92
Debitoren	387 972 67
Warenbestände	535 274 45
Inventar	6 149
Beteiligungen	5 100
	943 935 04

Schulden.	
Aktienkapital	180 000
Kreditoren	691 642 63
Reserve und Deckung	65 582 55
Gewinn	6 709 86
	943 935 04

Gewinn- und Verlustkonto.

Soll	
Unlosten	605 568 67
Reingewinn	6 709 86
	612 278 53
Haben.	
Bruttogewinn	612 278 53

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 258 vom 4. November 1926.)

Kundgebung der Unternehmensgruppenverbände gegen Regiebetrieb (s. a. Vbl. Nr. 254). — Am 10. November fand in Berlin eine Tagung der Vertreter von Handel, Industrie, Landwirtschaft, Handwerk, Versicherungs- und Bankwelt statt, die sich energisch gegen den steigenden Wettbewerb der öffentlichen Hand wandte. Für den Einzelhandel sprach Senator May-Bremen. Es wurde u. a. auf die Ausdehnung der Reichsdruckerei auf das Wirkungsgebiet des Kunstverlags sowie des Buch- und Zeitschriftenverlags hingewiesen, ferner auf die den Buchhandel beeinträchtigende Tätigkeit der Verkehrswissenschaftlichen Gesellschaft m. b. H. bei der Reichsbahn sowie des preußischen Justizministeriums und auf den Handel mit Lehrmitteln und Büchern an Schulen. Es wurde beschlossen, die von der Tagung angenommenen Grundsätze den Fraktionen des Reichstags und der Landtage bekanntzugeben.

39. Diplomprüfung in der Preußischen Staatsbibliothek. — In der Zeit vom 7.—16. Oktober 1926 fand in der Preußischen Staatsbibliothek zu Berlin die 39. Diplomprüfung statt. Es hatten sich 31 Prüflinge gemeldet, und zwar 6 männliche und 25 weibliche; 4 Prüflinge traten während der Prüfung zurück, 1 bestand sie nicht. Von den übrigen 26 bestanden die Prüfung 9 mit gut, 17 mit genügend. Die nächste Prüfung beginnt voraussichtlich am 17. März 1927. Der Erlass des Herrn Ministers über die Forderung der Primareife für die Zulassung zur mittleren Bibliothekslaufbahn nebst Übergangsbestimmungen ist noch nicht ergangen; doch haben wegen des außerordentlichen Andrangs Bewerber ohne Primareife naturgemäß sehr wenig Aussicht auf Annahme als Praktikant. R.

Termine der Leipziger Frühjahrsmesse 1927. — Die Leipziger Mustermesse findet im Frühjahr 1927 vom 6. bis 12. März statt. Die Technische Messe mit Baumesse dauert einen Tag länger, also bis einschließlich Sonntag, den 13. März, die Betriebstechnische Messe (Werkzeugmaschinenschau) wird noch darüber hinaus bis zum 20. März geöffnet sein.

Termine der Kölner Frühjahrsmesse 1927. — Die Kölner Frühjahrsmesse 1927 wird in den Tagen vom 20.—25. März stattfinden. Die Allgemeine Messe dauert von Sonntag, 20. März, bis Mittwoch, 23. März einschließlich, die Technische Messe vom 20. bis Freitag, 25. März.

Die Fresken Moritz von Schwinds auf der Wartburg. — Durch Verwitterung und andere Unbilden sind die wundervollen Fresken Moritz von Schwids auf der Wartburg bedroht. Nach dem Gutachten erster Sachverständiger sind sie zu erhalten, wenn bauliche Arbeiten am Mauerwerk vorgenommen werden. Um diese Maßnahmen auszuführen zu können, wirbt der Verein Freunde der Wartburg (Geschäftsstelle Eisenach, Rathaus, Postcheckkonto Erfurt 25 898) neue Mitglieder. Der Jahresbeitrag beträgt 2 Mark.

Ein Metchnikow-Museum. — Die Witwe des großen russischen Bakteriologen Elias Metchnikow ist gegenwärtig damit beschäftigt, eine möglichst vollständige Sammlung von Dokumenten über die Forschungen ihres Gatten zusammenzubringen, die in einem in Moskau zu errichtenden Museum niedergelegt werden sollen.

Für Leipziger Verleger und Drucker. — Das Polizeipräsidium Leipzig weist darauf hin, daß gemäß § 9 des Reichspressegesetzes von periodischen Druckschriften, die in monatlicher oder kürzerer Folge erscheinen und in Leipzig verlegt werden, am Tage der Ausgabe je ein Pflichtexemplar bei dem hiesigen Polizeipräsidium — Presseabteilung Zimmer 123 — abzuliefern ist. Diese Bestimmung findet auch Anwendung auf solche periodische Druckschriften, deren Verlag sich auswärts befindet, deren Postauslieferung aber in Leipzig erfolgt. Ausgenommen von dieser Gesetzesvorschrift sind lediglich solche Druckschriften, die ausschließlich Zwecken der Wissenschaft, der Kunst, des Gewerbes und der Industrie dienen. Da das Polizeipräsidium die Wahrnehmung gemacht hat, daß seitens der Verleger diese Gesetzesvorschrift nicht immer beachtet wird, wird sie in Erinnerung gebracht mit dem Hinweis, daß Zuwidderhandlungen hiergegen gemäß § 19 des Reichspressegesetzes mit Geldstrafen bis zu 100 Reichsmark oder mit Haft bestraft werden.

Beschlagnahmte Druckschrift. — Laut Beschluss des Amtsgerichts Leipzig vom 3. November 1926 ist auf Grund von §§ 184 Ziffer 1, 40 fg. StGBs., § 94 StPO. die Beschlagnahme der Druckschrift »Nächte der Venus«, ein erotischer Zyklus von Reinhold Eichacher, mit Illustrationen von Franz von Bayros, Universal-Verlag München-Leipzig, angeordnet worden. 4 St A 1776/26.

Leipzig, den 6. November 1926.

Die Staatsanwaltschaft.
(Deutsches Fahndungsblatt Nr. 8338 vom 18. November 1926.)

Berlehrsnachrichten.

Berliner amtliche Devisenkurse.

	am 15. November 1926		am 16. November 1926	
	Geldkurs	Briefkurs	Geldkurs	Briefkurs
London 1 £	20,390	20,451	20,406	20,458
Holland 100 Guld.	168,24	168,66	168,30	168,72
Buenos Aires (Pap. Bel.) 1 Peso	1,708	1,712	1,707	1,711
Oslo 100 Kr.	106,33	106,59	106,52	106,78
Kopenhagen 100 Kr.	112,16	112,44	112,15	112,43
Stockholm 100 Kr.	112,22	112,50	112,23	112,51
New York 1 \$	4,206	4,218	4,207	4,217
Belgien 100 Belga	58,565	58,705	58,58	58,72
Italien 100 lire	17,37	17,41	17,91	17,98
Paris 100 Frs.	14,09	14,13	14,03	14,07
Schweiz 100 Frs.	81,10	81,30	81,13	81,33
Spanien 100 Pesetas	63,69	63,85	63,62	63,78
Rio de Janeiro 1 Milreis	0,551	0,553	0,562	0,564
Japan 1 Yen	2,063	2,067	2,06	2,064
Prag 100 Kr.	12,455	12,495	12,45	12,49
Helsingfors 100 Finnmark	10,577	10,617	10,575	10,617
Lissabon 100 Escudo	21,525	21,575	21,525	21,575
Sofia 100 Lev	3,04	3,05	3,039	3,049
Jugoslawien 100 Dinar	7,417	7,437	7,425	7,445
Wien 100 Schill.	59,29	59,43	59,27	59,41
Budapest 100000 Kr.	5,89	5,91	5,893	5,913
Danzig 100 Guld.	81,47	81,67	81,47	81,67
Konstantinopel 1 türk. £	2,125	2,135	2,21	2,31
Athen 100 Drachm.	5,24	5,26	5,24	5,26
Kairo 1 ägypt. £	20,916	20,968	—	—
Bukarest 100 Lei	2,325	2,345	—	—
Warschau 100 Zloty	46,43	46,67	—	—
Riga 100 Lat	80,80	81,40	—	—
Reval 100 Est. Kr.	1,11	1,12	—	—
Kowno 100 Litas	41,795	42,005	—	—

Personalnachrichten.

Jubiläen. — Am heutigen Tage vollenden sich 25 Jahre, seitdem Herr Mag. Echlaß im Dienste der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler in Leipzig steht. Er war in verschiedenen Abteilungen tätig, bis er 1921 in die Abteilung Buchhaltung übernommen wurde, wo die Debitoren-Konten sowie das Mahn- und Klagewesen von ihm bearbeitet werden. Das Vertrauen seiner Kollegenschaft hat ihn 1926 zum zweitenmal in den Betriebsrat gewählt.

Verantw. Redakteur: i. W. Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. (Abt. Namm & Seemann). Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 28 (Buchhändlerhaus).

1376

Wir wünschen auch an dieser Stelle, daß es Herrn Echlaß vergönnt sein möge, noch lange Jahre in Gesundheit seinem Beruf nachzugehen.

Auf eine 25jährige Tätigkeit im Verlage Bruno Cassirer in Berlin kann am 18. November 1926 Fräulein Ida Eglinsky zurückblicken. Sie hat sich durch Pflichttreue und Fleiß eine geachtete Stellung in diesem Verlage erworben und erfreut sich in weiten Kreisen des Berliner Buchgewerbes warmer Sympathie.

80. Geburtstag. — Herr August Finsterlin, der einer alten Buchhändlersfamilie entstammt, feierte am 12. November auf seinem Landsitz in Fischhausen am Schliersee seinen 80. Geburtstag. Er war mehrere Jahrzehnte Inhaber der altangesehenen Firma Jos. Ant. Finsterlin in München.

70. Geburtstag. — Am 15. November konnte der Inhaber der J. Lindauerschen Universitäts-Buchhandlung, Herr Kommerzienrat Karl Schöpping in München im Vollbesitz seiner körperlichen und geistigen Kräfte seinen 70. Geburtstag festlich begehen. Die Firma, die 1925 auf ein 300jähriges Bestehen zurückblicken konnte, kam 1862 in den Besitz des Vaters des Jubilärs. Karl Schöpping wurde 1886 Teilhaber und 1899, nach dem Tode des Vaters, Alleinbesitzer. Neben seiner umfassenden Tätigkeit fand er noch Zeit, seine Kenntnisse dem allgemeinen Wohl des Buchhandels zu widmen. 1902 wurde er in die bayerische Sachverständigenkammer für Werke der Literatur und Tonkunst berufen. Seit 1902 ist er in verschiedenen Ausschüssen des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler tätig gewesen; dem Verwaltungsrat der Deutschen Bücherei gehört er noch heute an.

Gestorben:

am 12. November 1926 der Buchhändler Herr Peter Kreuer in Frankfurt a. M.

Der Verstorbene war seit dem Jahre 1897 Inhaber der bekannten und angesehenen Firma Peter Kreuer, die sich 1922 in eine G. m. b. H. verwandelte, von welcher Zeit ab er Geschäftsführer der Firma war.

Todesnachrichten aus Literatur und Wissenschaft. — In Leipzig ist am 12. November Studienrat Paul Benndorf gestorben. Er hat zahlreiche Reisebeschreibungen und Jugendbücher verfaßt und hat sich besonders durch seine vielen schönen Veröffentlichungen zur Geschichte Leipzigs einen Namen gemacht. — Der bekannte Germanist Geheimrat Professor Dr. Braune ist im Alter von 77 Jahren in Heidelberg gestorben. — In Mailand ist am 9. November Ettore Molinari, Professor für angewandte Chemie an der dortigen Ingenieurschule, gestorben.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Verein und Geschäft!

Der DOB (Deutscher Offiziersbund) hat sich eine »Sortiments- und Versandbuchhandlung« angegliedert. Der DOB-Berlag beschafft Bücher und Zeitschriften aller Wissenschaftsbereiche schnell und zu den günstigsten Bedingungen. Auf Wunsch werden bequeme monatliche Teilzahlungen ohne Aufschlag eingeräumt usw. usw.

Ich halte diese Verquickung von ideellen und geschäftlichen Interessen innerhalb eines Vereins von dem Ansehen des DOB für ungünstig und würde es begrüßen, wenn die dem DOB angehörigen Buchhändler nicht nur die örtlichen Geschäftsstellen, sondern auch die Bundesgeschäftsstelle des DOB in Berlin W 9, Potsdamerstr. 22 b, darauf aufmerksam machen würden, daß sie diese neuentstandene geschäftliche Tätigkeit eines auf ideale Ziele gerichteten Vereins im höchsten Grade missbilligen, zumal da dadurch eine große Reihe von Mitgliedern des DOB, die sich buchhändlerisch betätigen, geschädigt wird, obwohl sie ebenso wie die übrigen Mitglieder des DOB nach dessen Satzungen Anspruch auf die Wahrnehmung ihrer Interessen durch die Bundesleitung haben. Zum mindesten werden derartige Zeitschriften, die hoffentlich recht zahlreich in Berlin eingehen, die Bundesleitung zum Nachdenken veranlassen, denn sie wird kaum das Risiko auf sich nehmen wollen, eine größere Anzahl von Mitgliedern, wie sie die Buchhändler darstellen, aus den Reihen des DOB zu verlieren.

xxx, Major d. L. a. D.

50
Pf.

Soeben erschienen

50
Pf.

HOFFMANN:
DER STRUWWELPETER

Ungekürzte Volks-Ausgabe auf 22 Seiten
in solidem Einband 50 Pf. ord.

Beachten Sie das Format 17×22 cm, das
in dieser Preislage alle bisherigen Aus-
gaben übertrifft.

In dieser Ausstattung ist der Struwwelpeter
zu Weihnachten ein Propaganda-
und Massenartikel.

Vorzugsangebot bis 30. Nov.:

**Ein 5 Kilo-Paket (40 Stück) RM 12.50
netto / Über 40 Stück 45% Rabatt**

Weitere Struwwelpeter-Ausgaben:

Halbleinwand 21×26½ cm, ungekürzte Ausgabe, 24 Seiten
RM —.58 netto

Broschiert 20½×26 cm, ungekürzte Ausgabe, 24 Seiten
RM —.50 netto

Unzerreiβbar a. Pappe 26½×20 cm, ungekürzte Ausgabe,
24 Seiten RM 1.30 netto

Unzerreiβbar a. Pappe 20×25 cm, vollständige Ausgabe in
3 Teilen, jeder Band 8 Sorten RM —.83 netto

16 Stück in einem 5 Kilo-Paket gemischt
M. 12.50 netto

Z

**BILDERBÜCHER-VERLAG
G. LOWENSOHN, FÜRTH I.B.**

50
Pf.

Auslieferung: direkt od. durch
Carl Fr. Fleischer, Leipzig

50
Pf.

HammerVerlag

Ende November erscheint:

**Erinnerungen
einer Respektlosen**

**Ein Lebensbuch von
Edith Gräfin Salburg**

224 Seiten Großkav. Mit dem neuesten Bilde der Verfasserin.
Auf holzfreiem Papier gedruckt und in Ganzleinen gebunden.

Preis 7.50 Mark

Z

Das Werk besitzt alle Vorteile der Salburgschen Romandichtung: ein geradezu verblüffendes Charakterisierungsvermögen, eine bisweilen unheimlich anmutende Menschenkenntnis, einen bewunderungswürdigen Sinn für die zeitliche und örtliche Atmosphäre. Aber darüber hinaus ist es ein document humain, eine Lebensbeichte von erstaunlicher Aufrichtigkeit; eine kritische Auseinandersetzung mit den Mächten, die ihr Schicksal hätten formen sollen und die es auch geformt haben, freilich dadurch, daß sie im Kampfe mit ihnen zu einer eigenen Weltanschauung gelangten: ihre adeligen Standesgenossen und die römische Kirche.

Wenn sich die Dichterin auf dem Titelblatt eine „Respektlose“ nennt, so will sie damit ihre kritische Stellung gegenüber der versteinerten Überlieferung zum Ausdruck bringen, in die sie hineingeboren ist. Wir lernen mit ihr den österreichischen Staat, ein Herrscherhaus, seine Verwaltung und seine — Juden in neuem Lichte kennen. Aber diese Frau ist nicht nur kritisch, sie ist auch ehrfürchtig: dort wo sie auf Menschen oder Dinge stößt, die Ehrfurcht verdienen. Sie ist zutiefst in ihrer Heimat, dem schönen, von den Reichsdeutschen so gut wie gar nicht gefallenen Oberösterreich, dem „Landl“, verwurzelt, und sie weiß ihre begeisterte Heimatliebe auf den Leser zu übertragen.

Schließlich aber, und das ist fast die Hauptfache: sie verfügt über alle Arten von Humor. Er ist drastisch und urwüchsig, drollig und herzlich, spöttisch und beißend, er kann als Satire auftreten und als heitere Laune, die sich selber nicht verschont, und jene vornehme Anmut, die wir als österreichisch empfinden, verläßt selbst die dunkelsten Blätter dieses bunten Bilderbuches. So ist ein Werk entstanden, das, als eins der aufschlußreichsten und zugleich unterhaltsamsten in unserem Schrifttum, viele Freunde finden wird.

Ein achtseitiger Prospekt mit Inhaltsverzeichnis, Anführung der wichtigsten im Werke genannten Namen und mit Textprobe, der auch die anderen bei mir erschienenen Werke der Gräfin Salburg aufführt, wird an befreundete Firmen in beschränktem Maße kostenlos abgegeben. An mir bekannte Firmen lieferne ich gegen längeres Ziel, event. auch beschränkt in Kommission bei gleichzeitiger Barbestellung.

LEIPZIG 13 KÖNIGSTR. 17



Weihnachts-Schilder

Christbaum-Schild
5 : 9 cm
(gestanzter, grüner Tannenbaum, gelbe Lichter)
lieferbar mit u. ohne Aufdruck
"Weihnachtspreis"

Tannenzweig-Schild
5 : 8 cm
(gestanzter, grüner Tannenzweig mit braunen Tannenzapfen), reichlich Platz für Preisangabe od. Schlagworte.
100 Stück (auch gemischt) 4 M
200 Stück (a. gemischt) 7.50 M
500 Stück (a. gemischt) 15 M

Hierzu liefere ich einen ganz neuen, eigens für die Zwecke des Buchhandels von mir hergestellten **Schilderhalter** in Rein-Messingdraht. Mit diesem können die Schilder in die Bücher (auch im Rücken) eingehängt oder vor den Büchern aufgestellt werden. Dieser neue Halter ist nur von mir zu beziehen.
100 Stück 2.50 M.

Neu: Preis-Stempel (in der Art der laufenden Datumstempel)
M.-Beiträge 2 cm, Pf.-Beiträge 1,2 cm hoch. Druckt jeden Preis in einem Arbeitsgang. Bernickelt 8 M.

Ich lieferne jetzt auch, für diesen Halter passend kleine **Stanzschilder** zum Selbstbeschreiben. Die Schilder haben hellgelben Grund und weißen Rand. Muster "Hochspitz", 7x6 cm, 100 Stück 2.— M., Muster "Querspitz", 5½ x 11 cm, 100 Stück 2.50 M.: beide wirken sehr apart.

Bezugsbedingungen auf dem beil. Verlangzettel. [Z]

Bermittlungstelle für Buchbedarf
Wolfgang Döring, Leipzig C. 1, Schließfach 211

Eben erschien:

Der Sudetendeutsche Kunstkalender

für das Jahr 1927

Zusammengestellt von Arch. Otto Leyl
Größe 20x32 cm, 64 Blatt, Offsetdruck
Preis Rm. 3.— / S 4.20 / Kč 21.—

*
Der dritte Jahrgang des sudetendeutschen Kunstkalenders bringt wiederum eine Schau über die jungen Kunsträte des Sudetendeutschlands. Der Name des Herausgebers bürgt für eine feinsinnige Auswahl. Neben unseren besten älteren Künstlern, wie Walter Klemm, Alfred Kubin und Anton Ganak u. a., sind auch die besten Talente der jüngeren Künstlergeneration mit kennzeichnenden Blättern vertreten.

Rabatt: 33⅓% bar.

Verlag Gebrüder Stiepel Ges. m. b. H.
Reichenberg (Böhmen), Leipzig, Wien.
[Z]

Richter — Anwälte — Geistliche — Ärzte — Lehrer

finden Käufer des soeben erschienenen Buches

Erziehung zum Redner

Eine Anleitung

von

Dr. Seitz Gerathewohl

Leitor für Redekunst an der Universität München

Zweite, völlig umgearbeitete Auflage

112 Seiten Umfang

Halbleinen Rm. 3.60

*

Mancherlei Broschüren sind in unseren Tagen, in denen sich ein gesteigertes Interesse am öffentlichen Leben geltend macht, über die Kunst der Rede geschrieben worden, aber kaum wurde ein Versuch gemacht, in allgemeinverständlicher Form neben der Angabe stilistischer Notwendigkeiten Hinweise auf die unentbehrlichen Voraussetzungen für den dauernden Erfolg einer Rednerschulung, eine sinngemäße Atem- und Sprechtechnik zu bieten. Es ist deshalb ein besonderes Verdienst des Verfassers, vor seine Anleitung zum „Reden“ eine Anleitung zum „Atmen“ und „Sprechen“ gesetzt zu haben.

Das Buch verdient in seinem, auch in pädagogischer Hinsicht, ausgezeichneten Aufbau jedem empfohlen zu werden, der gezwungen ist oder sich gebrängt fühlt, als Redner tätig zu sein.

3 Exempl. zur Probe mit 40% Spesenfrei

[Z]

Zentral-Verlag G. m. b. H., Berlin W 35, Potsdamer Str. 41